ADOLPH E. CAHN
FRANKFURT AM MAIN / NIEDENAU 55

Versteigerungs-Katalog Nr. 46

SAMMLUNG
RUDOLF VON HŐFKEN

Münzen des deutschen Mittelalters u. a.

insbesondere

Brakteaten,

darunter hervorragende Seltenheiten.

☆

VERSTEIGERUNG

Mittwoch, den 1. März 1922 und folgende Tage unter Leitung des Obengenannten zu Frankfurt am Main, Niedenau 55.

Besichtigungstage: 25.–28. Februar

ADOLPH E. CAHN * 1922

Versteigerungs-Bedingungen.

Die Versteigerung erfolgt gegen Barzahlung mit einem Aufgelde von **25%** (fünfundzwanzig Prozent).

Gebote können mit einer Mindeststeigerung von

M. 1.— bis zu M. 100.—
„ 5.— von M. 100.— „ „ „ 1000.—
„ 25.— „ „ 1000.— an

abgegeben werden.

Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zusammenzufassen oder Nummern, welche mehrere Münzen enthalten, zu teilen.

Für die Echtheit sämtlicher Stücke leistet der Leiter der Auktion, sofern nichts Gegenteiliges bemerkt ist, seinen Auftraggebern gegenüber unbedingte Gewähr.

Aufträge werden unter Berechnung einer Besorgungsgebühr von 5% vom Unterzeichneten auf das sorgfältigste ausgeführt.

Zu allen Auskünften ist der Auktionsleiter gerne erbötig.

Die Auktion beginnt **Mittwoch, den 1. März 1922, 9½ Uhr vormittags** in dem Lokale des Unterzeichneten.

Telegramm-Adresse:
Münzenhandlung Cahn Frankfurtmain

Telephon: **Taunus 420**
Postscheckkonto Nr. 3294

Adolph E. Cahn
Frankfurt a. M., Niedenau 55.

In Vorbereitung:

Auktion 47:

Sammlung römischer Münzen, Byzantiner, Ostgoten und Barbaren

teilweise aus der früheren Sammlung **Prinz Windischgrätz, Wien.**

Auktion 48:

Sammlung von neueren Münzen und Medaillen verschiedener Länder.

Das Verzeichnis meiner früheren noch vorrätigen Versteigerungs-Kataloge steht Interessenten zur Verfügung.

Ansichtssendungen aus meinen reichen Beständen stehen den Herren Sammlern stets gerne zu Diensten.

Sammlungen sowie einzelne Münzen und Medaillen aller numismatischen Gebiete kaufe ich zu besten Preisen oder übernehme solche unter günstigen Bedingungen zur Versteigerung.

Rudolf von Höfken.

Als mir Rudolf v. Höfken im Sommer des vergangenen Jahres seine Münzsammlung zur Versteigerung übergab, hoffte er das Erscheinen des Katalogs zu erleben und die Neubearbeitung der von ihm zusammengebrachten und gehegten Münzserien mit Rat und Tat unterstützen zu können. Nun hat ihn am 13. Oktober 1921 ein sanfter Tod von seinem langen, schweren Leiden erlöst, das er mit großer Geduld und Ergebung getragen. — So bleibt mir die traurige Pflicht, an dieser Stelle dem Freunde und Münzforscher einige Worte des Gedenkens nachzurufen.

Regierungsrat Rudolf Ritter Höfken v. Hattingsheim gehörte zu den geborenen Numismatikern, denen von frühester Jugend an die Beschäftigung mit Münzen und das Nachforschen über ihre Geschichte Bedürfnis und Quelle immer neuer Freuden ist. Noch bei unserem letzten Zusammensein erzählte er mir, wie ihm sein Lieblingsstudium die Not der Zeit erträglich mache. Vor allem galt sein Streben der Erforschung und Erklärung der deutschen Mittelaltermünzen, insbesondere der Brakteaten. Von jugendlichem Idealismus getragen, begründete er 1886 das „Archiv für Brakteatenkunde", das er unter bedeutenden Opfern bis 1906 weiterführte. Es wurde hier den Fachgenossen ein Mittelpunkt für diese bis dahin ziemlich vernachlässigten Studien geschaffen und die Wissenschaft wesentlich gefördert. Es ist mit in erster Linie das Verdienst v. Höfkens, daß das Verständnis und die Liebe zu diesen eigenartigen Schöpfungen romanischer Kleinkunst heute weit verbreitet ist. Seine eigenen, grundlegenden Arbeiten in dieser Zeitschrift erschienen als Sonderdruck in zwei Bänden 1893 und 1906 unter dem Titel „Studien zur Brakteatenkunde Süddeutschlands". Daneben erschienen andere selbständige Publikationen: „Passauer Pfennige" (1899), „Numismatische Denkmäler des Protestantismus in Oesterreich" (1904), „Weihemünzen" (1906 und 1918), sowie zahlreiche kleinere Anfsätze in den Fachzeitschriften Deutschlands und Oesterreichs.

Bereits zweimal hat v. Höfken Teile seiner Sammlung durch meine Firma versteigern lassen, zuerst 1903 hauptsächlich die norddeutschen Serien, denen 1913 Gepräge deutscher Kaiser und Könige (Cappes alte Sammlung) und Dubletten süddeutscher Brakteaten folgten. Dennoch enthält der hier verzeichnete Rest dieser Sammlung bedeutende Stücke in großer Fülle, vor allem die einzig dastehenden Reihen der süddeutschen Brakteaten, die in dieser Vollständigkeit wohl niemals wieder vereinigt werden dürften. Der Katalog ist auf Grund der neuesten Forschungen gearbeitet worden. Die gewonnenen Resultate sind teilweise Ergänzungen zu früheren Publikationen, besonders auf unserem gemeinsamen Spezialgebiete der Bodenseegegend. In schwierigen Fällen hatte Herr Prof. Buchenau die Freundlichkeit mich mit seinem sachverständigen Rate zu unterstützen, die chronologische Anordnung der Magdeburger Pfennige hat Herr Geheimrat Prof. Dr. Friedensburg auf Grund seiner reichen Erfahrung freundlichst übernommen. Dadurch, daß mir ein Teil der s. Zt. für das „Archiv" benützten Klischées überlassen wurde, konnten auch in den Text des Kataloges zahlreiche Abbildungen aufgenommen werden. Möge dieser dazu beitragen, die Erinnerung an den unermüdlichen Förderer unserer Wissenschaft und an den liebenswürdigen Menschen Rudolf v. Höfken lebendig zu erhalten.

Dr. J. C.

Inhalts-Verzeichnis.

(Die Zahlen bedeuten die Nummern des Katalogs.)

Altenburg 732—742.
Apolda 748.
Arenberg 1187.
Arnsberg 1169.
Arnstein 811—813.
Aschaffenburg 1209.
Aschersleben 1062, 1063.
Augsburg 145, 294, 444—488.

Baden 38—77.
Bamberg 688—696.
Basel 79—97.
Bayern 295, 419—429, 510, 519—595, 1243.
Beichlingen 743, 744.
Biberach 364—367.
Blankenburg 1103—1106.
Böhmen 544, 608, 609, 622—659.
Brabant 1232, 1233.
Brandenburg 675—680, 699, 832—890, 1021, 1022, 1245—1248.
Braunschweig 826, 1082, 1083, 1107—1126, 1132.
Breisach 1242.
Bremen 1050, 1131, 1132.
Buchau am Federsee 368.
Buchhorn (Friedrichshafen) 261—267.
Burgdorf 216—218.

Chur 219—224.
Cleve 1180, 1181.

Deutsche Kaisermünzen 2, 112, 113, 275—286, 324—331, 376—411, 419—422, 424—428, 489 bis 516, 521—524, 662—673, 710—713, 732 bis 740, 749—751, 828—830, 903—905, 929, 1093, 1094, 1145—1147, 1160—1165, 1182, 1189, 1190, 1201—1208, 1210, 1211, 1213, 1218—1220, 1225, 1239.
Deventer 1190.
Diepholz 1130.
Diessenhofen 180.
Donauwörth 489—516.
Dortmund 1160—1166.

Eger 655—659.
Eichstätt 541—543.
Eisenach 716, 717.
Elsaß 8—37.
England 1235, 1236.
Erfurt 719—731.
Essen 1170, 1171.

Falkenstein 814.
Franken 660—709.
Frankfurt a. M. 1203—1206.
Freiburg i. Breisgau 60—70.
Fürstenberg 258, 259.

Gandersheim 1101.
Gegengestempelte Münzen 294, 295, 544, 729, 730, 1060, 1125.
Gelnhausen 1207, 1208.
Giengen 438.
Gittelde 1023.
Goldmünzen 214, 1179, 1186.
Goslar 1093—1096.

Halberstadt 1024—1061.
Hamburg 1133—1138.
Hannover 1127, 1128.
Havelberg 847.
Heiligenberg 258, 259.
s'Heerenberg 1188.
Helmstedt 1086—1092.
Hersfeld 1198—1200.
Hessen 1194—1202.
Hildesheim 1064—1085.
Hohenzollern 375.
Hohnstein 817, 824—826.
Holstein 1133, 1134, 1139—1144.

Isny 358—363.

Kärnten 616—621.
Kaufbeuren 423—429.
Kempten 350—357.
Kippermünzen 26, 259, 293, 294, 375, 415, 542, 543, 679, 680, 696, 709, 731, 774a, 826, 884 bis 888, 1022, 1126, 1247, 1248.
Koburg 699.
Köln 714, 1173—1175, 1179.
Konstanz 109—164.
Kupfermünzen 163, 316, 346, 363, 414—417, 438, 542, 696, 709, 731, 774a, 826, 1126.

Laufenburg 75—77.
Lausitz 765, 779.
Leiningen 16.
Leuchtenberg 700—703.
Leutkirch 349.
Limburg 1177.
Lindau 134, 268—308.
Lippe 1167, 1168.
Lothringen 1218—1231.
Lots 1249, 1250.
Lübeck 1145—1150.

Maestricht 1182—1185.
Magdeburg 837, 843, 903—1023.
Mähren 622—638.
Mainz 719—728, 1209—1212.
Mansfeld 809, 810, 817.
Markdorf 260.
Mecklenburg 1151—1153.
Meißen 729, 730, 741, 756—773.
Memmingen 419—422.
Meranien 683—687.
Merseburg 801—804.
Metz 1218—1224.
Montfort 290, 309—316.
Moritzpfennige 906—911, 936—978, 1006—1016.
Mühlhausen 749—751.
Münster 1157—1159.

Naumburg 752—755.
Niedersachsen 893—1153.
Nordhausen 828—831.
Numismatische Bücher und Zeitschriften 1251 bis 1387.
Nürnberg 660—680.

Obersachsen 756—892.
Oesterreich 20—22, 37, 56, 596—621.
Offenburg 51, 52.
Oldenburg 1154.
Olmütz 637, 638.
Orlamünde 745, 746.
Osnabrück 1155.

Paderborn 1156.
Passau 545—579.
Pegau 776—778.
Pfalz 1—7.
Pommern 891, 892.

Quedlinburg 1097—1100.
Querfurt 805—808.

Ramsberg 257.
Ravensburg 251—254, 317—348.
Regensburg 519—536.
Reichenau 165—177.
Rheinau 185—195.
Rheinfelden 78.
Roermonde 1189.
Rottenburg 437.
Rottweil 434—436.

Saalfeld 710—714.
Sachsen-Wittenberg 780—790, 791—800.
Salzburg 580—595.
St. Gallen 125, 196—212.
Schaffhausen 181—184.
Schonforst 1178.
Schongau 489—516.
Schwaben 225—240, 500, 511—516.
Schwäbisch Hall 439—441.
Schwarzburg 747, 827.
Schweinfurt 697, 698.
Schweiz 75—108, 125, 178—224.
Siegburg 1176.
Sigmaringen 372—374.
Soest 1174, 1175.
Speyer 1—6.
Steiermark 612—615.
Stein am Rhein 178, 179.
Stolberg 815—822.
Straßburg 10—17.
Straubing 544.
Symbolische Münzen 231, 234, 240, 603, 655.

Thüringen 710—755.
Tirol 517, 518.
Todtnau 56.
Toggenburg 213—215.
Toul 1225.
Trier 1191—1193.
Tübingen 430—433.

Ueberlingen 241—256.

Ulm 131, 251—256, 376—418.
Utrecht 1186.

Venedig 1237, 1238.
Verdun 1226, 1227.
Vering 369—371.
Verona 1239.

Weißenburg i. E. 1240, 1241.
Wendenpfennige 900—902.
Werden 1172.
Westfalen und Rheinland 1154—1193.
Wetzlar 1201, 1202.
Wölpe 1129.
Worms 1213—1217.
Württemberg 225—240, 261—267, 309—349, 358—371, 376—418, 430—443.
Würzburg 704—709, 1244.

Zähringen 38—44.
Zofingen 99—104.
Zürich 105—108.

Westallemannisches Münzgebiet

Südpfalz, Elsass, Baden, Nordwestschweiz

Südpfalz

1 ***Bistum Speyer.*** **Bruno v. Saarbrücken** 1107—1123. Denar. ✠ ∘ ꟽ ∘ ··· ∘ Barhäuptiges Brustbild d. Bischofs v. vorn, zwischen 2 Ringeln. Ks. · — ∘ VV ∘ — · Ruderschiff, auf dem ein Kreuzstab zwisch n 2 Sternen. Variante von Harster 26 u. Dbg. 1642. S. g. e.

2 **König Konrad III. u. Bischof Günther v. Henneberg** (1146—1161). Dünnpfennig. ·· ꟼ D ··· Brustbild d. Königs r. hält das Modell des Speyerer Doms. Ks. ··· И ··· Thronender Bischof mit Krummstab hält ein Buch auf dem Knie. Var. von Harster 44 u. Berstett 546. S. g. e. **Tafel I.**

Dieser interessante Typus ist entgegen früherer Auffassung doch in die Zeit König Konrads zu verlegen, da unter diesem der Neubau des Domes stattfand.

3 **Mathias v. Rammingen** 1464—1478. Halbpfennig. Der Schild v. Rammingen im Perlkreis. 12 mm. 0,18 gr. Harster 83. S. g. e.

4 **Lothar Friedrich v. Metternich** 1652—1675. Albus 1665. Wappen. Ks. Wert in Kranz. 2 Var. zu Harster 136. S. g. e. u. schön. 2

5 **Johann Hugo v. Orsbeck** 1675—1711. Albus 1678 u. 1679. Ähnlich. 2 versch. Wappentypen. Harster 142 u. 141a. Schön. 2

6 ***Stadt Speyer.*** Städtischer Heller nach dem Privileg von 1346. Großes S. Ks. Der Speyerer Dom. Vgl. Harster S. 19. Sehr schön.

7 ***Annweiler.*** Königl. Münzstätte für die Burg Trifels. **Friedrich I.** 1152—1190. Halbbrakteat ✠ ꟼN ···· IMV· Burg mit breitem Zinnenturm u. 2 spitzen Seitendächern, darüber 3 Sterne. Ks. ✠ FR ✠ ···· N ···· ЯC. Spuren eines Brustbildes mit Fahne. Umgelegte Ecken. Vgl. Harster 48. S. g. e.

Elsass

8 ***Abtei Selz.*** Denar um 1150 mit **Brustbild Friedrichs I.** Gekröntes Brustbild v. vorn mit Kreuzstab, über der l. Schulter ein Stern. Ks. Brustbild l. in Mitra mit Doppelkreuz u. Krummstab. Hoher Rand. Vgl. Nessel 14. Sehr schön. **Tafel I.**

9 Denar. 12. Jahrhundert. Brustbild des Abtes v. vorn, hält Krummstab u. Reichsapfel, i. F. l. ein Stern. Ks. Dreitürmiges Kirchengebäude, in dessen Tor ein Reichsapfel. Nessel 23. Sehr schön. **Tafel I.**

Nachahmung eines Weissenburger Pfennigs. Nessel 14.

10 ***Bistum Straßburg.*** Denare. 2. Hälfte des 13. Jahrhs. mit Bischofsbrustbild in Kirchengebäuden. Versch. Var. zu Nessel 75 u. 90. S. g. e. u. schön. 5

11 Dsgl. mit Kreuz tragendem Engel N. 22, u. Lammpfennige versch. Var. zu N. 125. S. g. e. 7

12 ***Stadt Straßburg.*** Ältester städtischer Pfennig nach 1296. Kreuz tragender Engel l. i. Perlkreis. 2 Var. zu Cahn, Straßbg. 1. Einer dem Adlertypus sich nähernd. S. g e. 2

13 Lot von Lilienpfennigen des 14. Jahrhunderts. Versch. Var., teilweise mit Resten von Prägung auf der Ks. S. g. e. 14

14 Hälbling nach 1336. Lilie mit 2 Kugeln, desgl. mit 4 Kugeln. S. g. e. 2

15 Lot von Lilienpfennigen des 15. u. 16 Jahrhunderts. Viele Var. S. g. e. 15

16 Beischlag zu den Straßburger Pfennigen um 1300. (Eberstein? — Selz? — Leiningen?) Zwei Vögel (Adler?) sich umwendend, die Köpfe gegeneinander, in der Mitte ein Stern, Perlkreis. Vgl. Nessel, Hagenau 26. S. g. e.

17 Ähnlicher Beischlag. (Salm?) zwei Fische gegen einander, zwischen beiden ein Stern. Nessel —. S. g. e.

18 ***Oberelsass.*** Unbestimmte oberelsässische Pfennige geistlichen Schlags. 12. u. 13. Jahrh. Kugelkreuz mit Radkranz (3 Var.); desgl. Kreuz mit 4 Ringeln (3 Var.) eckig. S. g. e. 6

19 Desgl. Eckige Pfennige mit Rad (4 Var.) und Stern zwischen 6 Kugeln (5 Var.) S. g. e. u. vorzügl. 9

20 **Erzherzog Ferdinand** 1565—1595. Rappen der Ensisheimer Prägung von 1584. Der große Elsässer Schild in Hohl- u. Perlkreis. Var. von E. u. L. 323. Schön.

21 Hälbling (Staebler) der Ensisheimer Rappenprägung von 1584. Elsässer Schild in Hohl- u. Perlkreis. 12 mm. 0,2 gr. Vgl. E. u. L. 324. S. g. e. **Tafel I.**

22 ***Thann.*** **Katharina v. Burgund.** Rappen nach dem Vertrage von 1425. Schild Oesterreich-Burgund in Perlkreis. Cahn, Rappenmzbd. S. 71. Archiv, T. 59, 4. 2 Var. S. g. e. 2

23 Hälbling (Staebler) von gleichem Typus. 0,2 gr. E. u. L. —. Cahn —. S. g. e. **Tafel I.**

24 Doppelvierer nach d. Vertrage von 1499. Stadtschild. Ks. SAL · — VE + o etc. · Doppelfadenkreuz. 2 Var. mit TANENSI · zu Cahn S. 110 u. E. u. L. 5. S. g. e. 2

25 Variante d. vorigen mit TANNENS ✠ · und SAL — VE ⁂ C — RVX — BEN ⁂ S. g. e.

26 Kipper Doppelkreuzer 1622. · MO · NO · TANNENS · Stadtwappen auf verg. Schild, unten T (Z) S. Ks. ···· EOBALD ·· Brustbild d. Heiligen, v. vorn; i. Abschn. ·1·6·ZZ· E. u. L. 44. (nach dem Straßburger Exemplar). Gut erhalten.

27 ***Grafschaft Pfirt.*** **Ulrich I.** 1234—1275. Eckiger Brakteat d. Münzstätte Engelsburg. Halbbild eines Engels v. vorn über mitriertem Kopf l. Bl. f. Mzfrde. T. 196, 95. Schön.

28 ***Colmar.*** Ältester Rappen nach Verleihung des Münzrechts 1376. Adler l. blickend in Hohlkreis; eckig. Bl. f. Mzfrde. Sp. 4841. Vgl. Cahn S. 24. S. g. e.

29 Variante d. vorigen. Spätere Prägung (1403). Der kleinere und zierlichere Adler in Hohlkreis; eckig. Schön. 2

30 Rappen nach dem Vertrage von 1425. Adlerschild in Hohl- u. Perlkreis. S. g. e. u. vorzüglich. 3

31 Variante d. vorigen mit breiterem Adlerschild (um 1450). Schön.

32 Hälbling (Staebler) des Typus von 1425. Kleinerer Adlerschild in Hohl- und Perlkreis. Vgl. Cahn S. 68. 15 mm. 0,2 gr. S. g. e.

33 Doppelvierer nach dem Vertrage von 1499. Adler l. blickend über d. kleinen Stadtschild. Ks. S + MA — RTIN — + PAT — RON' + Doppelfadenkreuz. 2 Var. zu E. u. L. 34. S. g. e. 2

34 Desgl. nach 1513. Ähnlich d. vorigen mit lateinischer Schrift. 2 Var. zu E. u. L. 36. S. g. e. u. schön. 2

35 ***Abtei Murbach.*** Brakteat um 1200. Turmgebäude zwischen 2 Krummstäben, oben 2 Sterne. Vorzüglich.

36 **Johann Rudolph Stoer v. Stoerenberg** 1542—1570. Rappenhälbling (Staebler) nach Verleihung des Münzrechts 1544. Springender Hund im Schild, in Hohl- u. Perlkreis. E. u. L. —. Unediert. 13 mm. 0,2 gr. S. g. e. **Tafel I.**

37 **Leopold v. Oesterreich** 1586—1632. Doppelbatzen 1624. Die Stiftsschilde über d. Wertzahl 2 Ks. Der thronende h. Leodegar mit Bohrer u. Krummstab. Var. von E. u. L. 79. S. g. e.

Baden

38 ***Zaehringer*** (Südbadische und Nordschweizer Prägungen des 12. u. 13. Jahrhunderts). Eckiger Adlerpfennig um 1200 aus der Münzstätte Freiburg oder Villingen. Adler mit stark gekrümmtem Schnabel l. blickend in doppeltem Hohlkreise, dazwischen eine Perlreihung. Vgl. Bl. f. Mzfrde. T. 195, 59. Einseitig. 16×15 mm. 0,4 gr. Sehr schön. **Tafel I.**

39 Desgl. Spätere etwas derbere Prägung. Adler l. blickend mit einer durch 3 Punkte angedeuteten Krone; starker Perlkreis. Vgl. Bl. f. Mzfrde. T. 195, 57a. 16×15 mm. 0,18 gr. Schön. **Tafel I.**

Vielleicht in Breisach unter Kaiser Heinrich VI. geprägt, der 1185—1197 Lehensinhaber von Breisach war. Vgl. meinen Katalog 41, No. 15.

40 Eckiger Herzogspfennig, Anfang 13. Jahrh. Kopf eines weltlichen Herrn (sog. Struwwelkopf) v. vorn zwischen Stern u. Kreuz. Ks. Spuren derselben Prägung zu Bl. f. Mzfrde. T. 193, 11b. S. g. e.

41 Löwenpfennige des 12. und 13. Jahrhunderts. Löwe mit gekrümmtem Schweif l. schreitend; starker Perlkreis. Ks. Dieselbe Prägung r. 3 Var. je 0,44 gr. S. g. e. u. schön. 3

42 Desgl. Ähnliches Gepräge, einseitig. 3 Var. zu Bl. f. Mzfrde., T. 195, 68. Schön. 3

43 Desgl. Der Löwe, sich umwendend, beißt sich in den Schweif. Vgl. Bl. Mzfrde., T. 193, 21. 3 Var. S. g. e. 3

44 Brakteat Breisgauer Schlags, Anfang 13. Jahrh. Löwe r. schreitend mit durchgezogenem Schweif, der in eine vierblättrige Blume endet; starker Perlkreis, eckig. Vgl. Meyer, Schweiz, T. III, 195. Schön.

45 ***Markgrafschaft Baden.*** **Bernhard I.** 1372—1431. Pfennig Straßburger Art. Der badische Querbalkenschild, darüber Lilie in Perlkreis. S. g. e.

Daß es sich bei diesen Schildpfennigen um badische Beischläge zu den Straßburger Lilienpfennigen aus dem Anfang des 15. Jahrhunderts handelt, und nicht um städtische Prägungen Straßburgs, geht aus der Münzgeschichte des Landes und dem Vertrage von 1409 hervor.

46 **Jakob I.** 1431—1453. Hohlpfennig. Der badische Querbalkenschild, darüber I o, Hohlrand. Berstett —. Bally —. 14 mm. 0,2 gr. Sehr schön. **Tafel I.**

47 **Christoph** 1475—1527. Pfennige nach dem Vertrage von 1478. Quadr. Schild Baden-Sponheim, darüber C; Perlkreis. 2 Var. zu Ba. 56. S. g. e. 2

48 Desgl. Der Wappenschild u. Perlkreis ohne Buchstaben. 3 Var. zu Bd. 58—60. S. g. e. 3

49 **Ernst** 1527—1553. Rappen der Hachberger Landwährung nach 1533. Badischer Schild in Hohl- u. Perlkreis. Vgl. Ba. 55. S. g. e.

50 **Friedrich VII. Magnus** 1677—1709. 2 Pfennigstück der Hachberger Landwährung o. J. Bad. Schild. Ks. Usenberger Flug. Zu Ba. 295. Sehr schön.

51 ***Reichsmünzstätte Offenburg.*** Königlicher Denar um 1250. Gekröntes Brustbild l. hält Kreuz u. Lilienszepter Ks. Pfalzgebäude, darüber 2 Sterne. Nessel (Straßburg) 94. Sehr schön.

52 Desgl. Adlerpfennige nach 1275. Adler l. blickend. Ks. Bischöfl. Brustbild l. (Bischof v. Straßburg als Schutzherr). 3 Var. zu Nessel 137. Schön. 3

53 ***Herrschaft Usenberg*** Münzstätte Endingen. Pfennig nach Straßburger Art, Ende des 13. Jahrh. Kopf eines weltlichen Herren in Schapel l. Ks. Der Usenberger Flug, darüber ein Stern in gedrehtem Kreise. Vgl. Bl. f. Mzfrde. T. 225, 13. S. g. e. **Tafel I.**

54 Desgl. Der Usenberger Flug in hohem Relief unter einer Kugel. Ks. Reste einer Prägung. Vgl Berst. 634. Schön.

55 Einseitiger Pfennig. 14. Jahrh. Der Usenberger Flug, flach geprägt, darüber ein Punkt; feiner Perlkreis. Berst. —. Ba. —. Schön.

56 ***Vorder-Oesterreich.*** Münzstätte **Todtnau.** **Albrecht III.** 1365—1395. Rappenhälbling (Staebler) nach 1387. Der österreichische Bindenschild in Hohl- u. Perlkreis. Unediert 13 mm. 0,12 gr. S. g. e. **Tafel I.**

Diese bisher unbekannte Münze kann nach Gewicht und Gehalt nur der vorderösterreichischen Münzung nach dem Vertrage von 1387 angehören. (Vgl. Cahn, Rappenmünzband, S. 32.) Der Bindenschild findet sich auf allen Todtnauer Geprägen dieser Zeit.

57 Eckiger Rappen. Großes T zwischen Bindenschild und o. Hohlrand. Meyer, Schweiz, T. I, 33. S. g. e.

58 ***Breisgau.*** Brakteat 13. Jahrh. (vielleicht Grafen v. Freiburg). Schreitender Adler l. darüber ein Kreuz, eckig. Fund v. St. Johann. Meyer, T. III, 196. Bl. f. Mzfrde., T. 195, 60. Sehr schön.

59 Elefantenbrakteat (wahrscheinlich geistliches Breisgauer Gepräge um 1250). Elefant l. schreitend trägt einen Turm mit 3 Zinnen im Hohlkreis, eckig. 2 Var. zu Meyer, T. V, 57. Vorzüglich. 2

Der Elefant ist nach dem Physiologus das Symbol für Keuschheit u. Standhaftigkeit.

60 ***Freiburg im Breisgau.*** **Grafen v. Freiburg.** Eckiger Pfennig des 13. Jahrh. Adlerkopf l. mit ausgefransten Halsfedern, vor ihm ein Kreuz; starker Perlkreis. Ks. Spuren derselben Prägung. Vgl. Bl. f. Mzfrde., T. 195, 58 a. Sehr schön.

61 Desgl. Adlerkopf mit glattem Halsabschnitt, vor ihm liegendes Kugelkreuz. A. a. O. T. 195, 58 b. Sehr schön.

62 Hälbling vom Typus des vorigen. Scheint unediert. 14×12 mm. 0,1 gr. Schön. **Tafel I.**

63 Städtische Prägungen. Hälblinge, (Staebler) um 1350, eckig. Adlerkopf mit großem Auge und flachem Schnabel. 2 Var. Schön. 2

Nach den Untersuchungen von Dr. Keller an den zu Freiburg aufbewahrten Funden sind dies die ältesten und schwersten Typen der städtischen Stäbler.

64 Rappen nach d. Vertrage v. 1387. Adlerkopf l. Hohlrand, eckig. Cahn S. 36, 1. Vorzüglich.

65 Hälbling (Staebler), dieses Typus mit Schopffedern, 2 Var. Berst. —. Cahn —. Schön. 2

66 Rappen nach dem Vertrage von 1399. Adlerkopf in Hohl- und Perlrand, rund. 2 Var. zu Cahn 4. S. g. e. 3

67 Rappen nach d. Vertrage von 1403. Adlerkopf, davor ein Ring; Hohlkreis, eckig. Vorzügl.

68 Rappen nach dem Vertrage von 1425. Adlerkopf auf Schild in Hohl- u. Perlkreis. Cahn 3. Sehr schön.

69 Hälbling (Staebler), dieser Typus nur aus Sammlung v. Höfken und der städtischen Sammlung zu Freiburg bekannt. Gut erh.

70 Doppelvierer (nach 1533). Vogelkopf in Schild. Ks. G — LORI — A + IN — etc. Doppelfadenkreuz. 2 Var. Zu Cahn S. 138. S. g. e. 2

71 ***Breisach.*** Städtische Rappen nach dem Vertrage von 1425. Stadtschild in Hohl- und Perlkreis. Berst. 57. Cahn 12. 2 Var. S. g. e. 2

72 ***Freiherrn v. Krenkingen zu Tiengen.*** **Hanemann** Rappen nach 1387. Brustbild d. Freiherrn l. in mützenartiger Kopfbedeckung zwischen T — E/V Meyer, T. V, 66. Sehr schön.

73 Ähnlicher Rappen, das Brustbild l. in faltiger, in einer Kugel endenden Mütze. Cahn, Rapp. Mzbd. S. 36, 9. Schön.

74 ***Landgrafen von Sulz im Klettgau.*** **Johann Ludwig.** 15 Kreuzer 1675. Brustbild r. in Perücke. Ks. LABOR · OMNIA · VINCIT. Der gekr. Schild Sulz-Klettgau auf Zweigen, unten 16 [15] 75. Zu Binder 16. Gut erh.

75 ***Grafschaft Habsburg-Laufenburg.*** **Rudolf IV.** 1337—1382. Eckiger Brakteat nach 1377. Nach l. springendes, löwenartiges Tier mit Schwanenhals u. Greifenkopf. Münch, Argovia T. II, 20. Schön. **Tafel I.**

76 **Johann IV.** 1383—1408. Rappen (Zweyling) nach d. Vertrage v. 1399. Aufwärts springender Löwe mit schwanenartigem Hals u. geringeltem Schweif in Hohl- u. Perlkreis; rund. Münch, Argovia T. II, 32. Vorzüglich. **Tafel I.**

77 ***Stadt Laufenburg.*** Rappen, 15. Jahrh. Löwenkopf mit ausgestreckter Zunge in Hohl- und Perlkreis; rund. Münch, T. II, 33. Schön. **Tafel I.**

Nordwestschweiz.

78 ***Rheinfelden,*** österreichische Münzstätte nach dem Vertrage von 1399—1403. Rappen (Zweyling). Habsburger Helm mit Schwanenhals u. Ring zwischen R — I, in Hohl- u. Perlkreis. Cahn, Bl. f. Mzfrde. 1910, Sp. 4576. S. g. e. **Tafel I.**

79 ***Bistum Basel.*** **Berengar** 1057—1072. Dünnpfennig. ✠ ···· CA̋ ·· P Kreuz mit 4 Kugeln in Vierpass. Ks. BA̋S/LEA̋ in einer Einfassung. Beiderseits Randhämmerung. Zu Dbg. 976. Meyer T. II, 105. Michand 30. S. g. e. **Tafel I.**

80 **Rudolf v. Homburg** 1107—1122. Halbbrakteat. R im Felde. Ks. Kreuz in den Winkeln je 3 Kugeln. Randhämmerung. Mich. —. Schwach ausgeprägt. S. g. e.

81 Eckiger Brakteat nach 1250. Bischöfl. Brustbild v. vorn im Bogen einer zweitürmigen Kirche. Archiv T. 33, 7. Michand 77. Schön.

82 Brakteaten, spätes 13. Jahrhundert. Bischöfl. Brustbild v. vorn zwischen 2 Kelchen. 2 Var. zu Mich. 51. Schön und vorzüglich. 2

83 **Peter II. v. Aspelt** 1297—1305. Eckiger Brakteat. Bischöfl. Brustbild l. zwischen P—Є. Mich. 63. Meyer, T. II, 132. Schön.

84 **Johann II. Senn** 1335—1365. Eckiger Brakteat. Bischöfl. Brustbild l. zwischen I—O. Mich. 68. Meyer, T. II, 133. Schön.

85 Desgl. Bischöfl. Brustbild l. zwischen 2 Kreuzen. 2 Var. zu Mich. 83. S. g. e. 2

86 Hälbling. Brustbild l. in bebänderter Mitra, vor ihm ein Krummstab. Mich. —. 12×13 mm. 0,15 gr. Schön.

87 **Johann III. v. Vienne** 1365—1382. Eckiger Rappen. Bischöfl. Brustbild l. zwischen B—A̋, oben Ringel. Zu Mich. 74. Vorzüglich.

88 **Johann Christoph Blarer** 1575—1608. Groschen 1596. Quadr. Wappen. Ks. Doppeladler mit Wertzahl 3 u. Titel Rudolf II. + PF + DE +. Var. von Mich. 100. S. g. e.

89 Rappen. Ein r. schreitender Hahn in Hohl- u. Perlkreis. Mich. —. Bull. Suisse 1883, T. I, 10. Schön. **Tafel I.**

90 Variante des vorigen von anderer Zeichnung und flacherer Prägung. S. g. e.

Wenn auch dieses höchstseltene und bisher wenig beachtete Stück nach Trachsels etwas zweifelhafter Angabe im Funde von Filehne (Prov. Posen) mit anderen Schweizer Brakteaten viel früherer Prägung vorgekommen sein soll, so kann es doch seiner ganzen Machart nach nur ein oberrheinischer Rappen des 16. Jahrhunderts sein. Vorliegende Exemplare stammen aus einem Schweizer Funde.

91 ***Stadt Basel.*** Rappen nach d. Vertrage von 1399. Baselstab zwischen B—A̋ im Perlkreis. Var. von Meyer, T. I, 145. Vgl. Cahn, S. 43. Sehr schön.

92 Eckige Rappen nach 1403. Baselstab auf Schild im Hohlkreis, i. F. 3 Kugeln. Meyer, T. II, 142. S. g. e. 2

93 Rappen nach 1425. Baselschild im Hohl- u. Perlkreis. 2 Var. Cahn, T. I, 10. S. g. e. 2

94 Hälbling (Stäbler) desselben Typus. 2 Var. zu Meyer, T. IV, 24. S. g. e. 2

95 Vierer nach 1462. Baselschild in Perlkreis u. Umschr. Ks. Blumenartiges Doppelkreuz mit ✠ SALVE ◦ REGINA ◦ MISE : 2 Var. S. Cahn, S. 86. S. g. e. 2

96 Rappen nach 1498. Baselschild in starkem Perlkreis. Vgl. Meyer, T. III, 148. Vorzüglich.

97 Hälbling (Stäbler) dieses Typus. Meyer —. Cahn —. Kat. Ewig 30. Schön.

98 ***Solothurn.*** **St. Ursusstift.** Brakteat um 1250. * VRS·VS. Lockiger Kopf des Heiligen l. 2 Var. zu Meyer, T. I, 53. Schön. 2

99 ***Zofingen.*** Eckiger Brakteat 13. Jahrhundert. Z * OV * I. Brustbild des Grafen v. Froburg v. vorn. 2 Var. zu Meyer, T. I, 11. Sehr schön. 2

100 Eckiger Brakteat 14. Jahrh. Die Laubkrone mit breitem österreichischem Pfauenwedel. 2 Var. zu Meyer, T. I, 20. Schön. 2

101 Hälbling von gleichem Typus, neben d. Krone 2 Kugeln. Meyer —. 0,13 gr. Sehr schön.

102 ***Bern***. Brakteat. 13. Jahrhundert. Bär l. schreitend, darüber der gekr. Kopf Kaiser Friedrichs II.; eckig. Meyer, T. I, 44. Schön.

103 Variante des vorigen mit breiterem Kaiserkopf, der Schwanz des Bären nicht sichtbar. S. g. e.

104 Hohlpfennig 1580. Aufrecht schreitender Bär l. zwischen 8—0. Hohlkreis. Lohner —. Cor. —. S. g. e.

105 ***Zürich*** **Frauenabtei.** Brakteat. 13. Jahrh. TVREGVM. Kopf des h. Felix l. Var. v. Meyer; T. v. 47. Schön.

106 Desgl. Aehnlicher Kopf l. mit d. Umschr. ZVRICH. 2 Var. zu Meyer, Zürich 22. Vorzüglich. 2

107 Desgl. ZVRICH. Brustb. d. Aebtissin in Schleier v. vorn. Meyer, Zürich 39. Vorzüglich.

108 **Stadt.** Kreuzer (Zweygerli). 16. Jahrh. ✿ o MON o NO o THVRICENSIS. Stadtschild in Dreipaß. Ks. ✿ CIVITA o IMPERIALIS. Gekr. Doppeladler. Cor. T. VII, 19. Vorzüglich.

Bodenseegebiet

Konstanz, Ostschweiz, Westschwaben etc.

109 ***Bistum Konstanz***. Dünnpfennig, 12. Jahrhundert. Gebäude, neben dem ein aufrechtstehender Krummstab. Ks. Kreuz, in d. Winkeln C—V—C—V. Vgl. Archiv III, S. 305, 13. (Fund v. Leubas). S. g. e. **Tafel I.**

110 **Hermann I. v. Arbon** 1139—1166. Halbbrakteaten aus d. Funde von Leubas (um 1165). Stehender Bischof v. vorn mit Krummstab zwischen 2 Türmen in Kugelkreis, am Außenrand Schriftreste. 2 Var. zu Cahn, Bodensee 35. Schön. 2

111 Variante auf ganz breitem, eckig beschnittenem Schrötling; die Prägung der Vs. auf der Ks. ähnlich wiederholt. 2 versch. S. g. e. 2

112 **Berthold v. Busnang** 1174—1183. Frühester Brakteat, anläßlich des Konstanzer Reichstags 1183 vom Bischof geprägt. Gekr. Brustbild Kaiser Friedrichs I. v. vorn, die ausgestreckte r. Hand hält eine Lilie, die l. Hand den Kopf des Reichsadlers, darunter Brustbild des Bischofs in Mitra, die beiden Arme zum Segnen erhoben. J. F. über den r. Schultern der Brustbilder je ein Kreuz; 5 Ringel verteilt. · Viereckrand. Cahn —. Archiv, T. 37, 63a (in 5 Exemplaren bekannt). Vorzüglich. **Tafel I.**

113 Variante dieses Typus. Brustbilder des Kaisers und Bischofs übereinander ähnlich dem vorigen, die Kreuze im Felde fehlen; über den Schultern des Kaisers je ein, neben d. Kopf d. Bischofs 3 Ringel. Archiv III, S. 210, 63b. Vorzüglich.

Diese nur in wenigen Exemplaren bei Wolfegg gefundenen Brakteaten ähneln in der ganzen Machart ihren frühesten Fundgenossen, die auch im Funde vom Federsee vorkamen, können also nur um 1180 entstanden sein. Eine andere Erklärung als die gegebene dürfte das gleichzeitige Auftreten von Kaiser- und Bischofsbild kaum finden. Auch das Unikum des Fundes von Ruderatshofen, auf dem das bischöfliche Brustbild zwischen 2 Adlern erscheint (Archiv, T. 57, 5), ist vermutlich um diese Zeit entstanden und ein Gepräge Bertholds.

114 **Hermann II v. Friedingen** 1183—1189. Brakteat (um 1185). Brustbild v. vorn in hoher, zweispitziger Mitra mit Krummstab u. Buch unter perlbesetztem Dreibogen. Cahn —. Archiv —. 23 mm. Vorzüglich.

Urstück dieses später viel variierten Typus.

115 Variante des vorigen, zierlichere Zeichnung, der Krummstab aus einer Perlreihung bestehend. Cahn —. Archiv —. Vorzüglich.

116 Spätere Variante. Breiteres Brustbild, die Spitzen der Mitra sind abgerundet, der innere Kreis erhöht, das Brustbild ruht auf einem geperlten Halbkreise. Cahn 36. Vorzüglich. 2

117 Desgl. Weitere Variante; die Hand des Bischofs umfaßt den Stab, dessen Krümmung aus einer Kugel wächst; Cahn 37. Sehr schön.

118 **Diethelm v. Krenkingen** 1190—1206. Brakteat. Späterer Stempel des vorigen Typus. Kleineres Brustbild in abgerundeter Mitra bicornis, das Gewand auf der Brust geteilt, der Bogen einfach ohne inneren Halbkreis. Cahn 38. Vorzüglich.

119 Desgl. Aehnlich, von roherem Schnitt, mit längeren Armen. Vorzüglich.

120 **Konrad II v. Taegerfelden** 1109—1233. Brakteat. Brustbild v. vorn in zweispitziger Mitra hält zwei nach außen gekehrte Krummstäbe; starker Kugelrand. Fund v. Rosenberge. Cahn 41. Archiv, T. 3, 18. Vorzüglich. **Tafel I.**

121 Desgl. Brustbild d. Bischofs v. vorn hält Krummstab u. Palmzweig; Kugelrand. Fund von Rom (nur 4 Exemplare!). Cahn 42. Archiv, T. 17, 6. Sehr schön. **Tafel I.**

122 Desgl. Brustbild wie vorher hält ein aufgeschlagenes Buch u. einen Palmzweig; Kugelrand. Fund v. Wolfegg (7 Exempl.). Cahn 43. Archiv, T. 36, 11. Vorzüglich.

122

123

128

131

123 Brustbild d. Bischofs mit segnender Rechten und Palmzweig; Kugelrand. Fund v. Wolfegg (9 Exempl.). 22 mm. 0,52 gr. Cahn 44. Archiv, T. 36, 12a. Vorzüglich.
Abbildung siehe oben.

124 Desgl. Von kleinerem, zierlicherem Stempel, andere Zeichnung der Mitra und des Gewandes. Fund v. Wolfegg (3 Exempl.). 19 mm. 0,4 gr. Archiv III, S. 191, 12b. Schön.

125 Konstanzer Beischlag zu den St. Galler Galluspfennigen mit Umschrift (um 1220). In doppeltem Hohlkreise die Umschrift ✠ NONETA ✠ COSTTIE. Brustbild v. vorn in niedriger, spitzer Mitra, von der zu beiden Seiten Bänder herabhängen; außen starker Kugelkreis. Scheint unediert. Sehr gut erhalten. **Tafel I.**

Die Umschrift dieses höchst merkwürdigen Brakteaten ist in ihrem zweiten Teile absichtlich etwas undeutlich und schwach geprägt, um den Beischlag dem Vorbilde ähnlich zu machen!

126 Brakteat um 1230. Über einem geperlten Bogen, der eine Lilie umschließt, der Kopf des Bischofs zwischen einer Lilie u. einem Kreuzstabe, die auf Konsolen stehen; starker Kreuz-Viereckrand. Fund v. Granheim (nur 8 sämtlich ausgebrochene Exemplare). Archiv, T. 17, 1. Studien, T. IV, 24. 2 ausgebrochene, sich ergänzende Exemplare. Sehr schön. 2

127 Brustbild d. Bischofs v. vorn mit Krummstab u. Schriftrolle. Fund v. Rom. (Nur dies Exemplar.) Kreuz-Ringel-Umrandung. Cahn 48. Archiv, T. 17, 7. Oben leicht ausgebrochen. Sehr gut erhalten. **Tafel I.**

128 Auf Faldistorium thronender Bischof mit Krummstab hält ein Buch vor der Brust, i. F. r. ein zweiter Krummstab. Fund v. Stetten. Cahn 46. Archiv, T. 38, 15. Schön.
Abbildung siehe oben.

129 Variante des vorigen, kleinerer Stempel, die Figur weniger proportioniert. Sehr schön.

130 Der auf einem Faldistorium thronende Bischof mit segnender Rechten u. Krummstab; Kugelkreis. Fund v. Granheim. Cahn —. Archiv, T. 17, 2. Sehr schön.

131 Konstanzer Beischlag zu den Ulmer Königspfennigen (um 1230). Brustbild v. vorn in spitzer, perlbesetzter Mitra, an den Schultern je ein stilisierter Flügel, der in ein Kleeblattornament endet; starker Kreuz-Viereckrand. Fund v. Wolfegg (nur 3 Exemplare). Archiv, T. 36, 6. Studien zur Brakteatkunde. T. VIII, 6. Sehr schön.
Abbildung siehe oben.

132 **Heinrich I. v. Tanne** 1233—1248. Brakteat. Brustbild v. vorn in Mitra, zwischen deren Spitzen ein Kreuz, zu beiden Seiten je ein Kuppelturm; Randverzierung aus Kreuzen u. Kugeln. Fund v. Rom (im ganzen 7 Exemplare). Cahn 49. Archiv, T. 17, 10. Sehr sehön.
Abbildung siehe S. 8.
Geistliches Parallelstück zu den Ulmer Königspfennigen Friedrich II.

133 Variante des vorigen von breiterem Stempel, derberem Schnitt und zwei Spitztürmen neben dem Brustbild. Vgl. Arch. III, S. 395. Anm. zu Nr. 10. Schön.

134 Brustbild v. vorn in Mitra, zwischen deren Spitzen ein Kreuz, über der r. Schulter ein Blütenzweig, über der l. ein Kuppelturm; Randverzierung aus Kreuzen und Kugeln. Unicum aus dem Funde von Rom. Cahn 50. Archiv, T. 17, 9. Schön.
Abbildung siehe unten.
Parallelgepräge zu den Lindauer Königspfennigen Friedrich II.

135 Bischöfliches Brustbild, beide Hände zum Segnen erhoben; Randverzierung aus Kreuzen und Kugeln. Cahn 51 (nach dem damals einzig bekannten Exemplare des Schweizer Landesmuseums). Archiv —. Vorzüglich. **Tafel I.**

136 Hüftbild d. Bischofs in perlbesetzter Mitra u. Gewand, die r. Hand zum Segnen erhoben, in der l. den Krummstab haltend; Randverzierung aus Kreuzen u. Kugeln. Fund vom Federsee. Cahn 52. Archiv —. Vorzüglich. **Tafel I.**

137 Schriftbrakteat (1240) HAINRIC'—·ЄP—C'. Auf Faldistorium thronender Bischof mit Krummstab und Buch; Kreuz-Viereckrand. Cahn 53. Archiv, T. 3, 12. Sehr schön.
Abbildung siehe unten.

138 Variante des vorigen von veränderter Zeichnung des Bischofs u. des mit Hundeköpfen verzierten Stuhles. Cahn 53a. Vorzüglich.

139 Schriftloser Brakteat. Der thronende Bischof in ganzer Figur mit zum Segnen erhobener Rechten u. Krummstab, feiner Perlkreis, hohes Relief. Fund v. Überlingen. Cahn 54. Archiv —. Vorzüglich. **Tafel I.**

140 Hüftbild d. Bischofs, die Rechte zum Segnen erhoben, in der Linken den Krummstab; feiner Perlkreis. Fund v. Wolfegg (3 Exemplare). Cahn 55. Archiv, T. 36, 10 (nach diesem Exemplar). Vorzüglich.
Abbildung siehe unten.

132

134

137

140

141 **Eberhard II. v. Waldburg** 1248—1274. Brakteat. Brustbild v. vorn mit Krummstab und Lilienszepter; zu d. Seiten 2 Ringel; feiner Perlkreis. Fund v. Wolfegg. Cahn 57. Archiv, T. 36, 24. Vorzüglich, stempelfrisch.

142 Veriante d. vorigen mit anderer Zeichnung des Brustbildes u. Gewandes. Gel., sehr schön.

143 „Trutzpfennig" gegen Wilhelm v. Holland. Auf einem Bande die Inschrift CHRONA zwischen der Kaiser- und Königskrone; feiner Perlkreis. Fund v. Rom. Cahn 59 (siehe S. 115.) Archiv, T. 17, 28. Sehr schön.
Abbildung siehe S. 9.

144 Brakteat. Mitriertes Brustbild unter einem auf 2 Türmen ruhenden Bogen, zwischen den Symbolen des h. Stephan, 3 Steinen und Stern; feiner Perlkreis. Fund v. Rom. Cahn 60. Archiv T. 17, 3. Schön.
Abbildung siehe S. 9.

145 Konstanzer Beischlag zum Augsburger Pfennig (um 1260). Bischöfl. Brustbild v. vorn mit Palmzweig u. Krummstab in Hohl- u. Perlkreis. Cahn 61. Archiv, T. 60, 22. Sehr schön. **Tafel I.**

146 Brakteat. Kopf des Bischofs v. vorn mit gelockten Haaren in zweispitziger, perlbesetzter Mitra; feiner Perlkreis. Fund v. Füssen. Cahn 62. Archiv, T. 60, 19. Sehr schön. **Tafel I.**

147 **Rudolf I. von Habsburg-Laufenburg** 1274—1293. Schriftbrakteat. CO — NST — Ā — NTIĀ · Zwei aufrechtstehende, nach außen gekehrte Krummstäbe nebeneinander; feiner Perlkreis. Fund v. Rom. Cahn 64. Archiv III, S. 372, 1. Sehr schön.
Abbildung siehe S. 9.

148 Desgl. 9 — ST — A — NT (rückläufig). Zwei gekreuzte Krummstäbe, Perlkreis. Fund v. Rom. Cahn 67. Archiv II, S. 372, 2. 2 Var. Schön 2

149 Zwei gekreuzte Krummstäbe, oben Rosette, unten Halbmond; Perlkreis, Fund von Grünenbach Cahn 67a. Sehr gut erhalten.

Abbildung siehe unten.

150 Brustbild d. Bischofs v. vorn zwischen Krummstab u. Lilie. 2 Var. zu Cahn 63. Schön. 2

151 **Heinrich II. v. Klingenberg** 1293—1306. S. g. „ewiger Pfennig" (1295). Mitriertes Brustbild zwischen Halbmond u. Stern; Perlkreis. 2 Var. zu Cahn 69. Schön. 2

152 Spätere Variante (14. Jahrh.) Von einfacherem Stempel. Cahn 70. S. g. e.

153 **Nicolaus I. v. Kenzingen** 1333—1344. Eckiger Schriftbrakteat. 9STA — NTIA. Kopf v. vorn in zweispitziger Mitra; Hohl- u. Perlkreis. Berst 383. Cahn 71. Sehr gut erh. **Tafel I.**

154 Späteres 14. Jahrhundert. Eckiger Brakteat. Thronender Bischof mit segnender R. u. Krummstab. Fund v. Wyl. Cahn 74. S. g. e.

155 Desgl. Mitriertes Brustbild mit Stab u. offenem Buch. 2 Var zu Cahn 74a. Vorzüglich. 2

143

144

147

149

156 **Otto III. v. Hachberg-Rötteln** 1411—1434. Hohlpfennig aus der Münze zu Tiengen im Klettgau (nach 1413). Kopf d. Bischofs l. in zweispitziger Mitra, zwischen T—V, oben O. Ebner, Frftr. Mzztg., T. 99, 4. Vgl. Meyer, T. I, 36. Sehr gut erh.

157 ***Stadt Konstanz.*** Eckiger Pfennig (nach 1368). Mitriertes Brustbild, l. davon ein Stern; Wulstkreis. Cahn 83. S. g. e.

158 Städtische Hohlpfennige der Prägungen von 1401 und 1474. Mitriertes Brustbild zwischen Halbmond u. Stern in Hohlkreis. 2 Var. zu Cahn 88. Schön. 2

159 Schillinge (Riedlinger Vertrag 1423). Adler über Stadtschild in Vierpaß. Ks. Der thronende h. Konrad. 3 Var. zu Cahn 90. S. g. e. 3

160 Einseitiger Pfennig nach 1498. Stern über Stadtschild in Perlkreis. C. 98. Schön.

161 Varianten desselben zu C. 99 u. 100. S. g. e.

162 Batzen (1499—1533). Stadtschild in Siebenpaß. Ks. Adler. C. 95. Schön.

163 Kupferpfennig. Anfang des 16. Jahrhunderts. Stadtschild in Perlkreis. (Scheint gleichzeitige Fälschung zu sein) S. g. e.

164 „Zwaygerli" (Doppelpfennig von 1535). + MON • CIVI • CONSTAN. Stadtschild. Ks. + SOLI : DEO : GLORIA. Adler. 2 Var. zu Cahn 110. S. g. e. 2

165 ***Abtei Reichenau.*** Münzstätte Radolfzell. Halbbrakteaten aus dem Funde von Leubas um 1165. Sinnlose Umschrift. Brustbild des Abtes l., vor ihm Krummstab. 2 Var. zu Cahn 168a. Sehr gut erh. 2

166 **Diethelm I. v. Krenkingen** 1174—1206. Aeltester Brakteat. Der stehende Abt von vorn mit Palmwedel u. offenem Buch, hinter dem ein Kreuzstab; i. F. Ringel u. 2 Kugeln. Doppelkreis von feinen u. starken Perlen. Fund vom Federsee 59. Cahn 109a. Vorzüglich. **Tafel I.**

167 **Heinrich I. v. Calw.** 1207—1234. Brakteat. Der auf einem Doppelbogen thronende Abt hält Krummstab u. Lilienszepter; Kugelkreis. Fund v. Wyl. Cahn 112. Archiv, T. 28, 24. Sehr schön.

Abbildung siehe S. 10.

168 Desgl. Der Abt thront hinter einer Querleiste, hält Krummstab u. Lilie; Kugelkreis. Fund v. Wyl. Cahn 111. Archiv, T. 28, 25. Schön.
Abbildung siehe unten.

169 **Konrad v. Zimmern** 1239—1255. Brakteat. Brustbild d. Abtes v. vorn in reicher Gewandung, hält kugelförmiges Reliquiar mit Kreuzaufsatz u. Lilienszepter; Kreuz-Viereckrand. Fund v. Ruderatshofen. Cahn 114. Archiv, T. 5, 10. Vorzüglich. **Tafel I.**

170 Brustbild d. Abtes v. vorn mit Reliquienkästchen u. Krummstab; Kreuz-Viereckrand. Fund v. Wolfegg. Cahn 113. Archiv, T. 5, 9. Vorzüglich.

171 **Der Markuslöwe** mit gekröntem Menschenhaupt, 2 Flügeln u. stilisiertem Schweif l. schreitend; Kreuz-Viereckrand. Cahn 115. Archiv, T. 5, 7. Vorzüglich. **Tafel I.**

172 **Vorderteil des Markuslöwen** v. vorn gesehen, das Menschenhaupt mit perlbesetzter Mitra bedeckt, mit 2 ungleichen Flügeln, der Schweif r. ausgebogen, auf d. Brust 4 Rosetten, darunter 4 Ringel; Kreuz-Viereckrand. Fund v. Wolfegg. Cahn 116, Archiv T. 36, 7. Vorzüglich.
Abbildung siehe unten.

173 **Albert v. Ramstein** 1260—1296. Brakteat (um 1260). Geflügeltes, greifenartiges Tier (Markuslöwe?) l. schreitend; Perlkreis. Fund v. Wolfegg. Cahn 118. Archiv, T. 6, 15. Vorzüglich.
Abbildung siehe unten.

174 Desgl. Löwenartiges Tier mit Greifenkopf r. schreitend; Perlkreis. Fund v. Riedlingen Cahn 117. Archiv II, S. 105. Sehr schön.

167

168

172

173

175 **Martin v. Krenkingen** 1492—1508. Einseitiger Pfennig, **Nachahmung der Konstanzer** von 1498. Kreuzschild der Abtei, darüber die bebänderte Mitra, in Perlkreis. **Bisher unbekannt.** **Tafel I.**

176 Zweiseitiger Pfennig der Prägung Stützenbergers von 1500. Kreuzschild, darüber Oberteil des Krummstabes, zwischen 2 Kugeln. Ks. Die Mitra mit Kreuz u. Bändern. Cahn 122. Schön

177 Einseitiger **Heller** derselben Währung. Kreuzschild, dahinter l. gewandter Krummstab. Stark legiertes Silber. Cahn 123a. S. g. e.

178 ***Benediktinerabtei St. Georgen zu Stein am Rhein.*** **Georgenbrakteat** um 1230. Der stehende h. Georg v. vorn in Panzerhemd und Glorienschein, in der Rechten das Schwert, in der Linken die Fahne haltend; i. F. verteilt 4 Ringel, breiter Kreuz-Viereckrand. Cahn 160. Archiv, T. 5, 12. **Unicum.**
Abbildung auf dem Umschlag des Katalogs.

179 Eckiger Georgspfennig. 14. Jahrhundert Hüftbild des Heiligen in Glorienschein u. Mantel hält r. die Lanze, l. den Kreuzschild. Vgl. Meyer, T. VI, 177. Archiv I, S. 269 Schön. **Tafel I.**
Dieser interessante Pfennig gehört sicher nicht nach Zofingen, wie Meyer will, vielmehr sind die Argumente, die Herr Greeven, Berlin, für die Herkunft aus dem St. Georgenkloster zu Stein mir darlegte, überzeugend.

180 ***Diessenhofen,*** Habsburger Besitz. Eckiger Brakteat um 1330. ✠ DIONJ SIVS: Brustbild des Grafen von vorn mit Stirnreif, auf der Brust einen Stern. Cahn 167. Vgl. Meyer, T. III, 197. Sehr schön.

181 ***Schaffhausen.*** **Ältester Brakteat** um 1180. Schafsbock l. auf einem spitzen Dache stehend, auf dem Rücken ein kleiner Turm, vor ihm ein Kugelkreuz, unter ihm ein Stern; Perl u. Kugelkreis. Fund von **Federsee** 81. Cahn 171. Archiv T. 33, 26. Schön. **Tafel I.**

130.– 182 Runder Brakteat um 1300. Schafsbock r., aus einem Turm schreitend, Hohlring. Vgl. Meyer, T. VI, 140. Schön.

48.– 183 Runder Hohlpfennig um 1400. Schafsbock l. vor Turm; Hohlring. Vgl. Meyer, T. II, 91. Schön.

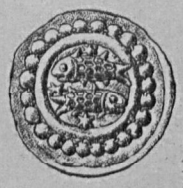
50.– 184 Flacher einseitiger Heller, 16. Jahrhundert. Stadtwappen in Perlkreis. Sehr gut erh.

480.– 185 ***Abtei Rheinau.*** Ältester Brakteat um 1190. Halbfigur des Abtes hält Krummstab, Buch u. Lilie, über einem Fisch (Salm); i. F. Kreuzstab, Kreuz u. 2 Ringel; Viereckrand. Fund vom Federsee 72. Cahn 161. Archiv, T. 37, 61. Vorzüglich.

185

187

189


190

105.– 186 Variante d. vorigen, flacherer Stempel, größeres Kreuz im Felde l. Sehr gut erh.

395.– 187 Ähnlicher, früher Brakteat. Halbbild eines mitrierten Geistlichen, in jeder Hand einen gekrümmten Fisch am Schwanze haltend; i. F. Kreuz, 3 Ringel und 2 Kugeln, Viereckrand. Fund v. Federsee 57. Cahn 162. Archiv, T. 37, 62. Unten ausgebrochen. Sehr gut erhalten.

Abbildung siehe oben.

375.– 188 **Abt Heinrich II.** 1195—1233. Schriftbrakteat um 1200. ✠ MONETA · ABBATIS · AVGENSIS · Zwei entgegengesetzt gerichtete Fische, oben und unten ein Stern; Kugelkreis. Meyer, T. V, 81. Sehr schön.

250.– 189 Spätere Variante der vorigen mit ✠ HONETA · ABBATIS · AVGENSIS; i. F. zwischen den beiden Fischen links ein dritter Stern. Fund von Wolfegg. Cahn 163, Archiv T. 37, 59. Vorzüglich.

Abbildung siehe oben.

720.– 190 Schriftloser Brakteat von ähnlichem Typus. Die beiden Fische entgegengesetzt übereinander von 3 Sternen umgeben; Kugelrand. Fund v. Wolfegg (in 3 Exemplaren bekannt). Cahn 164. Archiv, T. 37, 60. Vorzüglich.

Abbildung siehe oben.

420.– 191 Eckiger Brakteat. 14. Jahrhundert. Mitriertes Brustbild v. vorn, von 2 Fischen umgeben; Perlkreis. Cahn 165, Archiv, T. 33, 31a. Sehr schön.

90.– 192 Variante mit schmälerem Brustbilde. Bl. f. Mzfrde. Sp. 4788. Schön.

160.– 193 Desgl. Mit einer Kappe bedecktes, lockiges Brustbild v. vorn, von den Fischen umgeben. Archiv. T. 33, 31a. S. g. e.

Möglicherweise ein weltlicher Beischlag zu den vorigen. Buchenaus Ansicht, der diese Gepräge wegen ihres Vorkommens im St. Johannesfund nach Basel verweist, kann ich mich nicht anschließen.

65.– 194 Eckiger Hohlpfennig. Salmartiger Fisch, um einen Stern gekrümmt. Hohlring. Cahn 166. Meyer, T. III, 173. Schön.

45.– 195 Variante von anderer Zeichnung des Fisches. S. g. e.

410.– 196 ***Abtei St. Gallen.*** Brakteat auf eckigem Schrötling, frühen Stils. Ende des 12. Jahrhunderts. Kopf des heil. Gallus von vorn, tonsuriert in Hohl- und Kugelkreis. Cahn 152. Sehr schön. **Tafel I.**

105.– 197 Schriftbrakteat um 1200. ✠ NONETA · SANCTI · GALLI · Bärtiges, tonsuriertes Brustbild v. vorn; Kugelkreis. Cahn 153. Archiv, T. VI, 9. Vorzüglich.

260.– 198 Brakteat ohne Umschrift. Das unbärtige Brustbild des Heiligen v. vorn. Kugelkreis. Meyer, T. I, 74. Sehr schön.

199 **Abt Ulrich VI.** 1204—1220. Brakteat. Brustbild des Heiligen v. vorn, die Locken der Haare durch Perlen angedeutet, in doppeltem Hohlkreise, dessen Zwischenraum mit Rankenwerk statt der Umschrift ausgefüllt ist; außen Kugelkreis. Fund von Wolfegg. (Nur 6 Exemplare). Archiv, T. 36, 27. Sehr schön.

Abbildung siehe unten.

200 **Konrad I.** 1226—1239. Gallusbrakteat. Brustbild in zweispitziger Mitra v. vorn, zu beiden Seiten, die Buchstaben übereinander geordnet; C/A/L — L/V/S; Kugelrand. Fund v. Wolfegg. (Nur 3 Exemplare.) Archiv T. 36, 30. Prächtig erhalten.

Abbildung siehe unten! — Leitstück, höchst merkwürdig durch Typus und Schrift!

201 Desgl. Der Kopf des heiligen Gallus v. vorn auf den Körper des Bären gesetzt; darüber im Felde S (Sanctus?); Kugelkreis. Fund von Rom (nur 2 Exemplare!). Cahn 158. Archiv T. 17, 15. Vorzüglich.

Abbildung siehe unten! — Frühes Beispiel einer Mischbildung, ähnlich dem Markuslöwen mit Menschenhaupt von der Reichenau und dem Reichsadler mit Königskopf von Ulm.

202 Bärenbrakteat. Bär in ganz naturalistischer Auffassung steht linkshin in starkem Hohl- und Kugelkreis. Einziges Exemplar aus dem Funde von Rom. Meyer, T. III, 48a. Archiv III, S. 378, 16. Vorzüglich. **Tafel I.**

Meyer verlegt diesen Brakteaten nach Bern, seiner Fabrik nach gehört er aber sicher ins Bodenseegebiet, also nach St. Gallen.

203 Desgl. Bär l. darüber ein Kreuz; starker Hohl- und Kugelkreis. Cahn 154a. Meyer, T. X, 48. Schön.

204 Lammbrakteat nach 1230. Lamm l. sich umwendend nach einem Kreuzstab; Kugelkreis. Archiv, T. 28, 26. Schön.

199

200

201

205 Jüngere Variante von kleinerem Stempel. Hörner am Kopfe des Tieres. Fund v. Rom. Cahn 156, Archiv, T. 28, 27. Vorzüglich.

Vielleicht ein Schaffhäuser Beischlag!

206 **Walter** 1239—1244. Lammpfennig (1240). Lamm l. sich umwendend nach einem Krummstab; Kreuzviereckrand. Cahn 155. Archiv, T. 3, 13. 2 Var. Vorzüglich. 2

207 „Ewiger Pfenniger" (1295—1335). Lamm l. vor Kreuzfahne; Perlrand. Cahn 157. Meyer, T. I, 77. 2 Var. Vorzüglich. 2

208 Spätere Varianten von roherer Zeichnung. Schön. 2

209 Eckige Lammpfennige (nach 1335). Lamm l. mit Glorienschein vor Kreuzfahne. Meyer, T. II, 78. 2 Var. Schön. 2

210 Desgl. Lamm r. ohne Schein vor Kreuzstab. Meyer, T. II, 82. Vorzüglich.

211 Runde Lammpfennige. 15. Jahrh. mit glattem Rand. Lamm l. vor Fahne. Archiv, T. 33, 36. 2 Var. Schön. 2

212 Hälbling dieses Typus. Geringhaltiges Silber. Archiv, T. 33, 37. Schön.

213 ***Grafschaft Toggenburg.*** Brakteat um 1230. Halber Adler, nach l. blickend, neben einem nach r. aufgerichteten Löwen, beide von einer Krone bedeckt; Randverzierung aus verschieden großen Kreuzen. Vgl. Cahn 159 (S. 89). Vorzüglich scharfes Exemplar.

Abbildung siehe S. 13.
Das Münzbild stimmt mit dem ältesten Toggenburger Wappensiegel überein.

214 Goldabschlag dieses Brakteaten. Vorzüglich. **Tafel I.**

Es kommen gleichzeitige Goldabschläge von Bodenseebrakteaten des 13. Jahrhunderts vor, die zu Geschenkzwecken für den Münzherrn angefertigt wurden. Ein solcher, von Konstanz, aus einem Funde stammend, befindet sich im Fürstl. fürstenbergischen Münzkabinett zu Donaueschingen. Ob der vorliegende Toggenburger gleichzeitig ist, läßt sich nicht entscheiden. Wahrscheinlich hat der böhmische Fälscher Kilian im 19. Jahrhundert, der diese Brakteaten für böhmische hielt, solche Goldabschläge hergestellt!

120.- 215 Eckiger Brakteat, 14. Jahrhundert. Vorderteil einer Dogge l. mit geöffnetem Maul, erhobenen Pfoten u. gekrümmtem Schweif. Vgl. Meyer, T. I, 68. Schön. **Tafel I.**

170.- 216 ***Grafschaft Kyburg-Burgdorf.*** **Eberhard** 1249—1284. Brakteat vom Bodenseetypus um 1260. Burg mit Tor, Zinnenmauer u. breit ausladendem Zinnenturm zwischen 2 Ringeln; Perlkreis. Fund von Grünenbach. Archiv, T. 57, 12. Meyer, T. V, 84. Sehr schön.

Für die Zuteilung dieses Stückes an Ravensburg, das einen ganz anderen Burgtypus aufweist, spricht nichts. Der größte Teil der Grafschaft Kyburg gehörte zum Konstanzer Münzgebiet.

210.- 217 Hohlpfennig des 14. Jahrhunderts. Torburg mit ausladendem Zinnenturm in Hohlkreis. Var. von Meyer, T. I 42. Schön.

525.- 218 **Johann II.** Herr zu Rapperschwyl 1337—1358. Hohlpfennig. Turm mit breit ausladender Zinnenbekrönung zwischen I—O; Kugelrand. Archiv II, S. 390, 1. Nur in diesem Exemplare der Sammlung v. Höfken bekannt! S. g. e.

Abbildung siehe unten! — v. H. gibt a. a. O. keine Erklärung dieses Pfennigs. Doch ist seine typische Zusammengehörigkeit mit den vorhergehenden Brakteaten klar. Es kann sich wohl nur um eine gelegentliche Prägung Johannes II. handeln, der 1358 seine Besitzungen aus Geldnot an Oesterreich verkaufte.

1550.- 219 ***Bistum Chur.*** **Friedrich I. v. Montfort** 1282—1290. Brakteat. Steinbock l. stehend mit umgewandtem Kopf u. großem, gekrümmtem Horn, über ihm ein sechsstrahliger Stern; Perlkreis. Cahn 195. Archiv, T. 44, 33. Trachsel —. Sehr gut erhalten.

Abbildung siehe unten! — Das Original zeigt deutlich die Wiedergabe eines sich umwendenden Steinbocks, mit gekrümmtem Horn, das sägeartige Ansätze trägt. Ein Einhorn, das v. Höfken erkennen will, hat stets ein gerades, glattes Horn. Die Deutung auf Bludenz, mit dessen Wappen das Münzbild keinerlei Aehnlichkeit aufweist, ist also unhaltbar. Offenbar liegt ein Beischlag zu den späten St. Galler Lammpfennigen vor.

213

218

219

25 Schuff 220 **Paul Ziegler.** 1503—1541. Einseitiger Pfennig. Steinbock, darüber P in Perlkreis. Trachsel 32. Sehr gut erh.

22.- 221 **Petrus II. Rascher** 1581—1601. Schüsselpfennig. Löwen- u. Steinbockschild unter Mitra und Pedum. Tr. 69a. S. g. e.

100.- 222 ***Haldenstein.*** **Joh. Lucius v. Salis** 1701—1722. Einseit. Pfennig o. J. Wappen auf verz. Schild unter Grafenkrone. Trachsel 905. Schön.

60.- { 223 **Thomas Franz** 1731—1748. 2 Deniers für Reichenau o. J. 2 Schildchen mit Doppeladler u. Forellen, oben R, unten 2. Tr. 1010. S. g. e.

224 Halbkreuzer für Reichenau 1731. Die Schildchen wie vorher, oben 17 $\left(\frac{1}{2}\right)$ 31. Tr. 1033. S. g. e.

Herzogtum Schwaben.

125.- 225 **Friedrich V. v. Hohenstaufen** (2. Sohn Barbarossas) 1167—1191. Halbbrakteat vor 1170, aus einer ostschwäbischen Münzstätte. Der schwäbische Herzogslöwe r. in einer von Sternchen u. Ringen verzierten Bogenumrahmung. Ks. Der thronende barhäuptige Herzog hält r. die Fahne. Spuren ähnlicher Umrahmung. Fund v. Ruderatshofen. Archiv IV, S. 182. Schön.

110.- 226 Variante der vorigen. Vor dem Löwen eine Rosette. Ks. Der thronende Herzog hält in der L. eine Lilie. Fund v. Ruderatshofen. Schön.

130.- 227 Brakteat um 1180. (Münzstätte Schongau.) Kopf des Herzogs v. vorn zwischen den Säulen eines dreifachen Bogens, oben 2 Löwen gegeneinander. Bogenkreis mit Lilien u. Sternen. Fund v. Wollishausen. Bl. f. Mzfrde., T. 181, 7. Sehr schön.

940 15 228 Herzogliche Münzstätten des Bodenseegebietes (Ravensburg und Überlingen). Halbbrakteaten aus d. Funde v. Leubas, um 1160. Trugschrift. Springender Löwe r. Ks. Kreuz in verz. Vierpaß. 2 Var. zu Cahn 126. S. g. e. u. schön. 2

229 Ältester Brakteat um 1170. Adler r. blickend über einem r. schreitenden Löwen, zu den Seiten je ein Turm mit Spitzdach, unten 3 Kugeln. Hohlkreis mit kleinen Perlen besetzt. Unikum aus dem Funde vom Federsee. Num. Ztg., 1861, S 76, 31. 23 mm. Sehr schön. **Tafel II.**

Leitzmann wollte dieses Stück den Grafen v. Habsburg im 13. Jahrhundert zuweisen. Es gehört jedoch zu den ältesten Prägungen im Federseefund und ist sicher östlich des Bodensees in Schwaben entstanden.

230 Ähnlicher, etwas jüngerer Brakteat. Der Adler l. blickend über einem Bogen, der von 2 Spitztürmen flankiert wird, darunter der Löwe mit vorwärtsgekehrtem Kopf r. schreitend; i. F. 5 Kugeln. Hohlring u. Viereckrand. Fund vom Federsee. Num. Ztg., 1861. T. I, 30. 20 mm. Vorzüglich. **Tafel II.**

231 Früher schwäbischer Brakteat (um 1170) mit symbolischer Samsondarstellung. Samson l. stehend, reißt dem kauernden, sich umwendenden Löwen den Rachen auf. Gedrehter Wulstreif. Fund bei Dornbirn in Vorarlberg. Domanig, N. Ztschr., XVII, S. 96. 27 mm. Schön. **Tafel II.**

Domanig verlegt diesen Brakteaten, allerdings mit Fragezeichen, nach Ober-Österreich. Von dort sind indes Brakteaten nicht bekannt. Fabrik und Stil sind durchaus schwäbisch aus der frühesten Periode. Auch der Fundort weist dorthin. Die Darstellung ahmt ähnliche Samsondarstellungen auf bayerischen Dünnpfennigen aus der Mitte des 12. Jahrhunderts nach. Vorläufer des Löwenkampfbrakteaten.

232 Brakteat um 1180. Brustbild des Herzogs, eine Fahne haltend mit vorwärts gewandtem Kopf, neben dem Brustbild seiner Gemahlin v. vorn, über einer auf 3 Bogen ruhenden Balustrade; i. F. Ringel, Stern u. Kreuz. Wulst- u. Viereckrand. Fund vom Federsee 23. Cahn 236. Sehr schön. **Tafel II.**

233 Der Herzog in Ringelpanzer und Beckenhelm, das Schwert schwingend, reitet auf einem Drachen r.; i. F. Kugel u. Ringel. Kreuz-Viereckrand. Fund vom Federsee 29. Sehr schön. **Tafel II.**

234 Brakteat um 1180. Hüftbild des Herzogs mit gelocktem Haar, das Schwert geschultert, hält an einem Seile ein löwenartiges Tier, das, nach r. aufgerichtet, sich umwendet; i. F. ein Kreuz. Kreuz-Viereckrand. Fund vom Federsee 19. Archiv, T. 28, 18. Vorzüglich.

234

Wenn diese Darstellung wirklich auf die Vertreibung und Niederwerfung der Welfen Bezug haben sollte, so kann es sich nur um die Ereignisse des Jahres 1180 handeln, in welcher Zeit dieser Brakteat entstanden ist, nicht um die Vertreibung Otto IV. nach 1212. Es wird aber wohl auch hier, wie auf den vorigen Brakteaten mit dem Drachenkampf lediglich ein Symbol dargestellt sein, der Kampf der Gerechtigkeit mit dem Bösen, ähnlich wie auf bayerischen Dünnpfennigen und den Kapitäl-Skulpturen der Kirchen.

235 **Herzog Konrad II. v. Hohenstaufen** (3. Sohn Barbarossas) 1192—1196. Münzstätte Ravensburg, Brakteat. Brustbild eines Löwen v. vorn mit aufgereckten Pranken unter einem mit 3 Turmgebäuden besetzten Bogen; Kugelkreis. Fund vom Federsee 32. Cahn 127. Bl. f. Mzfrde. T. 196, 118. Vorzüglich. **Tafel II.**

Dem Typus nach eher in Ravensburg als in Überlingen entstanden.

236 Münzstätte des Bodenseegebietes (um 1200). Brakteat. Stehender weltlicher Herr im Mantel mit geschultertem Schwert v. vorn zwischen zwei durch einen Bogen verbundenen Türmen; i. F. 2 Ringel und Kugel. Geperlter Hohlreif und Viereckrand. Fund vom Federsee 24. Bl. f. Mzfrde., T. 196, 117. Sehr schön. **Tafel II.**

Hermann IV., Markgraf von Baden, dem Leitzmann diesen Pfennig zuschrieb, kann nicht der Münzherr dieses schwäbischen Brakteaten sein.

237 Geistlicher Beischlag zum vorigen Herzogspfennig, vermutlich Kempten. Stehender, barhäuptiger Abt, in Mantel, r. einen Krummstab, l. ein Buch haltend, zwischen zwei durch einen Bogen verbundenen Türmen; geperlter Hohlkreis, am Außenrand Schriftreste + H — · · · · ИVM · · Scheint unediert. Sehr schön. **Tafel II.**

Buchenau glaubt die Abteien Reichenau oder Stein am Rhein als Heimat dieses Brakteaten vorschlagen zu können.

238 Brakteat. Löwe r. schreitend, den Kopf nach vorwärts gekehrt, unter einem mit 3 Spitztürmen besetzten Bogen; i. F. 2 Ringel, 2 Kugeln u. ein liegendes S. Fund vom Federsee 33. Bl. f. Mzfrde., T. 196, 116. Vorzüglich. **Tafel II.**

239 Zwei auf Bögen aufrechtstehende Löwen gegeneinander halten in der Mitte einen Kreuzstab; Viereckrand. Fund vom Federsee 84. Cahn 238. Archiv I, S. 258. Vorzüglich. **Tafel II.**

Die Nachahmung armenischer Münzen, welche v. H. hier vermutet, ist nicht unbedingt erweislich, eher Verdoppelung des schwäbischen Herzogslöwen nach dem Muster orientalischer Gewebe.

240 Brakteat um 1220. Gesatteltes Herzogspferd l. mit Steigbügel, darüber ein sechsstrahliger Stern. Kugelkreis. Fund von Granheim (11 Exemplare). Cahn 239. Archiv, T. 17, 5. Sehr schön.

240

241 ***Überlingen.*** Brakteat um 1230. Löwe mit gekröntem Menschenhaupt l. schreitend, der Kopf v. vorn, die l. Tatze erhoben. Breiter Kreuz-Viereckrand. Cahn 129. Archiv, T. 5, 6. Prachtexemplar. **Tafel II.**

242 Variante des vorigen. Andere Zeichnung des Löwen und der Krone, der Schweif endet in eine große fünfblättrige Blume. Vorzüglich.

242

243 Brakteat um 1250. Der Löwe mit gekr. Menschenhaupt l. ähnlich d. vorigen, im gekrümmten, einfachen Schweif ein Knoten. Perlkreis. Fund v. Überlingen. Cahn 130. Archiv, T. 3, 20. Sehr schön.

244 Desgl. Ungekrönter Löwe mit natürlichem Kopf und Palmettenschweif l. schreitend. Perlkreis. Fund v. Wolfegg (17 Expl.). Cahn 128. Archiv, T. 37, 55. Sehr schön.

245 Brakteat um 1260. Gekr. Löwe l. sich umwendend, zwischen 2 Sternen. Perlkreis. Fund v. Überlingen. Cahn 133. Archiv, T. 11, 13. Vorzüglich.

246 Sog. „Ewiger Pfennig" (1295—1335). Gekr. Löwe r. schreitend. Perlkreis. Cahn 134. 2 Var. Vorzüglich. 2

247 Löwenbrakteat. 14. Jahrhundert. Löwe l. in Hohl- und Kugelkreis. Unregelmäßiger Schrötling. Cahn —. Archiv —. S. g. e. **Tafel II.**

248 Zweiseitiger Heller (nach d. Riedlinger Vertrage von 1423). Aufrechtstehender Löwe l. in glattem Kreise. Ks. Adler r. blickend in glattem Kreise. Cahn —. Sehr schön.

Überlingen wurde zur Prägung nach dem Riedlinger Vertrage nicht zugelassen, die Heller im oberschwäbischen Bunde verrufen!

249 Einseitiger Pfennig, s. g. „Kunzenmünz" nach 1436. Gekr. Löwe l., darüber V., Perlkreis. Vergl. Berstett 622. Schön.

250 Ähnlicher Pfennig von kleinerem Stempel, ohne V über d. Löwen. Cahn 135. Vorzüglich.

251 Plappert 1501, gemeinsam mit **Ulm und Ravensburg.** ✠ M ⁘ N ⁘ TRIVM ⁘ CIVITAT ⁘ 1501. Adler l. blickend über d. Ulmer Schild. Ks. VLM ⁘ VBERLING'. RAVENSPG'. Die 3 Stadtschilde durch Kleeblätter getrennt. Cahn 137. Binder 250. S. g. e.

252 Schillinger 1501. M ○ N ○ TRIVM — CIVITAT'○ 1501. Adler wie vorher. Ks. VLM ○ VBERLING'○ RAVENSP6'○ Die 3 Stadtschilde durch Röschen getrennt. Cahn 138. Binder 248. S. g. e.

253 Dreier 1502. Ähnliche Umschr. Adler l. blickend ohne Schild. Ks. Die 3 Stadtschilde in Kleeblattstellung. Vergl. Cahn 139. Binder 256. Gut erhalten.

254 Gemeinschaftlicher Heller o. J. (1501). Die 3 Stadtschildchen in Kleeblattstellung; Hohlkreis. Variante von Cahn 140. Binder —. S. g. e.

255 Plappert 1502, gemeinschaftlich mit **Ulm**. ○ M ⁘ NOVA ⁘ VBERLINGENS'○. Adler über dem Stadtschild in Vierpass. Ks. ○ M ⁘ NOVA ⁘ VLMENSIS ⁘ 1502 ○. Adler über d. Stadtschild v. Ulm in Vierpass. Cahn 142. Binder 259. Schön.

256 Heller (1502). Die Schilde von Ulm und Überlingen nebeneinander, darüber · V ·. Hohlkreis. Cahn —. Binder 264. Sehr schön.

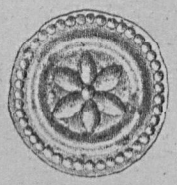
257 ***Grafschaft Ramsberg*** im Linzgau. **Rudolf II v. Pfullendorf** 1158—1180. Früher, eckiger Eberbrakteat um 1170. Naturalistisch gezeichneter Eber l. stehend mit Hauern und Borsten im Kugelkreis; außen Randhämmerung und 4 nägelartige Verzierungen. Vergl. Bl. f. Mzfrde. T. 193, 31 u. Sp. 4822. Meyer, T. III, 194. Sehr schön. **Tafel II.**

Das Eberbild entspricht dem Siegel des Grafen Rudolf v. Pfullendorf von 1163.

258 ***Grafschaft Heiligenberg.*** Brakteat um 1260. Freischwebender, gekrönter Adler, r. aufwärts blickend, i. F. r. ein Ringel. Hohl- u. Perlkreis. Fund v. Rom (in 3 Exemplaren). Archiv, T. 17, 27. Vergl. Bl. f. Mzfrde., Sp. 5735. Vorzüglich.

Siehe meine Anmerkung zu Nr. 598 meines Katalogs 41.

258



260

259 **Graf Egon zu Fürstenberg** 1617—1635. Heiligenberger Kipperkreuzer o. J. Gevierter Schild Werdenberg-Heiligenberg, darüber ∗ H · B ∗ in einem Kreise von Sternchen. Ks. ·I·/CREI/ZER/·∗· in einem Doppelkreise von Sternchen u. Kugeln. Variante von Dollinger 20. Vergl. Erbstein, Münz.- u. Med.-Freund 1902, S. 377, T. 15, 5. S. g. e. **Tafel II.**

Dollinger irrt, wenn er diese Kreuzer dem Fürsten Hermann Egon (1664—1674) zuweist. Sie gehören sicher der ersten Kipperzeit 1620—1623 an!

260 ***Herren von Markdorf*** (ausgestorben 1352). Brakteat um 1260. Sternförmige, fünfblättrige Rosette, darüber eine Kugel in Hohl- und Perlkreis. Fund v. Füßen. Wiener Num. Ztschr. II, T. IV, 21. Cahn 146, Archiv, T. 43, 10. Sehr schön.

Abbildung siehe oben.

261 ***Buchhorn*** (Friedrichshafen). Brakteat um 1267. Aufrecht stehendes Hifthorn mit Tragschnur neben einem halben Buchenbaum. Hohl- u. Perlkreis. Fund v. Füßen. Cahn 174. Archiv, T. 43, 13. Unten ausgebrochen, oxydiert, sonst sehr gut erhalten. **Tafel II.**

v. Höfken führt (Archiv III, S. 286) die vorübergehende Prägung in dem staufischen Städtchen Buchhorn auf den Aufenthalt Konradins v. Schwaben dortselbst zurück, als er 1267 vor dem Zug nach Italien sein Heer dort sammelte.

262 Kreuzer 1704. MO NO — CI : IM — BVOC — 1704. Ovales Schildchen mit Buche u. Horn auf Doppelkreuz. Ks. LEOP : I : ROM : IM : S : AVG. Gekr. Doppeladler mit Wertzahl 1. Trachsel 8. Schöttle, Num. Ztschr., 1908, T. IX, 51. Schön.

263 Variante mit MO · NO — CI : IM — BVOC und LEOP : I · ROM · IM · AVG. Trachsel 10. S. g. e.

264 Desgl. mit MO · NO, BVOC · und LEOP · I · ROM · IM · S · AV. Trachsel 11. Schön.

265 Einseitiges Zweipfennigstück 1704. Drei Schildchen, oben der Reichsadler, unten l. die Buche, r. das Horn, in der Mitte 2 in einem Kreise, oben 17—04. Stark legiertes Silber. Trachsel —. Schöttle —. Scheint unediert. Vorzüglich. **Tafel II.**

266 Einseitiger Kupferpfennig. Buche u. Horn ohne Trennungslinie im Strichelkreis. Trachsel 6. Schöttle 48. Schön.

267 Desgl. mit Trennungslinie zwischen Buche u. Horn. 2 Var. zu Tr. 2 ff. Schön. 2

268 ***Lindau.*** Halbbrakteat um 1160. + ·· N · ΛV. Kreuz, in d. Winkeln 4 Lindenblätter. Ks. Romanisches Kirchengebäude mit Turm. Fund v. Leubas. Cahn 176. Archiv III, S. 305, 10. Schöttle 1. S. g. e.

268

269

273

274

269 Ältester Schriftbrakteat um 1190. LINDAVGIA. Lindenbaum mit 7 Blättern und Blüten im Kugelkreis. Fund vom Federsee 77. Cahn 178. Schöttle 3. Sehr schön.
Abbildung siehe oben.

270 Brakteat um 1200—1220. Lindenbaum mit 3 Wurzeln, 7 Blättern und 16 Blüten. Doppelter Linien- u. Kugelkreis. Archiv, T. 36, 32a. Schöttle 4a. Vorzüglich.

271 Desgl. Variante von anderer, etwas roherer Zeichnung des Lindenbaumes. Schöttle 4b. Sehr schön.

272 Spätere Variante von roherem Stil mit stark gekrümmtem Stamm. Schön.

273 Brakteat um 1220—1230. Löwe l. kauernd vor einem Lindenbaum mit 3 Blättern und 8 Blüten; breiter Kreuz-Viereckrand. Fund v. Sigrazhofen. Cahn 180. Archiv, T. 5, 1. Beyschlag, T. VI, 36. Vorzüglich.
Abbildung siehe oben.

274 Desgl. Lindenbaum mit 7 Blättern ohne Blüten und gebogenem Stamm. Kreuz-Viereckrand. Fund v. Rom. Cahn 179. Archiv, T. 17, 23. Sehr schön.
Abbildung siehe oben.

275 **Kaiser Friedrich II** (erhob 1219 Lindau zur Reichsstadt). Brakteat um 1230. Brustbild des Kaisers v. vorn zwischen 4 Ringeln, hält in jeder Hand eine Lindenblüte; Kreuz-Viereckrand. Fund v. Wolfegg (in 5 Exemplaren). Archiv, T. 36, 40. Vorzüglich.
Die Attribute sind tatsächlich Lindenblüten, der Brakteat kann also kein Ulmer Gepräge, auch kaum ein dynastischer Beischlag sein.

275

276

278

280

276 Desgl. Kaiserbrustbild v. vorn im Mantel mit ringförmiger Schließe, umgeben von 2 gebogenen Lindenzweigen. Randverzierung v. Kreuzen u. Kugeln. Cahn 183. Archiv, T. 59, 11. Sehr schön.
Abbildung siehe oben.

277 Variante des vorigen mit kugelförmiger Schließe des Mantels und anderer Zeichnung der Zweige. Vorzüglich.

278 Brakteat um 1235. Gekr. Brustbild v. vorn in Mantel mit ringförmiger Schließe, über jeder Schulter ein dreiblättriger Lindenzweig. Schmaler Viereckrand. Cahn 184. Archiv, T. 3, 19. Vorzüglich.
Abbildung siehe oben.

280 Brakteat um 1240. Gekr. Brustbild in Mantel v. vorn hält in beiden Händen je einen dreiblättrigen Lindenzweig. Kreuz-Viereckrand. Fund v. Überlingen. Cahn 182. Archiv, T. III, 14. Vorzüglich.

Abbildung siehe S. 17.

281 Variante des vorigen, kleinerer Stempel. Von dem Kaiserbild nur der Kopf und die Hände sichtbar. Kreuz-Viereckrand. Sehr schön.

282 Desgl. Gekr. Brustbild nach rechts, den Kopf nach vorn gewandt, mit der r. Hand ein Schwert vor sich haltend, über der r. Schulter ein Lindenzweig. Rand von Kreuzen u. Ringeln. Fund bei Rom (6 Exemplare). Cahn 185. Archiv, T. 17, 18. Vorzüglich.

282

283

284

285

287

283 Brustbild d. Königs v. vorn im Mantel mit Ringschließe, über der r. Schulter ein Kreuzstab, über der l. ein Lindenzweig. Kreuz-Viereckrand. Unikum aus dem Funde von Rom. Cahn 181. Archiv, T. 17, 22. Unten am Rande ausgebrochen, sonst vorzüglich.

Abbildung siehe oben.

284 Desgl. Zwei bewurzelte Lindenzweige mit je 3 Blättern, quer übereinandergelegt. Kreuz-Viereckrand. Cahn —. Archiv, T. 59, 10. Vorzüglich.

Abbildung siehe oben.

285 Brakteat um 1250. Gekr. Brustbild v. vorn zwischen Lindenblüte u. Turm. Perlkreis. Cahn 186. Archiv, T. 36, 17. 2 Var. Vorzüglich. 2

Abbildung siehe oben.

286 Weitere Variante von breiterem Stempel. Vorzüglich.

287 Brakteat um 1260. Lindenast mit Herzblatt und 6 kreisförmig angeordneten Blättern. Perlkreis. Cahn 187. Archiv, T. 59, 13. Sehr schön.

Abbildung siehe oben.

288 Brakteat um 1290. Bewurzelter Lindenast mit fünf Blättern ohne Blüten; Perlkreis. Fund von Füßen. Num. Zeitschr. 1870, T. IV, 19. Trachsel 10. Vorzüglich. **Tafel II.**

Der letzte Vorläufer des ewigen Pfennigs.

289 „Ewiger Pfennig" (1295—1335). Lindenzweig mit 3 Blättern und 4 Blüten. Perlkreis. Cahn 188. Archiv, T. 59, 10. 2 Var. Vorzüglich. 2

290 Dynastischer, wohl Montforter Beischlag zum Lindauer ewigen Pfennig. Stilisierte Lilie zwischen 4 Ringeln. Perlkreis. Vergl. meinen Katalog 41, Nr. 965. S. g. e.

291 Händelheller um 1380. L im Felde r. neben der flachen Hand. Ks. Krückenkreuz mit 4 Kugeln. Vergl. Schöttle 15. S. g. e.

292 Schüsselpfennig 16. Jahrhundert. Bewurzelter Lindenast mit 12 Blättern in Strich- und Perlkreis. Leitzmann. Num. Ztg. 1838, S. 190. Archiv, T. 59, 15. S. g. e.

Die Lindauer Herkunft ist fraglich, doch sonst ist dieser interessante Pfennig schwer unterzubringen.

292

293 Einseitiger Kupferpfennig Anfang 17. Jahrhunderts, wohl Kippermünze. Bewurzelter Lindenast mit 5 Blättern in Strichelkreis. Gut erhalten.

294 Augsburger Halbbatzen 1623 mit dem Lindauer Gegenstempel, dreiteiliger Lindenzweig. Sehr schön.

295 Bayrischer Halbbatzen Maximilians I. mit dem Lindauer Gegenstempel wie vorher. S. g. e.

296 Halbkreuzer o. J. Ende des 17. Jahrhunderts. Wertzahl $\frac{1}{2}$ in ovalem Schild über dem Reichs- und Stadtschild in Verzierung. Ks. $\frac{1}{2}$. Stark legiertes Silber. Sehr schön.

297 Viertelkreuzer o. J. Ende des 17. Jahrhunderts. Lindenbaum mit seitlichen Wurzeln, 7 Ästen und 8 Blättern; Strichelkreis. Ks. $\frac{1}{4}$. Stark legiertes Silber. Schöttle —. Scheint unediert. S. g. e.

298 Einseitige Kupferpfennige 1663, 1675, 1679, 1682, 1683, 1687 u. 1689 (2 Var.). Meist schön. 8

299 Desgl. 1691 (2 Var.), 1692 (3 Var.), 1694 (2 Var.), 1695 (3 Var.), 1696 und 1697. S. g. e. und schön. 12

300 Einseitige Kupferpfennige o. J. mit verschieden gezeichneten Lindenbäumen. 4 Var. S. g. e. und schön. 4

301 Medaille 1717. 2. Reformationsjubiläum. · VERBVM · DOMINI · MANET · IN · ÆTERNVM · Aufgeschlagene Bibel an einen Lindenbaum geheftet. Ks. IVBILÆ/VM · etc. auf 6 Zeilen. 27 mm. 3,3 gr. S. g. e.

302 Jubiläumsmedaille der Lindauer Patriziergesellschaft 1730. Augsburger Konfession (von P. P. Werner). PATR · NOBIL · etc. Stadtschild auf verz. Kartusche über gekr. Doppeladler im Kreise von 13 Patrizierwappen. Ks. DIEM/QVEM DEO GLORIOSVM etc. in Palm- u. Lorbeerzweig, unten in verz. Schild ein Brunnen. K. Sch. 7049. Ampach 1649. 47 mm. 25,7 gr. Stempelglanz.

303 Medaille 1748. Jubiläum des westfälischen Friedens (v. Thiébaud). Lindenbaum auf verz. Schild. Ks. SIC STAT — IN FVTVRA — SECVLA. Altar in Tabernakel von der Sonne beschienen. Appel IV, I, 1899. 26 mm. 7 gr. Stempelglanz.

304 Jeton 1748. Gleicher Anlaß (v. Thiébaud). SERVATA LIBERTATE VIRESCIT. Lindenbaum auf verz. Schild. Ks. Schrift auf 7 Zeilen. 19 mm. 1,75 gr. Vorzüglich.

305 Marke o. J. 18. Jahrh. Lindenbaum in Strichelkreis. Versilbertes Messing. 15 mm. S. g. e.

306 Bayrischer Doppeltaler 1856. Enthüllung des Denkmals König Maximilian II. in Lindau. Kopf r. Ks. Das Denkmal. Schw. 43. Schön.

307 Medaille 1817. 3. Reformationsjubiläum. Brustb. Luthers v. vorn. Ks. Schrift. 24 mm. 5,3 gr. Sehr schön.

Fraglich, ob für Lindau geprägt.

308 ***Frauenabtei Lindau.*** Brakteat um 1260. Verzierter Kreuzstab, von zwei Lindenzweigen umrankt. Perlkreis. Fund v. Wolfegg. Cahn 189. Archiv, T. 36, 33. Vgl. Dorothea Menadier. Z. f. N. XXII, S. 199. Vorzüglich.

308

309 ***Grafschaft Montfort.*** **Hugo II.** 1230—1257. Brakteat um 1230. Brustbild des Grafen v. vorn, in Stirnreif u. Mantel, hält r. das Schwert geschultert, l. die dreiwimplige Fahne von Montfort; i. F. r. ein Stern. Randverzierung aus Vierecken. Archiv, T. 44, 22. (Dies bisher einzig bekannte Exemplar!) Sehr schön. **Tafel II.**

310 Brakteat um 1240. Gekröntes Brustbild v. vorn, in Mantel, zwischen der dreiwimpligen Montforter Fahne u. einem kreuztragendem Turm. Lilienförmiger Aufsatz auf der Krone. Schmaler Kreuz-Kugelrand. Fund bei Rom. (6 Exemplare.) Cahn 191. Archiv, T. 17, 11. Vorzüglich.

Abbildung siehe S. 20.

Dieser und der folgende Brakteat sind Montforter Beischläge zu den Lindauer Königspfennigen.

311 Brakteat. Gekr. Brustbild v. vorn, auf der Krone ein Kreuzchen, zwischen der dreiwimpligen Montforter Fahne und einer Lilie, über der eine Kugel. Kugelrand. Fund v. Granheim. (11 Exemplare.) Cahn 192. Archiv, T. 17, 4. Unten am Rande ausgebrochen, sonst vorzüglich.

Abbildung siehe unten.

312 **Rudolf I. v. Montfort-Feldkirch** 1257—1302. Brakteat um 1260. Kirche mit kreuzgeschmücktem Turm, daneben die dreiwimplige Montforter Fahne. Hohl- u. Perlkreis. Cahn 193. Archiv, T. 44, 27. Sehr schön.

Abbildung siehe unten.

313 Desgl. Kirche mit kreuztragendem Turm, daneben eine große, stilisierte Lilie. Hohl- u. Perlkreis. Archiv, T. 44, 29. Vorzüglich.

Abbildung siehe unten.

310

311

312

313

314 Brakteat um 1260—1275. Beischlag zu den bischöflich Konstanzer Pfennigen. Bischöfliches Brustbild v. vorn in den Händen zwei Montforter Fahnen. Perlkreis. Fund von Füssen. Cahn 58. Archiv, T. 44, 23. Sehr schön.

314

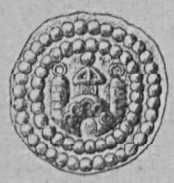
315 **Wilhelm v. Montfort Tettnang** 1309—1353. Eckiger Brakteat. Münzstätte Langenargen seit 1343. Brustbild v. vorn, in Mitra zwischen den beiden dreiwimpligen Fahnen von Montfort. Vgl. Cahn 72. Archiv, T. 44, 24. Schön. **Tafel II.**

Ein Beischlag zu den Konstanzer eckigen Pfennigen des Bischofs Nikolaus I. nach 1335.

316 **Graf Johann** 1662—1686. Einseitiger Kupferpfennig 1676. Der gekr. Montforter Schild zwischen 16—76. Strichelkreis. Ebner-Binder 106. Sehr schön.

317 ***Ravensburg***. Halbbrakteat um 1160. Drei Wehrtürme über Mauerbogen. Ks. Kreuz, in d. Winkeln 4 mit Blüten verz. Ringel. Fund v. Leubas 11. Archiv III, S. 305. S. g. e.

318 Brakteat um 1190. Torburg mit mittlerem Kuppelturm u. 2 von Ringeln bekrönten Seitentürmen in doppeltem, starkem Kugelkreise. Fund von Wolfegg. (2 Exemplare.) Archiv, T. 37, 46. Vorzüglich.


318

319 Brakteat um 1200. ✠ OΛHE · CHEΛ ○ I. Torburg mit hohem, zweistöckigem Mittelturm u. 2 seitlichen Kuppeltürmen. Fund v. Wolfegg. Cahn 202 var. Archiv, T. 37, 45a. Sehr schön.

320 Variante mit kleineren, undeutlicheren Buchstaben u. größeren Dächern. Wolfegg 45b. Sehr schön.

321 Brakteat. Die Kugelreihen sind zusammengerückt. Stattd er Buchstaben Striche und Punkte. Wolfegg 45 c. Schön.

322 Desgl. mit kleinerem oberem Kuppelturm, auf den Seitentürmen je ein Ringel. Wolfegg 45 d. Vorzüglich.

323 Desgl. Ähnlich, der Mittelturm von einem hohen Spitzdach bedeckt. Wolfegg 45 e. S. g. e.

324 **Kaiser Friedrich II.** Brakteat um 1230. Gekr. Kaiserkopf über dem perlbesetzten Torbogen einer mit 2 Kuppeltürmen bewehrten Burg. Breiter Kreuz-Viereckrand. Fund v. Wyl. Cahn 204. Archiv, T. 5, 3. Prachtexemplar. **Tafel II.**

325 Variante des vorigen, von kleinerem, zierlicherem Stempel. Sehr schön.

326 **Desgl.** Gekröntes Brustbild v. vorn über sechs Felsen zwischen zwei Kuppeltürmen, i. F. 4 Ringel. Breiter Kreuz-Viereckrand. Cahn 205. Archiv, T. 5, 4. Prächtig erhalten.

326

327

330

331

327 Großes, gekröntes Brustbild v. vorn unter dem geperlten Bogen einer Burg, der einen breiten Mittelturm trägt und von 2 Kuppeltürmen flankiert wird; geperlter Hohlkreis. Fund v. Granheim (5 Exemplare). Archiv, T. 37, 8. Beyschlag, T. VI, 41. Vorzüglich.

Abbildung siehe oben.

328 Spätere Variante von roherem Schnitt, kleinerem Stempel mit Hohl- und Perlkreis. Nur der Kopf des Kaisers sichtbar. Sehr schön.

329 Gekröntes Brustbild v. vorn unter einem Perlbogen, der von einer Lilie bekrönt ist zwischen 2 Kuppeltürmen. Glatter Hohlkreis. Vergl. Beyschlag, T. VI, 40. Vorzüglich. **Tafel II.**

330 Brakteat um 1240. Gekr. Kopf v. vorn im Torbogen einer Burg mit Zinnenturm und zwei spitzen Seitentürmen. Schmaler Kreuz-Viereckrand. Fund v. Überlingen. Cahn 206. Archiv, T. 3, 15. Vorzüglich.

Abbildung siehe oben.

331 Spätere Variante. Gekr. Kopf v. vorn unter einem Perlbogen, der ein spitzes Dach trägt und von zwei kleinen Spitztürmen flankiert wird. Hohl- und Perlkreis. Vergl. Archiv II, S. 115. Sehr schön.

Abbildung siehe oben.

332 Burgbrakteat um 1240. Torburg mit hohem, mittlerem Zinnenturm und 2 seitlichen Kuppeltürmen. Schmaler Kreuz-Viereckrand. Fund bei Rom (3 Exemplare). Cahn 207. Archiv, T. 17, 24. Vorzüglich.

332

333 Desgl. Mitte 13. Jahrhundert. Über einem Tor und 2 Mauerbögen, 3 Türme mit Spitzdächern. Viereckumrandung. Fund bei Rom. Archiv, T. 17, 25. 2 Var. Sehr schön. 2

334 Geistlicher Beischlag zu den Ravensburger Burgbrakteaten um 1200. Burg mit spitzem Torturm, über dem ein großes Kreuz, zu den Seiten 2 Zinnentürme. Perlkreis. Scheint unediert. Gefaßt nnd gehenkelt. S. g. e.

Vielleicht ein Beischlag der Abtei Kempten.

335 Burgbrakteat um 1260. Torburg mit 3 ausladenden Türmen. Fund v. Wolfegg. 2 Var. zu Archiv, T. 37, 49, mit Viereck- und Perlrand. Sehr schön. 2

336 Desgl. Ende des 13. Jahrh. Burg mit 2 Türmen und Spitztor mit Kleeblattbogen. Perlkreis. Fund v. Grünenbach. Cahn 209. Schön.

337 Desgl. Hohlpfennige. Nach dem Vertrage mit Konstanz und Württemberg 1404. Burgtor mit 2 Zinnentürmen. Hohlkreis. 2 Var. zu Cahn 210. Schön. 2

338 Schilling (nach 1442). Stadtschild in Dreipass. Ks. + GLORIA + TIBI + DOMINOE. Adler in Achtpass. Binder 2 Var. Gut erh.

339 Einseitige Pfennige (nach 1442) Stadtschild in Perlkreis. Binder — 3 Var. Schön. 3

340 Kleinerer, einseitiger Silberpfennig um 1480. Ähnlich d. vorigen mit breitem Schild. Vorzüglich.

341 Hälbling dieses Pfennigs (oder Heller). Stadtschild in Perlkreis. 10 mm. 0,18 gr. Binder —. S. g. e.

342 Doppelkreuzer 1701. Verz. Stadtschild. Ks. · SOLI · DEO · GLORIA · 17—01 · Doppeladler mit Wertzahl 2. B. 19. Schön.

343 Silberkreuzer o. J. Stadtschild. Ks. Doppeladler ohne Krone mit Wertzahl 1. 2 Varianten von B. 4. Sehr schön. 2

344 Desgl. Ks. Ungekrönter Doppeladler mit K auf der Brust. B. 5. Vorzüglich.

345 Halbkreuzer o. J. Blume über 3 ovalen Schildchen mit Reichsadler, Stadtwappen und $\frac{1}{2}$. Ks. Wertzahl $\frac{1}{2}$. Variante von B. 7. Schön.

346 Einseitige Kupfer-Vierer, 1693, 1694 (2 Var.), 1695, 1696 und o. J. Schön und vorzüglich. 6

347 Medaille 1730. Jubiläum der Augsburger Konfession. Blühender Baum unter Blitzen. Ks. Kaiser Karl V. thronend, vor ihm Engel mit der Confessio. B. 25. 26 mm. 5,6 gr. Vorzüglich.

348 Medaille 1902. Jahrtausendfeier der Stadt. Stadtansicht wie auf den Regimentstalern. Ks. Verz. Stadtschild. 29 mm. 8,4 gr. Stempelglanz.

349 ***Leutkirch,*** Reichsstadt. Brakteat um 1250. Kirche mit Kuppelturm u. kuppelbedeckter Apsis; starker Perlkreis. Fund bei Rom (14 Exemplare). Cahn 211. Archiv, T. 44, 31. Sehr schön.

349

350 ***Abtei Kempten.*** Frühester Brakteat um 1170. Kirchengebäude. Auf zwei Rundbogen ruhende Kuppel mit hohem Kreuz zwischen zwei Kugeln, zu den Seiten je ein gegittertes Spitzdach; unter den Bogen Gitter, darüber je eine Kugel. Hohl- und Kugelkreis. Fund vom Federsee 85. 28 mm. Vorzüglich. **Tafel II.**

351 Hildegardbrakteaten um 1180—1200. ✠ HILTICAR REGINA. Gekr. Brustbild der Stiftgründerin Rg. Hildegard mit Lilie und Kreuzstab. Cahn 196. Archiv, T. 18, 1. 2 Var. Schön. 2

352 Desgl. Spätere Varianten mit verderbten Umschriften. 2 Var. Schön. 2

353 Desgl. Statt der Umschriften Verzierung von Kreuzen und Rosetten. Fund vom Federsee 13. 2 Var. Schön. 2

354 **Abt Heinrich II.** 1197—1224. Brakteat um 1200. Kirchengebäude mit zwei hohen, kreuztragenden Seitentürmen, zu beiden Seiten Zweige, oben liegendes Kugelkreuz, unten ·o·. Kugelkreis. Fund vom Federsee 63. Cahn 198. Vorzüglich. **Tafel II.**

355 **Königliche Verwaltung nach 1219.** Brakteat. + PRINCEPS CAMPIDON H. Der König in Krone u. Mantel thronend, hält Krummstab u. offenes Buch, i. F. Kreuz u. Stern. Cahn 200. Archiv, T. 38, 16. 2 Var. Vorzüglich. 2

355

356 ***Stadt Kempten.*** Einseitiger Pfennig. 16. Jahrh. Gekr. Doppeladler in Perlkreis. S. g. e.

357 Hohlpfennig. 16. Jahrh. Gekr. Doppeladler über Schild, auf welchem K.; kupferhaltig. S. g. e.

358 ***Isny,*** Reichsstadt. Batzen 1508. Stadtadler. Ks. Adler über Stern und Titel König Maximilians. Binder 6c. S. g. e.

359 Gleichzeitige Fälschung des Batzens 1516. Typus des vorigen. Gelbkupfer. S. g. e.

360 Batzen 1523 u. 1524. Typus von Nr. 358 mit Titel Karls V. B. 23 u. 25. S. g. e. 2

361 Galvanoabschläge vom Stempel des Halbbatzens 1555 mit der Ks. eines Halbbatzens Maximilians: einer einseitig. 3 Var. Schön. 3

362 Einseitige Pfennige 16. Jahrh. Hufeisenschild in Perlkreis. 4 Var. zu B. 3. S. g. e. 4

363 Einseitiger Kupferpfennig 1696. Adler mit Stadtschild zwischen Jahreszahl. B. 54c. Schön.

364 ***Biberach,*** staufische Münzstätte. Brakteat um 1180. ✠ ∘ N VAꟼ ∗ ∘ ∘ A ∘ H ∗ A. Gekrönter Löwe r. mit Palmettenschweif; i. F. 3 Sterne. Fund von Federsee 35. Cahn 233. Vorzüglich.

365 Brakteat um 1220. Löwe r. schreitend den Kopf nach vorwärts gekehrt, mit erhobener r. Pranke u. Palmettenschweif; Kugelkreis. Fund vom Federsee 78. Cahn 235. Archiv II, S. 217, 2. Vorzüglich. **Tafel II.**

366 Variante des vorigen. Größerer Stempel auf eckigem Schrötling. Nirgends beschrieben. Sehr schön.

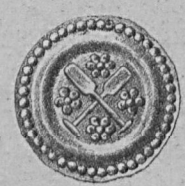
367 Brakteat um 1230. Vorderteil eines gekrönten Löwen l., den Kopf nach vorwärts gewandt, mit erhobenen Pranken und Palmettenschweif. Kreuz-Viereckrand. Fund von Winterstetten. Cahn 132, Archiv, T. 28, 21. Vorzüglich. **Tafel II.**

Dieses Stück ist seinem Typus entsprechend in Biberach, nicht in Überlingen entstanden.

368 ***Buchau*** am Federsee. Staufische Münzstätte. Brakteat um 1260. Ein halber Buchenbaum neben einem aufgerichteten Fisch; Perlkreis. Fund v. Füßen. Cahn 175. Archiv, T. 43, 15. Am Rande leicht beschädigt, sonst sehr schön. **Tafel II.**

369 ***Grafschaft Veringen.*** Münzstätte Riedlingen an der Donau. Brakteat um 1220. Hirschgeweih, zwischen den aufrecht stehenden Stangen, mit je 5 Enden, ein sechsstrahliger Stern; Kugelrand. Fund v. Wolfegg (5 Exemplare!). Fund v. Federsee Nr. 47. Cahn 212. Archiv, T. 37, 65. Vorzüglich.

369



370

371

370 Brakteat um 1260. Das redende Wappen von Riedlingen (Rudelingen), zwei gekreuzte Ruder zwischen 4 Rosetten; feiner Perlkreis. Cahn 213. Archiv, T. 44, 19. Sehr schön.

Abbildung siehe oben.

Auf die Ähnlichkeit dieses sicher in Konstanz geschnittenen Stempels mit gleichzeitigen Konstanzer Brakteaten hat v. H. (Archiv, Bd. III, S. 292) mit Recht hingewiesen.

371 Brakteat. Ein aufrecht stehendes Ruder zwischen zwei Lilien; feiner Perlkreis. Cahn 214 Archiv, T. 44, 20. Sehr schön.

Abbildung siehe S. 23.

372 ***Grafschaft Sigmaringen-Helfenstein.*** Münzstätte Sigmaringen. **Graf Gottfried III.** 1247—1263. Brakteat. Schreitender Hirsch l. mit geperltem Fell u. herabhängender Lefze; feiner Perlrand. Fund v. Wolegg. Cahn 215. Archiv, T. 37, 64a. Vorzüglich.

372

373 Variante des vorigen. Im Felde neben dem rechten Hinterfuß des Hirschen je ein Ringel. Fund v. Wolfegg. Archiv III, S 211, 64c. Vorzüglich.

374 Sigmaringer Beischlag zu den Ulmer Königspfennigen um 1260. Gekröntes Brustbild v. vorn hält in der Rechten eine Hirschstange, in der Linken eine Lilie, feiner Perlkreis. Cahn 216. Archiv, T. 37, 4. Am Rande leicht ausgebr., sonst schön. **Tafel II.**

Die Zuweisung dieses höchst seltenen Brakteaten an die Grafen v. Württemberg, die Beyschlag auf S. 157 seiner „Münzgeschichte Augsburgs" versucht, ist bei diesem dem Bodenseegebiet entstammenden Gepräge unmöglich. Vielleicht ist an Veringen zu denken.

375 ***Hohenzollern Hechingen.*** **Johann Georg** 1605—1623. Kipper Sechsbätzner (1/4 Taler) 1622. (1) HAN : GEORG : COM : IN · ZOLLERN··· Brustbild r. in Harnisch, Vließorden und Feldbinde. Ks. (C) AM : HAER · EQV — ES · AVR : VEL · 162 (2). Gekr. vierfeld. Wappen, vom Vließorden umgeben. Bahrfeldt 11c. Kupferhaltig. Gut erh.

376 ***Ulm,*** Königliche Palatialmünze im 12. und 13. Jahrhundert. **Kaiser Friedrich I.** Frühester Schwäbischer Brakteat königlichen Schlags um 1170. Der Kaiser in Krone, Panzerhemd und Mantel, r. das Schwert schulternd thront auf einer von 2 Kuppeltürmen flankierten Mauer; neben der Krone 2 Sterne; i. F. verteilt 4 Ringel. Starker Kugel-Wulstkreis, 28 mm. Fund vom Federsee 15. Am Rande r. leicht ausgebr., sonst sehr schön. **Tafel II.**

377 Schriftbrakteat um 1180. FRIDERI-CVS CASER. Der Kaiser mit Kreuzszepter u. Reichsapfel thront auf breitem, verziertem Sessel. Starker Kugelrand. Fund vom Federsee 2. Cahn 217. Archiv, T. 6, 10. Schön.

377

379

378 Variante des vorigen mit FRIDERI-CVS CESAR. Von zierlicherem Stempelschnitt. Scheint unediert. Schön. **Tafel II.**

379 Brakteat gegen 1190. Die Hüftbilder des Kaisers mit Lilienszepter und seiner Gemahlin Beatrix mit Kreuz, gegeneinander, zwischen beiden ein Lilienstab auf einer Ballustrade, die ein Bogen durchbricht. Kreuz-Viereckumrandung. Fund vom Federsee 3. Cahn 237. Archiv, T. 18, 8. Menadier D. M. I. S. 113, e. Vorzüglich.

Abbildung siehe oben.

v. H. wollte dies Stück nach Kempten verweisen, wofür nichts spricht, auch Rottweil kommt nicht in Frage.

380 **Kaiser Heinrich VI.** 1190—1197. Schriftbrakteat. HEINRIC-VS CESAR. Der Kaiser in vollem Ornat mit Kreuzszepter und Reichsapfel auf verziertem Sessel thronend. Starker Kugelrand. Fund vom Federsee 4. Cahn 218. 25 mm. Prachtexemplar. **Tafel II.**

420.- 381 Variante d. vorigen. Kleinerer, zierlicher Stempel. Der Kaiser hält ein Lilienszepter. Umschrift. HEINRI — C — VS • CESAR • 22 mm. Sehr schön. **Tafel II.**

185.- 382 Desgl. mit HENRI — C — V • CESAR. Hohes Relief. Vorzüglich.

135.- 383 Desgl. mit HEINRICV — CESAR. Der Kaiser in kleinerer Figur auf schmälerem Throne. Fund v. Wyl. 20 mm. Archiv, T. 28, 22. Vorzüglich.

100.- 384 **König Philipp v. Schwaben** 1198—1208. Brakteat ohne Umschrift. Der König thronend mit kurzem Lilienszepter und Reichsapfel. Kugelrand. Fund v. Wolfegg. Cahn 219. Archiv, T. 36, 3. Schön.

150.- 385 Spätere Variante von höherem Relief, zierlicher mit ungewöhnlich großem Kopf. Fund v. Sigrazhofen. Archiv II, S. 398. Sehr schön.

280.- 386 **Philipp oder Otto IV.** Brakteat um 1200. Der König in dreizackiger Krone, Kreuz u. Lilie haltend auf einem von zwei Tierfiguren gebildeten Throne; i. F. 4 Ringel. Viereckumrandung. Fund vom Federsee 14. Cahn 222. Archiv, T. 37, 5. Vorzüglich.

1250.- 387 **König Otto IV.** 1208—1212. Brakteat. Brustbild v. vorn in dreizackiger Krone, das Schwert schulternd, neben ihm ein Löwe r. aufsteigend, über ihm eine Kugel. Viereckumrandung. Wohl Unikum der Sammlung v. H. Archiv, T. 28, 12. Sehr schön.

387

1950.- 388 **Kaiser Friedrich II.** 1250. Brakteat frühen Stils um 1215. Hüftbild des Kaisers v. vorn in dreizackiger Krone, Schwert und Kreuz haltend, über dem links blickenden Adler; i. F. verteilt 4 Kreuzchen, rechts ein Stern. Viereckumrandung. Aus einem unbestimmten Bodenseefunde. 22 mm. Scheint unediert. Vorzüglich. **Tafel II.**

750.- 389 Variante des vorigen. Im Felde verteilt 2 Ringel und 5 Kreuzchen. Fund vom Federsee 16. Cahn 223. Sehr schön. **Tafel II.**

350.- 390 Goldabschlag eines Brakteaten. Königsbrustbild neben Adler über Dreibogen. Als Killiansche Fälschung (für Böhmen) erwähnt. Archiv I, S. 256/57. Cahn 224. 0,8 gr. Sehr schön.

975.- 391 Brakteat um 1230. Die Brustbilder des Kaisers und seiner Gemahlin Jolanthe von Jerusalem nebeneinander, i. F. 2 Ringel, unten 2 Sterne. Kreuz-Viereckumrandung. Fund v. Wolfegg (3 Exemplare!). Archiv, T. 36, 35. Menadier D • MI, S. 113, d. Vorzüglich.

391

392

393

394

150.- 392 Desgl. Brustbild des Kaisers v. vorn mit Kreuzstab u. erhobenem, lilienbestecktem Apfel. Breite Kreuz-Viereckumrahmung. Cahn 225. Archiv, T. 5, 17. Prachtexemplar.

Abbildung siehe oben.

150.- 393 Brakteat um 1235. Gekr. Brustbild, die r. Hand zum Schwur erhoben mit stilisiertem, perlbesetztem Flügel. Breiter Kreuz-Viereckrand. Fund v. Wolfegg. Cahn 226. Archiv, T. 5, 11. Vorzüglich.

Abbildung siehe oben.
Dies und das folgende Stück zeigen Mischbildungen aus Königsbild und Reichsadler.

150.- 394 Desgl. Gekr. Brustbild v. vorn mit zwei stilisierten, perlbesetzten Flügeln. Breiter Kreuz-Viereckrand. Fund v. Wolfegg. Cahn 227. Archiv, T. 36, 5. Vorzüglich, stempelfrisch.

Abbildung siehe oben.

550.- 395 Brakteat. Obere Hälfte des Reichsadlers, l. blickend mit ausgebreiteten Flügeln, unter ihm gekr. Kaiserkopf mit geperlten Seitenlocken. Viereckumrandung. Fund vom Wolfegg (14 Exemplare!). Cahn 228. Archiv, T. 36, 8. Vorzüglich.

395

396

399

700.- 396 Brakteat um 1240. Gekr. Brustbild v. vorn, über der r. Schulter ein Blütenzweig mit aufgesetztem Kreuzchen, über der l. eine Kugel und oben offene Lilie. Umrandung aus Kreuzen und Kugeln. Fund bei Rom (6 Exemplare!). Cahn 230. Archiv, T. 17, 12. Sehr schön.

Abbildung siehe oben.
Vielleicht ein dynastischer oder geistlicher Beischlag zum Ulmer Königstypus.

220.- 397 Desgl. Brustbild v. vorn in perlbesetzter Krone und Mantel mit Ringschließe zwischen zwei Kuppeltürmen mit Knäufen. Kreuz-Viereckumrahmung. Fund bei Rom (6 Exemplare!). Archiv, T. 17, 13. Vorzüglich.

Königliches Parallelgepräge zu dem Konstanzer Nr. 132.

75.- 398 Variante d. vorigen. Andere Zeichnung des Mantels, die Türme sind spitz und stehen auf gewölbten Bögen; Perlkreis. Fund v. Wolfegg. Cahn 231. Archiv, T. 36, 16. Vorzüglich.

100.- 399 Spätere Variante mit schmälerem Brustbild; die spitzen Türme auf gerader Basis. Archiv III, S. 192, 16d. Vorzüglich.

Abbildung siehe oben.

90.- 400 Brakteat um 1240. Königsbrustbild v. vorn mit Lilienszepter, über der l. Schulter ein Kuppelturm auf Bogen. Kreuz-Viereckumrandung. Fund v. Wolfegg. Archiv, T. 28, 20. Vorzüglich.

55 401 Variante d. vorigen. Andere Zeichnung Perlkreis. Kuppelturm auf gerader Basis. Archiv III, S. 193, 18b. Sehr schön.

20.- 402 Spätere Variante, flach geprägt, unter dem Turm ein Bogen. Perlkreis. a. a. O. 18d. S. g. e.

300.- 403 Brakteat um 1245. Brustbild v. vorn in dreizackiger Krone, hält r. ein Kreuz, l. eine Lilie; i. F. 2 Ringle. Umrandung v. Vierecken. Unikum aus dem Funde bei Rom. Archiv, T. 17, 19. Schön. **Tafel II.**

Parallelgepräge zu den gleichzeitigen Schongauern.

40.- 404 Desgl. Gekr. Brustbild wie vorher, in jeder Hand ein Schwert haltend. Perlkreis. Fund bei Rom. Archiv, T. 17, 20. Schön.

35.- 405 Variante d. vorigen. Schärfere Prägung und Viereckumrandung. Fund v. Heuchlingen. Württ. Vierteljahrsschrift 1919, S. 22, 2. Vorzüglich.

35.- 406 Desgl. Brustbild v. vorn in dreizackiger Krone; in jeder Hand ein Lilienszepter. Viereckumrandung. Fund v. Heuchlingen, A. a. O., S. 22, 1. Vorzüglich.

65.- 407 Brakteat um 1250. Brustbild v. vorn in geperlter Bügelkrone, in jeder Hand eine Lilie haltend. Feiner Perlkreis. Fund v. Wolfegg. Cahn 232. Archiv, T. 36, 14a. Vorzüglich.

35.- 408 Variante d. vorigen mit kleinerem Brustbild. Archiv III, S. 191, 14b. Vorzüglich.

430.- 409 **König Konrad IV.** 1250—1254. Brakteat. Kopf v. vorn in Bügelkrone, zu den Seiten zwei Kugeln. Viereckumrandung. Fund v. Wolfegg (2 Exemplare!). Archiv, T. 36, 13. Sehr schön. **Tafel II.**

55.- 410 Desgl. Königsbrustbild mit seitlichen Haarlocken zwischen 2 Ringeln. Feiner Perlkreis. Fund v. Grünenbach. Archiv, T. 57, 6. Sehr schön.

650.- 411 **Konradin v. Schwaben,** 1258—1268. Brakteat. Gekr. Brustbild, l. hält den Reichsapfel empor, hinter ihm ein Kreuzchen. Wulstreif und Perlkreis. Bayr. Mittlgn., 1909, T. V, 25. Schön. **Tafel III.**

15.- 412 Ulmer städtische Prägungen. Einseitiger Pfennig nach dem Vertrage von 1423. Stadtschild u. Perlkreis. Binder 5. S. g. e.

22.- 413 Einseitiger Pfennig. Anfang 16. Jahrh. V über Stadtschild in Strichkreis. B. —. Sehr schön.

18.- 414 Einseitiger Kupferheller. 16. Jahrh. Verz. Stadtschild in Strichkreis. B. 9. S. g. e.

48.- x 415 Einseitiger, achteckiger Kupferpfennig 1621. Jahreszahl über Stadtschild in Blattkranz. Ks. Wertzahl CC · / XXXX / · ⊛ · in Blattkranz. B. 68. Sehr schön.

20.- 416 Einseitiger Kupferkreuzer, Ende 17. Jahrh. Wertzahl · 4 · über verz. Stadtschild. B. 12. S. g. e.

15.- 417 Einseitige Kupferpfennige o. J. Ende 17. Jahrh. Versch. Var. zu B. 14. S. g. e. u. schön. 3

60.- 418 Notguldenklippe 1704. Verz. Stadtschild, darüber Engelskopf. Ks. DA · PACEM. Gekr. Doppeladler mit Reichsapfel. Variante von B. 104. Sehr gut erhalten.

650.- 419 ***Memmingen.*** Welfische, seit 1192 staufische Münzstätte **Kaiser Friedrich II.** Brakteat um 1230. Brustbild v. vorn, in dreizackiger Krone, hält Schwert u. Kreuzstab; Kugelkreis. Archiv, T. 28, 16 nach diesem Exemplar. Vorzüglich.

Auf Anregung von Prof. Buchenau wird hier versucht, diese seltenen Brakteaten, die im Typus von dem benachbarten Ulm abhängig sind, zu der sicher vorhandenen Memminger Reihe zusammenzustellen. Die geistlichen Beizeichen könnten auch an die Königl. Münze zu Kempten denken lassen.

419

480.- 420 **Desgl.** um 1240. Königsbrustbild wie vorher, hält Schwert u. Palmzweig; i. F. ein Ringel. Kreuz-Viereckumrandung. Archiv, T. 28, 13 nach diesem Exemplar. Sehr schön. **Tafel III.**

460.- 421 **Desgl.** Königsbrustbild wie vorher hält Palmzweig und Lilienszepter; i. F. 2 Ringel. Kreuz-Viereckumrandung. Fund von Überlingen 13. Archiv, T. 28, 14. Vorzüglich. **Tafel III.**

620.- 422 Brakteat um 1250. Brustbild v. vorn in Bügelkrone, hält Kreuzstab und Palmzweig; Perlkreis. Fund v. Wolfegg. Archiv, T. 36, 15. Vorzüglich. **Tafel III.**

580.- 423 ***Kaufbeuren,*** staufische Münzstätte. Brakteat um 1230. Torburg mit breitem Mittelturm, spitzen Seitenturm l. und Zinnenturm r., darüber 2 Sterne. Breite Kreuz-Viereckumrahmung. Archiv, T. V., 5. Cahn 203. Etwas geschwärzt, schön.

Über die Zuteilung dieser und der folgenden Pfennige an Kaufbeuren siehe die Anmerkung zu Nr. 891 meines Katalogs 41.

423

424

429

755.- 424 **Kaiser Friedrich II.** Brakteat. Gekr. Brustbild v. vorn im Giebel eines von 2 Kuppeltürmen flankierten Gebäudes, oben eine Lilie, i. F. 2 Sterne. Glatter Hohlkreis. Fund v. Wolfegg (6 Exemplare!). Archiv, T. 37, 52a, 21 mm. Vorzüglich.

Abbildung siehe oben.
Parallelgepräge zu dem Ravensburger Nr. 327 u. 329.

210.- 425 Spätere Variante dieses Typus von kleinerem Durchmesser und anderer Zeichnung. Fund v. Wolfegg. Archiv III, S. 207, 52b, 19 mm. Schön.

426 Brakteat um 1240. Gekr. Brustbild v. vorn, hält ein Schwert und einen Kreuzstab; i. F. oben 2 Sterne, unten 2 Kugeln. Schmale Kreuz-Viereckumrandung. Unicum aus dem Funde bei Rom. Archiv, T. 17, 14 (Bd. III, S. 377). Sehr schön. **Tafel III.**

427 Desgl. Brustbild v. vorn in Bügelkrone, hält l. ein Lilienszepter; i. F. ein großer Stern zwischen einem Kreuzchen und Ringel. Kreuz-Viereckumrandung. Fund v. Wolfegg (4 Exemplare!). Archiv, T. 36, 39. Vorzüglich. **Tafel III.**

428 Spätere Variante. Gekr. Brustbild hält in der nach r. gestreckten r. Hand eine Lilie, über der r. Schulter ein Stern. Kreuz-Viereckumrandung. Fund v. Überlingen. Cahn 229. Archiv, T. 5, 20. Vorzüglich. **Tafel III.**

429 Brakteat um 1260. Dreitürmiges Gebäude, in dessen Giebel ein sechsstrahliger Stern. Perlkreis. Fund v. Überlingen. Cahn 208. Archiv, T. 37, 50. Vorzüglich.
Abbildung siehe S. 27.

Nordschwaben.

430 ***Pfalzgrafschaft Tübingen.*** Denar 12. Jahrhundert. 3 Türme über querliegendem Viereck. Ks. + N HC A··· Freischwebendes Kreuz. Fund v. Stetten. Archiv III, S. 226 c. S. g. e.

431 Desgl. Variante um das Kreuz + V + V + V + V. A. a. o., S. 225 a.

432 Desgl. Statt der V vier Λ in den Winkeln des Kreuzes. A. a. o., S. 226 b.

433 Spätere Varianten, halbbrakteatenförmig; rohere Zeichnung, vier V in d. Winkeln. S. g. e. 2

434 ***Rottweil.*** Zähringer, später Reichsmünzstätte. Brakteat 12. Jahrhundert. Adler r. blickend in starkem Kugelkreis. Archiv, T. 17, 26. Bl. f. Mzfrde., T. 196, 109. Vorzüglich.

435 Spätere Varianten von verschiedener Zeichnung des Adlerkopfes u. der Flügel. 3 Var. Schön. 3

436 Brakteat um 1250. Kleiner Adler r. blickend im Hohlkreis und feinem Perlkreis. Fund v. Grunenbach. Archiv, T. 57. 14. Sehr schön.

437 ***Rottenburg am Neckar.*** **Leopold III. v. Oesterreich** 1381—1384. Handheller mit d. oesterr. Bindenschild auf d. Handfläche. Beischlag, T. VII, 23. Bl. f. Mzfrde., Sp. 5101. S. g. e.

438 ***Giengen.*** Städtische Kupfermarke 17. Jahrhundert. Einhorn l. sprengend in punktiertem Kreis; einseitig, brakteatenförmig geprägt. Binder, S. 436. Sehr gut erhalten.

439 ***Schwäbisch Hall.*** Händelheller des 13. u. 14. Jahrhunderts. Versch. Var. G. e. u. s. g. e. 6

440 Einseit. Pfennige 16 Jahrh. Halber Adler über den Schultern mit Kreuz u. Hand. Perlkreis. 2 Var. zu Binder 5. S. g. e. 2

441 Batzen 1517. ✠ MONETA ⁂ NOVA ⁂ SWEBISCH ⁂ HAL. Jahreszahl M • D • XVII über den beiden Schilden mit Kreuz und Hand, unten ❀ H ❀. Ks. Doppeladler mit Brustschild u. Titel Maximilians I. B. —. (vgl. Nr. 8). Schön.

442 ***Wirtemberg.*** **Ulrich** 1496—1550. Schilling. ✠ o VLRICVS o DVX o WIRT o TЄ o Quadrierter Wappenschild. Ks. o MONЄ o NOVA ⁘ ARGENTEA o Die Helme von Urach und Teck mit Jagdhorn und Brackenkopf. Ebner 14 Var. Schön.

443 **Ludwig.** Schilling 1574. Schild mit d. Hirschhörnern zwischen 7—4. Ks. Reichsapfel mit Wertzahl 28 in Dreipaß. E. 80. Var. S. g. e.

Ostschwaben.

Münzgebiet der „Augustenses".

444 ***Augsburg.*** Königliche Münzstätte. **König Heinrich II.** 1002—1014. · / R / X · / — H / EI / N / RI / C. Gekr. Brustbild in Mantel r. Ks. AUGUSTA · A · CIV · Kreuz, in den Winkeln Keil u. dreimal 3 Kugeln. Dannenbg. 1032 b. Var. Schön.

445 ***Bistum Augsburg.*** **Walter v. Dillingen** 1133—1150. Dünnpfennig. + TNVAT. . Thronender, barhäuptiger Bischof v. vorn mit Stab und Buch. Ks. Dreitürmige Kirche, über dem Portal Spitzturm mit Kreuz. Fund v. Unterbaar. Bayr. Mitteilung. XVIII, T. 2, 13. Sehr gut erh.

446 Varianten dieses Typus mit anderen Trugschriften u. Spuren v. Randhämmerung. S. g. e. 2

447 **Konrad v. Hirscheck** 1150—1167. Halbbrakteat. CONRADUS ЄPI ··· PVS. Stehender Bischof mit segnender R. u. Stab zwischen 2 knieenden Figuren. Ks. AUGUSTA · VDAL ··· Geistl. Brustbild mit Lilie über zweitürm. Torgebäude, sowie der Kopf des Vogtes. Fund v. Unterbaar, a. a. O. T. I, 10. Zwei sich erg. Exemplare. Sehr gut erh. 2

448 Variante dieses Typus, roher, mit Trugschriften. Gleicher Fund. Sehr gut erh.

449 Dünnpfennig. Hüftbild des Bischofs mit Kirchenmodell u. Krummstab. Ks. Brustbild eines Weltlichen (Vogtes?) über zweitürmigem Gebäude, in dem ein Engelskopf. Beiderseits Randverzierung aus Ringeln und Vierecken. Obermeyer 59. Schön.

450 Desgl. Hüftbild des Bischofs mit Stab und Buch. Ks. Kirchengebäude mit 2 Seitentürmen, von denen 2 Wächter Ringe herabreichen. Beiderseits ornamentierte Buchstaben statt Umschriften. Fund von Reichenhall. Oberm. 42. Schön.

451 Variante d. vorigen. Breiterer Schrötling (23 mm). Von den Wächtern auf den Türmen sind nur die Köpfe sichtbar. Schön.

452 **Hartwig v. Lienheim** 1167—1184. Halbbrakteat. Brustbild d. Bischofs mit Stab und Buch im Kreise v. Halbmonden, welche abwechselnd Kreuze und Lilien umschließen. Ks. Kirchengebäude über Bogen. Bayr. Mitteilungen 1909. T. 5, 10. Sehr gut erhalten.

453 Desgl. Zehnstrahlige Rosette im Kreise von Bogen, auf denen Lilien. Ks. Reste einer Prägung. Fund von Bayerdillingen am Lech. S. g. e.

454 Variante d. vorigen mit kleinerer Rosette; Ringel zwischen den Lilien. Schön.

455 Halbbrakteat. Zehnstrahliger Stern um einen Doppelring, außen ИИИ etc. Ks. Geistliches Brustbild mit Krummstab. Bayr. Mitteilungen 1909, T. 5, 8. Sehr schön.

456 Desgl. Ähnlich d. vorigen, in der Mittte des Ringes Monogramm aus HA, einseitig. A. a. O. T. 5, 9. Sehr gut erh.

457 Desgl. Kopf d. Bischofs r. in Mitra bicornis u. Kreis von Strahlen und Ringeln. Ks. Geistliches Brustbild im Kreis von Sternen. Engel-Serrure Traité fig. 1228. Archiv, T. 37, 28. Schön.

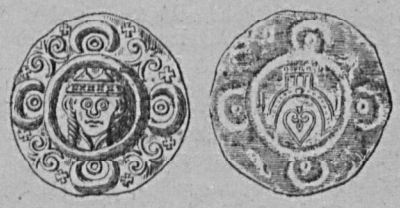
458 Desgl. Halbbild eines geflügelten Engels, mit beiden Händen einen Kreuzstab haltend. Randverzierung von 16 Zacken und Ringeln in Kerbreif. Ks. Torgebäude mit Kuppelturm und 2 spitzen Seitentürmen. Fund v. Wollishausen. Bl. f. Mzfrde., T. 181, 4. Vorzüglich.

458

459 Hälbling dieses Typus mit kreuztragendem Engelsbild in Zackenrand; einseitig. Fund v. Ellenbrunn. 21 mm. 0,3 g. Sehr gut erhalten. **Tafel III.**

460 **Udalschalk v. Eschenlohe** 1184—1202. Halbbrakteat. Kopf des Bischofs unter dreitürmigem Gebäude. Ks. Rest von Prägung. Fund von Wollishausen. Bl. f. Mzfrde., T. 181, 2. Sehr gut erhalten.

461 Desgl. Kopf des Bischofs v. vorn mit Seitenlocken im Kreise von 4 Halbmonden, welche Ringel umschließen und 4 Lilien, die von Kreuzchen flankiert sind. Ks. dreitürmiges Gebäude, in dessen Bogen ein herzförmiges Blatt. Fund v. Wollishausen. A. a. O. 8. Vorzüglich.



461

462 Variante des vorigen mit größeren, feiner gezeichneten Lilien der Randverzierung. Ks. Undeutlich. Gleicher Fund. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4284, 8 b. Sehr schön.

463 Ältester Brakteat (nach 1185). Brustbild d. Bischofs v. vorn, ähnlich wie vorher im Kreise von 4 Halbmonden, welche Rosetten umschließen, und 4 von Sternchen flankierten Lilien. A. a. O., T. 181, 9. Hohes Relief. Stempelfrisch.

464 Brakteat. Thronender Bischof auf Perlbogen mit Stab und Buch in durchbrochenem Leiterkreis; außen 9 mal o H o. A. a. O. 3 b. Sehr schön.

465 Desgl. Kopf d. Bischofs v. vorn im Giebel eines zweitürmigen Gebäudes, oben Lilie zwischen 2 Sternen. Umrandung von Halbmonden, die Kugeln umschließen. Archiv, T. 3, 7. Num. Ztg. 1848, T. IV, 30. 25 mm. Sehr schön.

465

466

466 Brustbild des Bischofs v. vorn, die segnende Rechte über die l. Schulter erhoben, zwischen 2 hohen Türmen. Umrandung von Halbmonden, zwischen denen je ein Punkt. Archiv, T. 28, 7 (nach diesem Exempl.). Am l. Rande leicht ausgebr., sonst vorzüglich.

Abbildung siehe oben.

Geistliches Parallelstück zu Nr. 490.

467 Desgl. Brustbild v. vorn mit Krummstab und Buch, i. F. 4 Ringel, außen 10 Halbmonde, die Kreuzchen umschließen. Fund v. Wollishausen 10. Vorzüglich.

468 Desgl. Brustbild v. vorn zwischen 2 Ringeln in einem Dornenkreise; außen 12 Halbmonde und Kugeln. Fund v. Wollishausen 11 b. Vorzüglich.

469 Desgl. Brustbild v. vorn hält Kelch und Kreuz, i. F. 4 Kugeln, außen 12 Halbmonde und Kugeln. Wollishausen 12. Vorzüglich.

470 **Hartwig II. v. Hirnheim** 1202—1208. Brakteat. Brustbild d. Bischofs mit Krumm- u. Kreuzstab, außen 8 Halbmonde mit Lilien. Wollishausen 5. Archiv, T. 48, 5. 3 Var. Sehr schön.

3

470

471 Desgl. Brustbild mit erhobenen, segnenden Händen, i. F. 2 Kugeln, sonst wie vorher. Fund v. Federsee 48. Wollishausen 6. Archiv, T. 57. 4. Sehr schön.

472 Hälbling. Brustbild d. Bischofs über Bogen mit Krummstab und Palmzweig; Halbmondumrahmung. Fund v. Ellenbrunn. 18 mm. Archiv, T. 57, 17. Sehr schön.

473 **Siegfried III. v. Rechberg** 1208—1227. Brakteat. Brustbild d. Bischofs v. vorn hält l. einen Schlüssel, r. einen Kreuzstab, außen Halbmonde und Kugeln. Num. Ztg. 1848, T. V, 40. Archiv, T. 3, 6. Aus Slg. Posern-Klett, wohl Unicum. Variante von Archiv, T. 28, 10. Vorzüglich. **Tafel III.**

474 Desgl. Brustbild d. Bischofs v. vorn mit der r. Hand quer nach r. einen Schlüssel haltend, über der r. Schulter ein Turm. Bogenumrandung. Fund v. Füßen. Num. Ztschr. II, T. IV, 10. Sehr gut erhalten.

475 **Siboto v. Seefeld** 1227—1249. Brakteat. Brustbild v. vorn hält 2 Krummstäbe, unter einem mit 2 Türmen besetzten Bogen, darüber kronenartige Verzierung; Bogenumrandung. Fund v. Füßen. A. a. O. T. IV, 16. Archiv I, S. 153, 5. Vorzüglich.

476 **Brakteat.** Brustbild d. Bischofs v. vorn in Halsring und faltigem Mantel, hält in der R. eine dreiblättrige Blüte, über der l. Schulter ein spitzer Turm; Bogenumrandung. Beyschlag, T. V, 18. Vorzüglich. **Tafel III.**

477 Desgl. Brustbild v. vorn in zweigespaltener Mitra u. gestreiftem Gewand, in jeder Hand eine Lilie emporhaltend; Bogenumrandung. Fund v. Eßlingen. Archiv, T. 9, 10. 23 mm. Schön. **Tafel III.**

Geistliches Parallelgepräge zu den königlichen Nr. 403 und 507.

478 Desgl. Thronender Bischof v. vorn, hält Kreuz und Krummstab; Bogenumrandung. Fund v. Bliensbach. Archiv I, S. 551, 1. Vorzüglich.

479 Desgl. Geflügelter Bischof l. schreitend, hält mit beiden Händen einen Krummstab. Gleicher Fund. Archiv I, S. 153, 4. Sehr schön.

480 Desgl. Brustbild des Bischofs v. vorn, in geperlter Mitra u. perlbesetztem Gewand, hält zwei kugelartige, verzierte Reliquien-Kapseln empor; Bogenumrandung. Fund v. Füßen. Num. Ztschr. 1870, T. IV, 14. Vorzüglich.

481 Desgl. Brustbild d. Bischofs hält mit der Rechten einen Reichsapfel empor, die Linke zum Segnen erhoben; Bogenumrandung. Archiv T. 9, 11. Sehr gut erhalten.

482 Desgl. Bischofskopf in Mitra bicornis über einer Zinnenmauer, die von 2 spitzen Ecktürmen flankiert wird; Bogenumrandung. Fund von Füßen. A. a. O., T. IV, 12. Vorzüglich.

483 **Hartmann v. Dillingen** 1250—1286. Brakteat. Brustbild des Bischofs von vorn in geperlter Mitra bicornis zwischen 2 Ringeln; Bogenumrandung. Fund von Füßen 4. Archiv, T. 9, 13. Sehr schön. **Tafel III.**

484 Desgl. Brustbild des Bischofs in perlbesetzter Mitra u. Gewand, über der r. Schulter ein Stern, über d. l. ein Halbmond; Bogenumrandung. Archiv, T. 3, 4. Vorzüglich.

Vorbild zu dem späteren Konstanzer „ewigen Pfennig".

484

485 Desgl. Brustbild des Bischofs von vorn zwischen 2 Halbmonden und 2 Ringeln; Bogenrand. Fund von Füßen 2. Archiv, T. 9, 15. Sehr schön.

486 Desgl. Sogenannter „Ewiger Pfennig". Ende d. 13. u. 1. Hälfte des 14. Jahrhunderts. Bischofsbrustbild v. vorn mit Stab und Buch; Bogenumrandung. Archiv, T. 9, 17. Versch. Var. Sehr schön. 4

487 Hälbling dieses Typus. Archiv, T. 9, 18. Leicht ausgebrochen. S. g. e.

488 Hohlpfennige des späteren 14. Jahrhs. Bischofskopf mit Stab und Buch; glatter Rand. Beyschlag T. III, 38. 3 Var. Schön. 3

489 ***Königliche „Augustenses" aus den Münzstätten Schongau und Donauwörth.*** **Kaiser Friedrich I.** Halbbrakteat vor 1173. Gekr. Brustbild von vorn hält Lilienszepter und Rosette, über der ein Kreuz; Kreis von Bogen, welche Rosetten umschließen. Ks. Pfalzgebäude mit Zinnenturm u. 2 Spitztürmen über 3 Arkadenbogen; i. F. Sterne. Fund von Ruderatshofen. Archiv IV, S. 181, 3 b. Bl. f. Mzfrde., T. 181, 14. Vorzüglich.

490 Brakteat um 1180. Zwischen 2 Spitztürmen Brustbild des Kaisers halbr., das Gesicht nach vorn gekehrt in dreispitziger Krone, schultert mit der Rechten das Schwert, über der linken Schulter eine Kugel. Wulstkreis von 12 Bogen umgeben. 25 mm. Archiv, T. 3, 9. Nur in diesem Exemplare bekannt. Vorzüglich.

Abbildung siehe S. 32.

491 Desgl. Gekr. Brustbild v. vorn über dem Torturm einer Arkadenmauer, die von 2 Spitztürmen flankiert wird; gleiche Umrandung, in den Bogen Kugeln. Beyschlag T. VI, 52. Vorzüglich. **Tafel III.**

492 **Brakteat.** Kaiserkopf mit geperlten Locken auf dem Rumpfe eines stilisierten Adlers mit ausgebreiteten Flügeln; Bogenumrandung. 23 mm. Scheint unediert. Sehr schön. **Tafel III.**
Älteste staufische Mischbildung aus Königsbild und Reichsadler.

493 **Brakteat** um 1190. Der thronende Kaiser in perlbesetztem Mantel hält ein Lilienszepter und einen Reichsapfel, der mit einer Lilie besetzt ist; Wulstreif u. 12 Halbmonde, innen und außen von Ringeln begleitet. Fund v. Wollishausen (nur 3 Exemplare!). Bl. f. Mzfrde., T. 181, 20; Beyschlag, T. VI, 53. 24 mm. Prachtexemplar. **Tafel III.**

494 **Desgl.** Die Brustbilder des Kaisers und der Kaiserin Beatrix über einem Dreibogen, der einen Kreuzstab trägt und eine Rosette umschließt; i. F. 3 Kugeln. Wulstreif u. Bogenkreis. Fund von Wollishausen 19. Beyschlag, T. VI, 49; Archiv, T. 49, 1. Schön.

490

494

495 **Kaiser Heinrich VI.** 1190—1197. Brakteat. Halbfigur des thronenden Kaisers hält ein Rosenszepter und Reichsapfel mit Doppelkreuz; i. F. 2 Winkelbogen. Umrandung von lilienförmigen Doppelbogen. Fund v. Wollishausen 15 (nur 7 Exemplare!) Archiv T. 57, 18. Sehr gut erhalten.

495

496

498

496 **Hüftbild** d. Kaisers halbl. mit geschultertem Schwert, gegenüber das Hüftbild der Kaiserin Konstanze halbr., eine Lilie haltend, zwischen ihnen ein Kreuzstab über einer Balustrade; Umrandung von Halbmonden, die Ringel und Kreuzchen umschließen. Fund bei Schongau. Bayr. Mitteil. 1909, T. V, 13; Archiv, T. 18, 4. Sehr schön.
Abbildung siehe oben.

497 **Desgl.** Zwei Adler, sich anblickend, zu beiden Seiten eines Kreuzes, über einer eckigen Leiste. Unter derselben der Kopf des Kaisers zwischen 2 Sternen; Bogenumrandung. Fund v. Wollishausen 17. Archiv, T. 28, 2. Sehr schön.

498 **Desgl.** Zwischen 2 Türmen thronender Kaiser in dreizackiger Krone hält Kreuz und Lilie; i. F. 4 Ringel. Kreis von Bogen, die Lilien und Kreuzchen umschließen. Fund von Wollishausen 18. Archiv, T. 37, 11. Sehr schön.
Abbildung siehe oben.

499 **Hälbling** dieses Typus, durch Beschneiden der Umrandung hergestellt. So gefunden. Siehe die Abbildung dieses Stückes Archiv II, S. 386. Sehr schön.

500 **König Philipp von Schwaben** 1198—1208. Brakteat. Kopf des Königs von vorn mit Bügelkrone neben einem halben, r. blickenden Adler. Umrandung von Bogen; die Kugeln umschließen. Fund v. Ellenbrunn. Archiv, T. 57, 16. Vorzüglich.
Abbildung siehe S. 33.

501 **Kaiser Otto IV.** 1208—1212. Brakteat. Gekr. Kopf über dem Schweife eines nach r. aufsteigenden, sich umwendenden Löwen; Bogenumrandung, Beischlag, T. V, 16. Bayr. Mitteilgn. 1909, T. 5, 15. Vorzüglich.

502 Goldabschlag dieses Brakteaten. Fälschung Kilians, der ihn für eine böhmische Münze ausgeben wollte. 1,6 gr. Schön.

140.– 503 **Kaiser Friedrich II.** 1212—1250. Kaiserkopf zwischen zwei sich umwendenden Adlern auf einem Giebel, der ein Kreuz umschließt. Bogenumrandung. Beischlag, T. V, 17. Vorzüglich.

150.– 504 Desgl. Hüftbild des Kaisers v. vorn, hält r. eine Lilie und auf der l. Hand einen Jagdfalken; Bogenumrandung. Fund v. Bliensbach. Archiv I, S. 153, 3. Sehr schön. F. 42.–

Abbildung siehe unten.

500

205.– 505 Desgl. Brustbild des Kaisers v. vorn, in der erhobenen R. den Reichsapfel, l. eine Lilie haltend; Bogenumrandung. Fund v. Füßen. Num. Zeitschr. II, T. IV, 7. Bayr. Mitteil. 1909, T. V, 19. Sehr schön.

105 506 Desgl. Brustbild des Kaisers in einer mit 3 Kreuzen verzierten Krone, hält einen Palmzweig und einen Kreuzstab; Bogenumrandung. Archiv, T. 9, 4. (Nach diesem Exemplar.) Sehr schön.

a. 15 b. 15 507 Desgl. Brakteat um 1245. Gekr. Brustbild v. vorn, hält 2 Kreuze empor; Bogenkreis. 2 Var. zu Archiv, T. 9, 6. Sehr schön. K. 6.– F. 5.– 2

504

200.– 508 Desgl. Breiter Goldabschlag dieses Brakteaten. Fälschung Kilians. 1,2 gr. Schön.

145.– 509 **König Konrad IV.** 1250—1254. Brakteat. Gekr. Brustbild v. vorn, hält den Reichsapfel und einen Turm mit Spitzdach; Bogenkreis. Fund v. Füßen. Num. Zeitschr. II, T. IV, 2. Bayr. Mitteil. 1909, T. V, 2. Vorzüglich.

155.– 510 **Elisabeth v. Bayern,** Witwe Konrads IV. 1254—1258. Brakteat. Hüftbild der Königin in Krone und Schleier mit erhobener Rechten und Palmzweig; Bogenkreis. Fund v. Füßen. Bayr. Mitteil. 1909, T. V, 17. Archiv I, S. 151. Sehr schön. K. 52.–

510

460.– 511 **Konradin v. Schwaben** 1258—1268. Brakteat. Köpfchen mit kurzem Haar über einem mit 2 Türmen besetzten Perlbogen, darunter die Staufenkrone; Bogenkreis. Fund v. Füßen. Num. Zeitschr. II, T. IV, 11. Bayr. Mitteil. 1909, T. V, 18. Vorzüglich. **Tafel III.**

50.– 512 Desgl. Gekr. Brustbild v. vorn, hält die beiden Kronen von Sizilien und Jerusalem; i. F. 2 Ringel, Bogenkreis. Archiv, T. 57, 1. Bayr. Mitteil. 1909, T. V, 4. Sehr schön.

125 513 Desgl. Gekr. Brustbild v. vorn, hält 2 Rosenstäbe; Bogenkreis. Archiv, T. 57, 2. Schön.

50.– 514 Desgl. Gekr. Brustbild v. vorn, von 2 Blattranken umgeben; Bogenkreis. Archiv, T. 57, 20. Vorzüglich. K. 16.–

515 Brakteat. Gekr. Brustbild v. vorn, hält Schwert und Lilie; Bogenkreis. Fund v. Füßen. Num. Zeitschr. II, T. IV, 6. Archiv, T. 57, 3. S. g, e.

516 Desgl. Gekr. Brustbild v. vorn, hält Schwert und Palme; i. F. 2 Kugeln, Bogenkreis. Archiv I, S. 87, 1. Sehr schön.

517 ***Weltliche, dynastische „Augustenses". Grafschaft Tirol, Münzstätte Innsbruck.*** Brakteat um 1200. Kopf eines weltlichen v. vorn in einer liliengeschmückten Kopfbedeckung über einer von 2 Türmen flankierten Mauer; Bogenkreis. Bruchstück aus dem Funde v. Eßlingen. Archiv, T. 57, 15. *Nur in diesem Bruchstück bekannt! Sehr schön.

518 **Otto v. Meranien, Graf v. Tirol** 1234—1248. Brakteat um 1240. Brustbild v. vorn in Mantel und Grafenkrone, hält in der erhobenen Rechten eine Lilie, über der l. Schulter ein Spitzturm; Bogenkreis. Beyschlag, T. V, 15. Sehr schön. **Tafel III.**

Durch Mösers Forschungen zur Geschichte Tirols IV (1907) ist nachgewiesen, daß Innsbrucker „Augustenses" existiert haben. Am 9. Juli 1239 verleiht Otto den Bürgern von Innsbruck das Privileg, daß ihre Münze der von Augsburg ähnlich sein solle. Obiges Stück ist eine Nachprägung des Augsburgers Nr. 476.

Bayern.

519 ***Herzoge von Bayern. Münzstätte Regensburg.*** **Heinrich II.** 985—995. Denar · HVNIGV ∾ DVX · Kreuz mit 2 Kugeln u. Ringel. Ks. · IARI :· CHIIONA Giebel, darin MAO. Variante von Dannenberg 1069 b. Schön.

520 Desgl. Ähnlicher Denar mit weiter verderbten Umschriften. Stadtname in ·RIII.·.CHRV∾A· entstellt. Dbg. —. S. g. e.

521 **Heinrich (IV) als König Heinrich II.** Denar. IR/X — HE/NI/RI/C. Gekr., bärtiges Brustbild r. Ks. + R · ITES CANNO · (rückl.). Kreuz mit Ringel, Kugeln und Dreieck. Variante v. Dbg. 1076. Vorzüglich.

522 **Heinrich (VI.) als König Heinrich III.** in Bayern 1028—1040. HE/IN/IR/C — R/C/S. Gekr. bärtiges Brustbild r. Ks. RADA ∾ PONA CIV. Viersäuliger, runder Tempel. Dbg. 1098. Var. S. g. e.

523 **Heinrich der Stolze und König Lothar v. Sachsen** 1126—1138. Dünnpfennig. Hüftbild des Königs Lothar, die R. gegen die Stirn erhoben, l. ein Lilienszepter haltend. Ks. Die Brustbilder des Herzogs und des Schirmvogtes halten einen Krummstab. Fund v. Kasing i. Bayern. Mitteil. 1903, S. 40. Bl. f. Mzfrde., Sp. 4199. Vorzüglich. **Tafel III.**

524 Desgl. Ein Krieger, halbr. mit Schild und Schwert einen aufspringenden Löwen bekämpfend; F. l. ein Baum. Ks. Bärtiger Centaur l. sich umwendend mit Beil und Schild. Fund v. Kasing 24 (nur 11 Exemplare bekannt). Kat. Buchenau 3789. Sehr schön.

525 **Heinrich der Stolze allein.** Dünnpfennig. Brustbild v. vorn im Kreise v. 6 Bogen, die Köpfe umschließen. Ks. Reste eines Gepräges. Bayer. Mitteil. 1899, T. I, 7. S. g. e.

526 Desgl. Brustbild eines Weltlichen halbr. im Kreise von 7 Bogen, die gelockte Köpfe umschließen. Ks. Thronender König mit Lilienszepter. Oberm. 84. S. g. e.

Vielleicht ein nach Regensburger Vorbild geprägter Nürnberger Pfennig (Buchenau).

527 **Bischof Heinrich I. v. Wolfrathshausen** 1132—1155. Dünnpfennig. Thronender Bischof r. einem vor ihm Knieenden den Eid abnehmend, hinter ihm ein Engel. Ks. Arkadengebäude, in dessen Giebel ein Engelsbrustbild. Fund v. Unterbaar. Bayer. Mitteil. 1899, T. I, 5. Schön.

528 Desgl. Engelsbrustbild in Kreis, umgeben von 4 Bogen, die Engelsköpfe umschließen; außen 4 Rosetten. Ks. Stehender Bischof. Obermayr 74. S. g. e.

529 Desgl. Thronender Bischof mit Krummstab und Schlüssel. Ks. Engel halbl. trägt Kreuzstab. Oberm. 64. Gut erh.

530 **Herzog Heinrich VI. der Babenberger.** Achtstrahlige Rosette im Kreise von 5 Bogen, die Rosen umschließen. Ks. Unbeprägt. Vgl. Oberm. 105. S. g. e.

Bestimmung Bindhenhaus.

531 **Herzog Ludwig I.** 1183—1231. Regensburger Dickpfennig. Thronender Herzog mit Schwert und Szepter. Ks. Baum mit 9 Ästen und Blättern; am Rande liegende Kreuze. Fund v. Roding. Num. Ztschr. 1890, T. V, 53. S. g. e.

532 Desgl. Adler mit Leopardenkopf. Ks. Thronender Herzog hält Lilie und Fahne. Fund v. Petting. Bayer. Mitteil. 1909, T. 3, 26. S. g. e.

533 Desgl. Dickpfennig. München-Freisinger Schlags. Mitriertes Brustbild v. vorn zwischen 2 stilisierten Flügeln. Ks. Thronende Figur. Fund v. Karlstein. Bayer. Mitteil. 1915, T. III, 10. S. g. e.

534 **Herzog Otto II. der Erlauchte** 1231—1253. Dickpfennig. Geflügeltes Kreuz (Adler mit Kreuz statt Kopf). Ks. Thronender Herzog mit Fahne und Vogel. 2 Var. zu Wittelsb. 48. Sehr gut erhalten. 2

535 Desgl. Ingolstädter Pfennig. Steigender Löwe, dahinter ein Fisch. Ks. Halber Adler l. und halbes Pferd r. Bayer. Mitteil. 1913, T. XI, 16. S. g. e.

536 Desgl. Regensburger Pfennig um 1260. Brustbild d. Bischofs mit Stab und Zweig. Ks. Kopf unter Giebel, auf dem 2 Vögel. Vgl. Wittelsb. 21. S. g. e.

537 **Rudolph I.** 1294—1317. Münchener Pfennige. Aufgerichteter Löwe l. mit zottigem Schweif. Ks. Mönchskopf mit Kreuz. Vgl. Wittelsb. 61. 2 Var. Gut erh. 2

538 Desgl. Regensburger Pfennige, Ende des 13. Jahrhunderts. Bischofskopf in Giebel. Ks. Köpfe von Bischof und Herzog in Giebel. 3 Var. S. g. e. 3

539 Desgl. Bayrische Schwarzpfennige des 15. Jahrhunderts. Versch. Varianten. G. e. u. s. g. e. 8

540 **Maximilian I.** Sechsteltaler 1624. Quadr. Wappen mit Kurhut und Ordenskette. Ks. Madonna auf Wolken, über den Schultern die Jahreszahl. Wittelsb. 915. Sehr schön.

541 ***Bistum Eichstädt.*** **Gabriel v. Eyb** 1496—1535. Einseitiger Pfennig o. J. Stift und Familienschild an einer Schnur, unten E. Gebert 4. Schön.

542 **Johann Christoph v. Westerstaetten** 1612—1636. Kupfer-Kipperkreuzer o. J. Der Krummstab (Bistumswappen) zwischen 2 ·⁝· Ks. . ❀ . / KREIZER / . I . Gebert 39 c. var. Schön.

543 Groschen 1622. Quadriertes Stifts- und Familienwappen. Umschr. endet D · G · E · YE · 16 : 22 · Ks. Doppeladler mit Wertzahl und Titel Ferdinands II. Gebert 46 (nach dem Exemplar des Münchener Kabinetts). Vorzüglich.

544 ***Straubing.*** Prager Groschen. Wenzels III. mit dem Straubinger Gegenstempel, Pflug. Friederich —. Gut erhalten.

549

550

545 ***Bistum Passau.*** **Konrad I.** 1149—1164. Dünnpfennig um 1150. Brustbild des Bischofs von vorn hält Krummstab und Buch. Ks. Lamm l. sich umwendend, zwischen den Vorderfüßen einen Kreuzstab haltend. Beiderseits Ornamentumrahmung. v. Höfken — Obermayr T. N. 53. Sehr gut erhalten. **Tafel III**

Von O. ohne ersichtlichen Grund dem Bistum Brixen zugeteilt.

546 Desgl. Geistl. Brustbild hält Buch und Stab. Ks. Lamm r. sich umwendend, hinter Kreuzstab. Ähnliche Umrandung. Bulgarischer Fund. Bayr. Mitteil. 1911. T. G., 3. S. g. e.

Buchenau neigt a. a. O. zur Zuteilung an Regensburg, doch gehört dieser Dünnpfennig sichtlich zu den vorangehenden, nach v. Höfken zu Passau.

547 **Passauer Denare um 1200.** Hüftbild d. Bischofs v. vorn, hält Krummstab und Krone. Ks. Brustbild mit Lilie und Palmzweig unter Turmbogen, auf dem ein Adler. 2 Varianten. S. g. e. 2

548 Desgl. Brustbild d. Bischofs v. vorn im Bogen einer mit 2 Türmen bewehrten Burg, oben Lilie. Ks. Wolf l., oben Rosette. v. H. —. S. g. e.

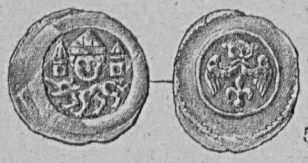
549 **Passauer Denare des 13. Jahrhunderts.** ✠ * P * A * T * A * V * I * E * N * S * I * S. Widder mit Kreuzstab. Ks. Leopardenkopf v. vorn unter geflügelter Lilie. Fund v. Kirchbach. 2 Var. zu v. Höfken, Passau 1. S. g. e. 2

Abbildung siehe S. 35.

550 Desgl. Krummstab zwischen mitriertem Kopf und Wolf. Ks. Geflügelter Kopf über einer Lilie. v. H. 2. Schön.

Abbildung siehe S. 35.

551 Bischofskopf zwischen Türmen über l. schreitendem Wolf. Ks. Ähnlich d. vorigen. v. H. 3. Schön.



551

552

552 Desgl. Bischofsbrustbild zwischen 2 Türmen, auf der Mitra Turm und 2 Krummstäbe. Ks. Schreitender Wolf l. unter Giebel, der Kreuz und 2 Türme trägt. v. H. 4. S. g. e. 2

Abbildung siehe oben.

553 Desgl. Kopf eines Weltlichen unter Leopardenkopf und Flügeln. Ks. Adler l. blickend. 2 Var. zu v. H. S. 16, K. (Weltlicher Beischlag.) S. g. e. 2

554 Desgl. Bischofskopf unter Giebel, auf dem 2 Vögel. Ks. Greif. v. H. 9. S. g. e. 2

555 Desgl. Bischofskopf unter Turm, an dem 2 Flügel hängen. Ks. Wolf l., darüber Kreuz. v. H. 10. S. g. e.

556 Desgl. Bischofskopf unter Turm zwischen 2 Blumen. Ks. Geflügelter Greif l. v. H. 11. S. g. e.

557 Desgl. Bischofskopf zwischen 2 Türmen, oben Spitzturm. Ks. Geflügelter Lindwurm l. 3 Var. zu v. H. 12. S. g. e. 3

558 Desgl. Bischofskopf über einem türmetragenden Doppelbogen, unter dem 2 sich umwendende Tiere. Ks. Leopard l. in doppeltem Kreise. v. H. — S. g. e.

559 Desgl. Bischöfl. Brustbild l. hält Krummstab und Turm. Ks. Mitrierter Kopf über Adlerrumpf mit umgekehrten Flügeln. v. H. 19. Schön.

560 Desgl. Geistl. Brustbild hält Kreuz und Palmzweig. Ks. Bischofskopf in verz. Raute. v. H. 22. Schön.

561 Desgl. Geistl. Amtsbild mit Palmzweig und Buch. Ks. Lamm mit Kreuz; dgl. Weltliches Brustbild mit Turm und Lilienstab. Ks. Greif l. (weltlicher Beischlag) v. H. 23 u. 24. S. g. e. 2

562 Desgl. Engelsbrustbild l. über einer Mauer mit 3 Türmen. Ks. Leopard l. 3 Var. zu v. H. 25. S. g. e. 3

Vielleicht Salzburger Gepräge, auch das folgende.

568

563 Desgl. Kniender Engel l. mit Kreuz. Ks. Leopard r. 2 Var. (auf eckigem und rundem Schrötling) zu v. H. 26. S. g. e. 2

564 Desgl. Dreitürmiger Bogen, unter dem eine Palmette. Ks. Greif l. zwischen 2 Türmen. v. H. —. S. g. e.

565 Turm zwischen 2 Kreuzen. Ks. Tier l.; dgl. Kreuz über zweitürmiger Mauer. v. H. 28 u. S. 30, r. S. g. e. 2

566 Desgl. Aufgerichteter Löwe l. Ks. Geflügelter Greif l. 2 Var. zu v. H. 27. S. g. e. 2

567 Hälbling dieses Typus. S. g. e.

568 „Ewiger Pfennig" von Passau nach 1300. Aufgerichteter Wolf, hinter ihm ein Krummstab. Aufgerichteter Löwe l., vor ihm Schid mit Kreuz. 3 Var. zu v. H. 21. S. g. e. 3
Abbildung siehe S. 36.

569 Hälbling dieses Typus. S. g. e.

570 **Leonhard v. Laiming** 1423—1451. Pfennig. Beiderseits stehender Wolf in Schild. Vierschlag. S. g. e. v. H. —.

571 Einseitige Pfennige mit dem Wolfschild. 3 Var. zu v. H. 30. S. g. e. 3

572 Einseitiger Heller. Wolfschild in Vierpaß. v. H. —. S. g. e.

573 **Ulrich v. Nußdorf** 1451—1479. Pfennig. Wolfschild, darüber V. v. H. 31; Heller. Wolf l. Ks. V. 2 Var. zu v. H. 32. S. g. e. 3

573

574

573 b

573 b

574 Pfennig. Schild mit Wolf u. Einhorn (Familienwappen) gegeneinander. 2 Var. zu v. H. 33. S. g. e. 2
Abbildung siehe oben.

575 **Wigileus Fröschl** 1500—1517. Pfennig mit Wolf, Löwe und Frosch im Schilde. Vierschlag. 2 Var. zu v. H. 34; desgl. mit der Jahreszahl 1501 über d. Schild. S. g. e. 3

575

576

576 Pfennige mit W über d. Wolfsschild. 2 Var. zu v. H. 36. S. g. e. 2
Abbildung siehe oben.

577 **Ernst v. Bayern** 1517—1540. Pfennige mit E über dem Wolfschild. Versch. Var. zu v. H. 37. G. e. u. s. g. e. 9

578 Variante mit B statt E und 2 Var. mit Wolf rechtshin. S. g. e. 3

579 Pfennige 1520 (3 Var.), 1521, 1522, 1524 (2 Var.), 1529 (2 Var.), 1530, 1531 (2 Var.), 1532, 1533 u. 1534 (2 Var.). S. g. e. u. schön. 17

580 ***Erzstift Salzburg.*** **Eberhard I. v. Hilpoltstein** 1147—1164. Dünnpfennig. ··· PER ··· A ··· Thronender Erzbischof mit Stab und Buch. Ks. Kreuz, umgeben von 4 Bogen, in denen Brustbilder mit erhobenen Händen. Zellei 2, Oberm. 45. Stark ausgeschnitten, sonst sehr gut erh.

581 Desgl. S in doppeltem Kreise von Bogen, welche innen Rosetten, außen Ringel umschließen. Ks. Unbeprägt. Luschin, Umrisse der altösterr. Münzgeschichte. Num. Ztschf. 1909, S. 145, 10. Schön.

582 Eckiger Halbbrakteat. S im Kreise von 5 Bogen, die die Buchstaben A, J, 2 Rosetten und eine Lilie umschließen. Fund von Borotin in Mähren. Vgl. Zeller S. 11. Schön.

583 Desgl. S im inneren Kreise von 4 Bogen, in denen ∞ und 3 Rosetten, außen Bogenkranz mit Halbmonden. Fund von Borotin. Schön.

584 Desgl. S im Kreise von 6 Bogen, die Rosetten und Kreuzchen umschließen. Fund von Borotin. Schön.

Die letzten 3 eckigen Halbbrakteaten sind wohl eher mährisches Gepräge. Beischläge zu Nr. 629 ff.

585 **Eberhard II. v. Truchsen** 1200—1246. Dickpfennig. Mitriertes Brustbild r. zwischen zwei Rosetten, außen Rosettenreihung. Ks. Kirchengebäude mit Kreuz und 2 Seitentürmen. Fund v. Karlstein. Bayr. Mitteil. 1915, T. II, 2 A. Luschin, Umrisse, 19. Schön.

586 **Varianten** dieses Typus mit verschiedener Umrandung. Gleicher Fund. A. a. O. T 2 b und 2 c. S. g. e. 2

587 Desgl. Mitrierter Kopf r. zwischen 2 Spitzttürmen, darüber eine Lilie. Ks. Gekr. Kopf r. im Kreise von Sternchen. Fund von Ranna. 2 Var. zu v. Höfken. Passau 18. S. g. e. 2

588 Hälbling dieses Typus. Vgl. v. H. a. a. O. S. 21. S. g. e.

Nach Buchenaus aus dem Funde gewonnener Überzeugung gehören diese und die folgenden Gepräge nach Salzburg, nicht nach Passau.

589 **Zeit der Erzbischöfe Philipp und Ulrich** 1247—1265. Denare. 2 mitrierte Köpfe unter turmtragendem Doppelbogen. Ks. Engel l.; desgl. ähnliche Darstellung. Ks. Hahn l. v. H. Passau 16 u. 17. S. g. e. u. schön. 2

590 Desgl. Mitriertes Brustbild v. vorn zwischen Ringeln. Ks. Rosette in Rautenumrahmung. Torener-Fund. Luschin, Umrisse 36. v. H. Passau 14. 3 Var. S. g. e. 3

591 Desgl. Mitrierter Kopf in dreitürmigem Gebäude. Ks. Leopardierter Löwe; ähnliche Darstellung. Ks. Geflügelter Greif l. v. H. 8 u. 12. S. g. e. 2

592 Desgl. Mitrierter Kopf unter Bogen mit Zinnenturm. Ks. Kopf eines Weltlichen im Kreise von Sternchen. v. H. 7. S. g. e.

593 **Erzbischof Ortholf** 1343—1365. Dickpfennige. Mitrierter Kopf unter Turmbogen und Kreuz. Ks. Steigender Leopard l. Fund v. Bischofsmais. Bayr. Mitteil. 1911. T. G 7. v. H. Passau 15. 3 Var. S. g. e. 3

594 Einseitige Schwarzpfennige, 15. Jahrhundert, mit Stiftswappen u. Vierschlag. G. e. u. s. g. e. 2

595 **Leonhard v. Keutschach.** Rübenbatzen 1500. Zeller 27. Schön.

Österreich.

596 **Herzog Leopold III. d. Heilige** 1096—1136. Halbbrakteat. Vier Kreuze in Kreisen, quadratisch angeordnet, Hufeisenumrandung. Ks. Undeutl. Prägung. Mitteil. Öst. Ges. XII, 1916, T. 14, II. Sehr schön. **Tafel III.**

597 Desgl. Kreuz mit Perlenumrahmung, in den Winkeln Lilien. Ks. Löwe mit geringeltem Schweife r. schreitend. Umrandung von Hufeisen, Kreuzchen und Ringeln. Vergl. Luschin 1. Sehr schön. **Tafel III.**

598 **Heinrich II. Jasomirgott** 1141—1177 Dünnpfennig. Brustbild r., stark naturalistisch gezeichnet mit spitzem Barte und Stirnreif, vor ihm ein Stern. Hufeisenumrandung. Ks. Kopf v. vorn mit gescheiteltem Haar in Bogenviereck, an dessen Enden Doppelreife zwischen Lilien. Scheint unediert. Vgl. Bulgarischer Fund. Bayr. Mitteil. 1911, T. G. 6. Leicht ausgebr., sonst sehr schön. **Tafel III.**

599 Münzstätte Krems um 1160. Achtstrahlige Rosette, umgeben von 6 Kreisen, die abwechselnd Köpfe und Kreuzchen umschließen. Ks. Undeutliche Prägung. Hufeisenumrandung. Scheint unediert. S. g. e.

600 Nachahmungen der österreichischen Dünnpfennige des 12. Jahrhunderts in den ungarischen Grenzlanden (um 1150—1180). Krückenkreuz, in den Winkeln je 3 Ringel, Hufeisenumrandung. Ks. Doppelfadenkreuz, in 8 Spiralen auslaufend. Stark legiertes Silber. Schön.

601 Desgl. Kreuz, von 4 in Lilien auslaufenden Bogen umschlossen, außen 4 Doppelspiralen; einseitig. Sehr schön. **Tafel III.**

602 **Herzog Friedrich I.** 1194—1198. Dickpfennig. Kreuz mit Flügeln über Kopf v. vorn. Kr. Der Babenberger Löwe l. unter dreitürm. Gebäude. Fund v. Marbach. Luschin, Wien Nr. 3. S. g. e.

603 Denar der Münzstätte Krems. Vier Löwenköpfe ins Kreuz gestellt. Ks. Gesatteltes Herzogspferd l., auf dem ein Adler mit ausgebreiteten Schwingen. Luschin, Wien Nr. 4. S. g. e.

604 **Leopold VI.** 1198—1230. Dickpfennig. Löwe r., den Kopf nach vorn gewandt. Ks. Adler. Vgl. Num. Zeitschr. 1890, T. V, 43. S g. e.
Nach v. H. österreichisch, vielleicht ein Regensburger Herzogspfennig.

605 Desgl. Kopf v. vorn, darunter die Rümpfe eines aufgerichteten Löwen l. und eines halben Adlers. Ks. Löwe l. schreitend unter Baum. Fund v. Feldsberg. Luschin, Wien 34. S. g. e.

606 Desgl. Kreuzstab zwischen Adler r. u. l. aufgerichtetem Löwen. Ks. Löwe l. im Kreise von Kreuzchen. Luschin, Wien Nr. 3b. S. g. e.

607 **Herzog Friedrich II.** 1230—1246. Pfennig von Wiener Neustadt. Rosenstab zwischen 2 nach außen aufgerichteten Panthern. Ks. Geflügelter Greif l. Luschin, Wien 26. Schön.

608 **Ottokar II.** als Herzog 1251—1261. Wiener Pfennig. Löwe r. unter Bindenschild. Ks. Panther l unter Bogen. Luschin 52a. S. g. e.

609 **Ottokar II.** als König 1261—1276. Dickpfennig. Der König r. reitend. Ks. Aufgerichteter Panther l. Luschin, Steir. Mzfde. 2. S. g. e.

610 **Habsburger.** Wiener Pfennige des 13. u. 14. Jahrhunderts, mit Engel, Steinbock, Hirsch, Löwe, Greif etc. Sämtlich variant. G. e. u. s. g. e. 14

611 Wiener Pfennige des 15. Jahrhunderts mit Wappenschilden. Alle Variant. S. g. e. 7

612 ***Steiermark.*** **Ottokar V.** 1129—1164. Halbbrakteat. Kopf mit langen Haaren l. in doppeltem Perlkreis u. Hufeisenumrandung. Ks. Engelsbrustbild r. ein Kreuz vor sich haltend. Reichenhaller Fund. Obermayer 96. Sehr schön. **Tafel III.**

613 **Ottokar VI.** 1164—1192. Halbbrakteat um 1180. Verz. Ankerkreuz mit schräggestellten Kreuzchen in d. Winkeln, außen Kreuzreihung. Ks. Panther r. springend: Hufeisenumrandung. Dworschak. Öst Ges. 1916, T. 14. Luschin. Num. Zeitschr. XI, T. VIII, 3. Schön.

614 Variante des vorigen mit anderer Zeichnung des Panthers. S. g. e.

615 Steirische Pfennige des 13. Jahrhunderts. Versch. Varianten. S. g. e 5

616 ***Kärnten.*** Salzburger Münze zu Frisach. Breiter Denar um 1170—1200. ꟻꟼꟼꟼꟻ N ꟽꟼꟽ Hüftbild d. Erzbischofs. Ks. Zweitürm. Gebäude mit Kreuz. Münzstud. I, T. 5, 25. S. g. e.

617 Frisacher Denare des 13. Jahrh. Von ähnlichem Typus. 3 Var. S. g. e. 3

618 **Herzog Bernhard II.** 1202—1256. Denar. Herzogskopf über d. Zinnen eines zweitürmigen Gebäudes, unten Sterne. Ks. Unbeprägt. Münzstud. 7, 39. S. g. e.

619 Desgl. Hüftbild v. vorn mit 2 Fahnen, Schriftreste. Ks. Brustbild v. vorn unter lilienbesetztem Bogen. Münzstud. I, T. 4, 10. 2 Var. S. g. e. 2

620 Denar von Landestrost. 2 Brustbilder neben Lilie über Brüstung. Ks. + LAN ··· OEN · Panther l. Münzstud. I, T. 5, 19. S. g. e.

621 Albrecht I. 1282—1308. Denar. Löwe l., darüber Reichsapfel. Ks. Kreuz in Vierpaß. Luschin, Steir. Funde 37. 2 Var. S. g. e. 2

Mähren und Böhmen.

622 Mährische Halbbrakteaten des 12. Jahrhunderts, aus dem Funde von Borotin. Sämtlich auf eckig beschnittenen Schrötlingen. Zweitürmiges Gebäude, auf dem Mittelbogen ein Kreuzstab im Kreis von Bogen, die Lilien und Rosetten umschließen. Ks. Brustbild eines Weltlichen mit Lilienstab. S. g. e.

623 Desgl. Adler r. blickend im Bogenkreise mit Lilien u. Rosetten. Schön.

624 Desgl. Adler r. schreitend mit ausgebreiteten Flügeln. In dem Bogen nur Rosetten, außen Ringel. Schön.

625 Desgl. Greif l. schreitend, geflügelt. Umrandung wie vorher. Ks. Geistliches Brustbild mit Stab und Buch. Dworschak, Öst. Mitteil. 1916, T. 14, XII. S. g. e.

626 Desgl. Wolfskopf r.; Umrandung wie vorher. Ks. Reste eines Gepräges. Schön.

627 Brakteat. Menschlicher Kopf v. vorn, die Bogen umschließen Kreuzchen. S. g. e.

628 Desgl. Pentagramm im Kreise von Bogen, die Lilien und Rosetten umschließen. Sehr schön.

629 Desgl. Lilie in Doppelkreis, die Bogen umschließen. Rosetten. A. a. O. T. 14, X. S. g. e.

630 Desgl. Jerusalemer Kreuz in Bogenkreis mit Rosetten; desgl. Kreuz in Rosetten endend. S. g. e. 2

631 Desgl. Kreuz in Doppelkreis, Bogeneinfassung mit Rosetten; desgl. Kreuz in Vierpaß. a. a. O. T. 14, VII u. XIII. S. g. e. 2

632 Desgl. Sechsblättrige Blume; achtstrahliger Stern, 2 verschiedene, mit verschiedenen Umrahmungen. S. g. e. 3

633 Desgl. Kugel in Kreis, zwei Var. mit verschiedenen Umrahmungen. Schön 2

634 **Ottokar I.** 1198—1230. Mährischer Brakteat um 1200. Brustbild des Königs von vorn, neben ihm ein halber Adler, i. F. Stern. Sinnlose Umschrift von hebräischen Schriftzeichen. Scheint unediert. Sehr schön.

635 **Ottokar II.** 1253—1278. Einseitiger mährischer Pfennig. Greif l. mit erhobenem Schweife. Fund von Pfaffenmünster. S. g. e.

636 Kleiner mährischer Denar. Halber Adler über spitzem Turm. Ks Löwe l. 0,4 gr. Als Denar unediert. Typus des Brakteaten Fiala T. XXXII, 27. S. g. e.

637 ***Erzbistum Olmütz.*** **Robert** 1201—1240. Brakteat. Geistliches Brustbild vorn hält r. einen Krummstab; über der l. Schulter ein Pfeilspitzenkreuz. Randverzierung ✠ MM ✠ etc. 20 mm. 0,5 gr. Scheint unediert. Schön. **Tafel III.**

638 Brakteat. 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Lamm l. sich umwendend, mit einem Kreuzstab. 16 mm. S. g. e.

639 ***Böhmen.*** **Udalrich** 1012—1037. Denar. ODALRICVS DVX. Roh gezeichneter Kopf r. Ks. S—C—S/WENK EZ/LAV2/—. Donebauer 208 var. Fiala T. VII, 6. Schön.

640 Desgl. VDALRICVS DVX. Brustbild zwischen 2 Kreuzen. Ks.: SCS VVENZESLAVS. Brustbild l. mit segnender Hand. Don. 230 var. Fiala T. VII, 13. S. g. e.

641 **Bretislaw I.** 1037—1055. Denar. Brustbild v. vorn. Ks. Brustbild d. Heiligen r. mit Kreuzstab. Don. 283. Stempelfrisch.

642 **Wratislaw II.** als Herzog 1061—1086. Denar. Brustbild r. Ks Hand mit Stab. Don. 320. Fiala IX, 7. Schön.

643 Derselbe als König 1086—1092. Denar. Gekr. Brustbild r. Ks. Kapelle, davor Hand mit Fahne. Don. 324. F., T. IX, 10. Schön.

644 **Wladislaus I.** 1109—1125. Denar. Der thronende Herzog l. mit Schwert, segnet einen vor ihm knieenden Mann. Ks. Brustbild d. Heiligen v. vorn mit Lanze u. Buch. Don. 447. F. T. XV, 17. Schön.

645 **Ottokar I.** als König 1198—1230. Breiter Denar. Brustbild v. vorn mit erhobenen Händen in zweitürm. Gebäude. Ks. Erzengel Michael den Drachen tötend. Don. 563. S. g. e.

646 Desgl. Der thronende König mit Szepter u. Reichsapfel. Ks. Der thronende Heilige mit Fahne u. segnender Linken. Don. 548. F., T. XIX, 21. Schön.

647 **Ottokar II.** 1253—1278. Brakteat. Gekr. Hüftbild r. mit Szepter u. Reichsapfel, 26 mm. Don. 594. Fiala, T. XX, 27. Gut erhalten.

648 Brakteat. 2 mit Federhelmen geschmückte, nach außen aufgerichtete Löwen, die Köpfe gegeneinander. Don. 610. F., T. XXII, 18. S. g. e.

649 Desgl. Gekr. Brustbild mit Schwert u. Schild über einem Vogelleib (Harpye) r. schreitend, 27 mm. Filiala, T. XXII, 21. S. g. e.

650 Hälbling. Brustbild eines weltl. Herrn mit geschwungenem Schwert u. Schild über r. schreitendem Vogelleib. 16 mm. Don. 615. Fiala, T. XXXII, 2. Vorzüglich.

651 Desgl. Gekr. Brustbild r. vorn mit erhobenen Händen. 17 mm. Don. 659. F., T. 32, 50. S. g. e.

652 Variante des vorigen, kleiner, von anderer Zeichnung. 19 mm. Don. —. Fiala —. S. g. e.

653 Großer Knopfbrakteat. Stehender Gekrönter mit Doppelkreuz und Lilienstab. 43 mm. Don. —. Fiala. T. XXIII, 8. S. g. e.

654 **Wenzel II.** 1278—1305. Brakteat vor 1300. Gekr. doppelschwänziger Löwe l. aufsteigend, den Kopf vorwärts gekehrt. Don. 804. F., T. XXII, 2. 2 Var. Vorzüglich. 2

655 ***Eger und Pilsen,*** Reichsmünzstätten im 12. u. 13. Jahrhundert. Halbbrakteat, 1. Hälfte des 12. Jahrh. Rosette über Mondsichel im Wulstkreis, darum 6 Blattranken. Ks. Löwenartiges Tier r., im Rande Lilienreihung. Fund v. Wondreb. Archiv II, S. 410. Sehr schön.

Nach v. H. der stilistisch feinste Halbbrakteat, unter bayrischem Einfluß.

655

656 Halbbrakteat um 1150. Löwe l. schreitend, darüber Rosette, am Rande 4 Bogen, die Sternchen umschließen, u. 4 Rosetten. Ks. Adler r. blickend. Schön.

657 Denar um 1200. Krone mit Kreuzbügel über einem Lilienornament. Ks. Kreuz, in den Winkeln 4 gekr. Köpfe. S. g. e.

658 **Ottokar II.** 1253—1278. Egerer Denar. Gekr. Brustbild l. hält Reichsapfel u. Lilienszepter. Ks. Gekr. Greif mit ausgebreiteten Flügeln l. Fund v. Pfaffenmünster 35. Fiala, T. XXII, 35. 2 Var. Schön. 2

659 Hälbling dieses Typus. Kleinerer Schrötling 0,43 gr. Fund v. Pfaffenmünster. Bayr. Mitteil. XIV, S. 79, 36. Schön.

Franken.

660 ***Reichsmünze zu Nürnberg*** im 12. und 13. Jahrhundert. Halbbrakteat um 1150. Königskopf v. vorn in dreizinkiger Krone, im Kreise von 7 Bogen, die Rosetten umschließen, außen Ringel. Ks. Der Burggraf reitend r. hält eine Fahne. Scheint unediert. Schön. **Tafel III.**

661 Halbbrakteat um 1150. Blume mit Stil im Kreise von 4 Bogen, die hebräische Schriftzeichen umschließen, außen 4 Ranken. Ks. Thronender König (Konrad III.) mit Lilie u. Ring zwischen B—8. Obermayr. 27. S. g. e.

662 **Kaiser Friedrich I.** 1152—1190. Halbbrakteaten aus dem Funde von Wondreb (Oberpfalz). Adler l. schreitend mit ausgebr. Flügeln r. im Kreise von 4 Bogen und 4 Lilien. Ks. Gekr. Brustbild von vorn. Bayr. Mitteil. XIV. S. 82. S. g. e.

663 — Adler l. schreitend mit ausgebr. Flügeln, im Kreise von 6 Bogen, die Kreuzchen umschließen; außen Kugeln. Ks. Undeutlich. 2 Adler. Ebenda, S. 82. S. g. e.

664 Gekr. Kopf von vorn über Adlerrumpf (älteste Darstellung des späteren Nürnberger Harpyen-Adlers) im Kreise von 8 Bogen, die Kugeln umschließen; außen Kugeln. Ks. Löwe l. Schön. **Tafel III.**

665 — Löwe l. schreitend, den Kopf nach vorn gewandt, im Kreise von 4 Bogen, die Sternchen umschließen, und 4 Lilien. Ks. Thronender Kaiser mit Lilienszepter. S. g. e.

666 — Brustbild des Kaisers von vorn mit 2 Kreuzstäben, im Kreise von 4 Bogen, die Sternchen umschließen, und 4 Lilien. Ks. Löwe l. S. g. e.

667 — Kopf des Kaisers r. mit kleiner Krone im Kreise von 4 Bogen und 4 Rosetten. Ks. Undeutlich. S. g. e.

668 — Achtblättrige Rosette im Kreise von 4 Bogen mit Kreuzchen und 4 Lilien. S. g. e.

669 — Siebenstrahliger Stern im Kreise von 8 Bogen, die abwechselnd Lilien und Sterne umschließen. Schön.

425.- 670 **Kaiser Otto IV.** Denar um 1210. Die Brustbilder des Kaisers und der Kaiserin gegeneinander in einem Doppelbogen, der in Blattornamente ausläuft und einen Turm trägt. Ks. Adler und Löwe um eine Lilie gruppiert. Scheint unediert. S. g. e. **Tafel III.**

Datierung dieses wichtigen Denars von Prof. Buchenau nach entsprechenden Meraniern des Fundes von Mittelsteinach.

60.- 671 **Kaiser Friedrich II.** 1215—1250. Gekr. Brustbild von vorn hält 2 Rosenstäbe im Kreise von 8 Bogen, die Kreuzchen umschließen. Ks. Adler r. blickend, von Sternchen umgeben. S. g. e.

100.- 672 Denar um 1230. Löwe l. aufgerichtet im Kreise von 4 Bogen, die Sternchen umschließen, und Lilien, außen Sternchen. Ks. Thronender Kaiser mit Szepter. Fund von Beratzhausen 27. Bayr. Mitteil. 1912. Schön.

673 — Gekr. Brustbild r. hält eine Lilie empor; Wulstkreis. Ks. 2 Löwen. Fikentscher, Meranien, T. II, 25. S. g. e.

20.- 674 — Löwe aufgerichtet l. Ks. Gekr. Brustbild v. vorn, hält 2 Blumen. Fikentscher —. S. g. e.

534.- 675 ***Burggrafschaft Nürnberg.*** (Brandenburg in Franken). **Friedrich VI.** 1397—1440. Schilling d. Konvention mit Bamberg 1437. ✠ MONETA MAIOR ◦ FRIDDERI. Die Schilde von Zollern und Bamberg an einem Bande, unten Blattornament. Ks. ✠ BVRGGRAFFI ◦ NVRMBEGE. Zollernschild, quergestellt unter Helmdecke und Brackenkopf zwischen Ð—Ð (Mzz. Gramanns). Vgl. Fikentscher, Bayr. Mitteil. II, T. I, 8, u. Streber, T. II, 13. S. g. e. **Tafel IV.**

40.- 676 **Friedrich zu Ansbach** 1495—1515. Schwabacher Schilling o. J. (um 1500). Blumenkreuz mit den 4 Schilden in den Winkeln. Ks. Adler mit dem Zollernschild. Sehr schön.

25.- 677 **Georg zu Ansbach** 1515—1543. Schwabacher Batzen 1532 und 1533. Die beiden Schilde. Ks. Adler. S. g. e. 2

678 Schwabacher Halbschillinge o. J. Löwenschild in Vierpaß. Ks. Adler. S. g. e. 2

60.- X679 **Christian zu Bayreuth.** Kipper-Vierundzwanziger 1621. + CHRISTIAN · D · G · MAR · etc. Adler zwischen 16—21. Ks. Verz. Löwenschild, Umschr. endend: BVRG · I · NVRN · PERG. Var. von Appel III, 338. S. g. e.

60.- X680 Einseitiger Kipper-Halbkreuzer 1622. Verz. Adler- und Zollernschild nebeneinander, oben 1622, unten HZ. (Hans Zisler.) Scheint unediert. Gut erh.

Gebert kennt keine Halbkreuzer mit diesen Münzzeichen!

57.- 681 ***Oberpfalz.*** **Ruprecht I.** 1353—1390. Amberger Pfennig nach Würzburger Art. Brustbild v. vorn in Laube. Ks. Gekr. Löwe l. Fund v. Belzheim. Bl. f. Mzfrde. T. 224, 3. Gut erhalten.

360.- X682 **Ruprecht III.** (Später König Ruprecht I.) 1398—1410. Pfennig der Münzstätte Lauda, nach Würzburger Art. ✠ MONETA ⁘ LVDDEIN ⁘ Brustbild d. Herzogs v. vorn in Mütze. Ks. ✠ RVPERTVS ⁘ DVX ⁘ Schrägget. Schild Löwe-Wecken. Streber, T. III, 30. Sehr schön.

80.- 683 ***Herzöge von Meranien im Nordgau.*** Dickpfennige des 13. Jahrhunderts. Herzogspferd r. galoppierend, darüber Lilie mit Ring, Bogenumrandung. Ks. 2 Löwen gegeneinander über Kreuz. Fikentscher —. Schön.

85.- 684 — Pferd l., darüber Lilie am Stil, glatter Rand. Ks. Löwe r., am Rande Sternchen. S. g. e.

685 — Aufgerichteter Löwe r., Bogenumrandung. Ks. Thronende Figur. Fikentscher 32. S. g. e.

686 Jüngere Varianten dieses Typus auf eckig geschnittenen Schrötlingen. Fund v. Beratzhausen. Bayr. Mitteil. 1913, S. 158, 37. 2 Var. S. g. e. 2

Vielleicht in den Nordgauer Besitzungen des Herzogs Ludwig d. Strengen v. Bayern geprägt.

10.- 687 — Rosette im Kreis v. Bogen u. Kreuzchen. Ks. Undeutlich. Fikentscher 98. S. g. e.

688 ***Bistum Bamberg.*** **Egbert v. Meranien** 1203—1237. Bischöfl. Kopf v. vorn unter Bogen, auf dem 4 Türme. Ks. Lamm mit Kreuzstab l., sich umwendend. Bayr. Mitteil. X, T. I, 18. Sehr schön.

689 — Auf einem Bogen thronender Bischof mit Stab und Kreuz. Ks. Achtstrahliger Stern im Kreise von 4 Bogen und 4 Kreuzen. Vgl. Fikentscher 83. Schön.

690 — Thronender Bischof, ein Kreuz haltend. Ks. Rosette in Bogenkreis. Fikentscher 85. Sehr gut erhalten.

691 **Poppo von Meranien** 1238— 1242. Denar. Geistl. Brustbild mit Kreuz und erhobener L. Ks. Rose unter d. Bogen einer zweitürmigen Kirche. 2 Var. zu Fikentscher 86. Sehr gut erhalten. 2

692 — Kreuz r. von 4 Lilien umgeben. Ks. Löwe l. Fik. 92. S. g. e.

693 **Berthold v. Leiningen** 1258—1285. Denar. Bischöfl. Brustbild v. vorn mit Krummstab und Schlüssel. Ks. Undeutlich. Fund von Pfaffenmünster 42. Bayr. Mitteil. XIV, S. 83. 2 Var. S. g. e. 2

694 — Bischöfl. Brustbild v. vorn, in jeder Hand einen Schlüssel haltend. Fund v. Pfaffenmünster 43. 2 Var. S. g. e. 2

695 **Albrecht v. Wertheim** 1398—1421. Einseitiger Pfennig der Konvention von 1407. Schilde Bamberg-Wertheim verbunden, unten И (Nürnberg). S. g. e.

696 **Joh. Gottfried v. Aschhausen.** Kipper — 3 Pfennige 1622, Kupfer. Stiftschild, darüber 16 B 22. Ks. Wertzahl III in Kranz. Neumann 6583. S. g. e.

697 ***Schweinfurt.*** Reichsmünze. **Adolf v. Nassau** 1291—1298. Denar. Brustbild d. Königs von vorn hält Schwert und Kreuz. Ks. CI CI CI. Reichsadler l. blickend. Fund von Schleusingen. S. g. e.

698 — Stadt. Kupfer-Kipperdreier 1622. Stadtschild zwichen S—S—M u. Jahreszahl. Ks. 84 in Kranz. Sehr schön.

699 ***Koburg.*** Henneberger Münzstätte unter **Markgraf Otto V. v. Brandenburg** 1291 bis 1298. Fränkischer Lockenkopfpfennig. Brustbild eines Weltlichen von vorn, von 10 geperlten Locken umgeben, brakteatenförmig. Fund von Pfaffenmünster 46. Vgl. Buchenau, Bayr. Mitteil. 1919, S. 49. Vorzüglich. **Tafel IV.**

700 ***Leuchtenberg.*** **Johann VI.** Batzen 1522. 3 Schilde zwischen Lilienstäben. Ks. Bindenschild. Vgl. Saurma, T. 16, 477. S. g. e.

701 Einseit. Pfennig 1526. Binden- und Kopfschild, unten L. Saurma T. 16, 479. S. g. e.

702 **Georg III.** Batzen 1534 u. 1535. Bindenschild. Ks. Doppeladler und Titel Karls V. Zu Saurma, T. 16, 481. S. g. e. 2

703 Groschen 1552. + MO * NO * GEORG * LANDGR * I * L. Geharnischtes Hüftbild halbr. mit Leuchtenberger Fahne zwischen 5—2. Ks Doppeladler mit 3 und Titel Karls V. Appel III, 1639. (Sehr rar.) Schön.

704 ***Würzburg.*** **König Otto III.** 983—1002. Denar. S · KILIANUS. Barhäuptiges Brustbild des Heiligen r. mit Tonsur. Ks. + OTTO + REX. Kreuz mit 4 Kugeln. Var. von Dbg. 855. Sehr schön.

705 **Bischof Berthold v. Sternberg** 1267—1287. Denar. · · · TOLDVS. Brustbild mit Schwert. Ks. + WIRCE · · · Monogramm. S. g. e.

706 Brakteatenförmiger Denar. Bischöfl. Brustbild v. vorn mit Schwert u. Stab. Fund v. Pfaffenmünster 44. S. g. e.

707 **Johann II. v. Grumbach** 1455—1466. Schilling. Die 3 Schilde Franken-Würzburg-Grumbach zwischen F—D—V—X. Ks. Der h. Kilian stehend. Saurma, T. 19, 582. S. g. e.

708 **Rudolf II. v. Scherenberg** 1466—1495. Schilling. Der verz. Frankenschild. Ks. Der h. Kilian. Saurma, T. 19, 585. S. g. e.

709 **Johann Gottfried v. Aschhausen.** Kupfer-Kipperkreuzer 1622 mit · I · / KREVT / ZER / 1622; desgl. o. J. mit III im Kranz. S. g. e. 2

Thüringen.

710 ***Reichsmünze zu Saalfeld.*** **Kaiser Friedrich II.** 1215—1250. Brakteat um 1220. Der Kaiser auf breitem Throne mit Doppelapfel, über dem ein Ringel u. Lilie. Doppelter Zäpfchen- u. Perlkreis. Fund v. Voigtsgrün. Vgl. Archiv III, S. 129, 4. Sehr schön.

711 Brakteat um 1230. Thronender Kaiser in reicher Gewandung mit Doppelapfel, worüber ein Stern u. Lilie; doppelter Perlkreis. Unveröffentlichter Fund der Saalegegend. 30 mm. Vorzüglich scharfes Gepräge.

712 — Der Kaiser thront auf einem Klappstuhl mit Tierköpfen, hält Doppelapfel u. verz. Lilie. Zäpfchenreif. 32 mm. Vorzüglich.

713 Brakteat um 1245. Der thronende Kaiser hält 2 Lilienstäbe, i. F. 2 Sterne. 33 mm. Schön.

714 ***Benediktiner-Abtei Saalfeld unter Köln.*** **Abt Engelrich und Erzb. Rainald v. Dassel** 1159—1167. Brakteat. ⁘ REINALT ○ ARCI ○ EP ✠ ENGILR' ○ SALVELT ○ ✠. Der Erzbischof mit Krummstab u. Buch l., der Abt in Cappa den Stab anfassend r. Bl. f. Mzfrde. T. 172, 2. 41 mm. Aus 2 zueinanderpassenden Hälften zusammengesetzt, sonst vorzüglich.

715 ***Landgrafen v. Thüringen.*** **Hermann I.** 1190—1217. Reiterbrakteat. Trugschrift ETTRVEA etc. Der Landgraf l. reitend über einer Brücke, trägt Fahne u. Schild, auf dem ein aufsteigender Löwe; hinter ihm eine fünfblätterige Blume, i. F. 3 Kügelchen. Fund v. Seega 272 (nur dies ganze Exemplar!). 45 mm. Schön. **Tafel IV.**

716 — HERMANN LANTGRAVIVS HVSENAH'. Der r. sprengende Landgraf mit Fahne und Schild; hinter ihm ein Doppelkreis, unten Kugelkreuz. 34 mm. Seega 265 (nur 2 Exemplare!). Sehr schön.

717 Jüngerer Reiterbrakteat der Eisenacher Gruppe. CIIC etc. Der Landgraf l. reitend mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm ein Gebäude auf Bogen. Seega 302. (8 Exemplare im Funde). 43 mm. S. g. e.

718 **Albrecht der Entartete** 1268—1314. Reiterbrakteat um 1290. Landgraf l. reitend mit Löwenschild, hinter ihm Turm; auf dem Rande V — V u. 2 Türme. 26 mm. 2 Var. S. g. e. u. schön. 2

719 ***Erfurt.*** Mainzische Münzstätte. **Heinrich I. v. Harburg** 1142—1153. Brakteat. ✠ HEINRICH · ✠ · ERPESFORDI · Brustbild d. hl. Martin mit Krumm- u. Kreuzstab über turmbewehrtem Bogen; unten d. infulierte Brustbild d. Erzbischofs zwischen Turm u. Stern. Posern, T. 9, 5. Vorzüglich.

720 — EPPE2 — FORDI. Ähnliche Darstellung, über d. Erzbischof HENRC. Posern, T. XI, 2. 39 mm. S. g. e.

721 — ERPES — FORDI. Ähnliche Darstellung. Der Heilige mitriert im Nimbus hält Krummstab, Buch und Lilie, hinter dem barhäuptigen Erzbischof die Taube des hl. Geistes, Ringel u. Swastika, i. F. HENBC. 36 mm. Posern, T. 9, 10. Vorzüglich.

722 — Ähnlich, die beiden Brustbilder barhäuptig, auf d. Brust d. Heiligen die Swastika, auf d. Schulter des Erzbischofs ein Kreuz, hinter ihm ein Turm, i. F. HNR. Var. von Posern, T. 9, 8. 37 mm. Vorzüglich.

723 Variante d. vorigen, unter d Buche d. Heiligen ein Ringel, i. F. über d. betenden Erzbischof HENR. 34 mm. Posern, T. 5, 3. Sehr schön.

724 **Arnold v. Seelenhofen** 1153—1160. Brakteat. ✠ ARNOLDVS · ARHEIEPISC · Kniebild d. thronenden Erzbischofs hält Krummstab u. Buch, neben ihm Zinnenturm, i. F. 2 Kugeln. Posern, T. 5, 4. 40 mm. Am Rande l. ausgebr., sonst sehr schön.

725 **Konrad v. Wittelsbach** 1183—1200. Brakteat. CVNRADVS — EPISCOPV. Der thronende Erzbischof mit Doppelreichsapfel u. Buch. Fund v. Seega 200. Posern, T. 6, 3. 40 mm. Gut erh.

726 **Lupold v. Schoenfeld** in Erfurt 1203—1208. Brakteat. LVPOLDVS — ARCIEPS. Auf einem Bogen thronender Erzbischof mit Kreuz- u. Krummstab. Seega 209. Posern, T. 6, 9. 39 mm. Kleiner Sprung, sonst sehr schön.

727 Martinusbrakteaten des 13. Jahrhunderts. ✠MARTINVS• Mitriertes Brustbild mit Krummstab u. Buch unter Bogen. 24 mm. Schön.

728 — Gleiche Umschrift. Thronender Erzb. mit Kreuz- u. Krummstab. Posern, T. 25, 9; desgl. Brustbild, segnend mit Krummstab. 25 mm. S. g. e. 2

729 ***Stadt Erfurt.*** (Münzrecht seit 1354.) Meissener Groschen mit d. Erfurter Gegenstempel, ganzes Rad. Fund v. Erfurt. S. g. e.

730 — mit d. zweiten Erfurter Gegenstempel, halbes Rad. Gleicher Fund. Sehr schön.

731 Kipper-12 Pfennige, Kupfer, 1622. Verzierter Radschild. Ks. + 12 + / PFENNI / + GE + / • 1622. Neumann 4949. Schön.

732 ***Reichsmünzstätte Altenburg.*** **Friedrich I.** als König 1152—1155. Brakteat. REX • FR — IDERIC. Auf Faltstuhl thronender König mit Szepter u. Lilienapfel unter Dreibogen; i. F. 4 Quadrate u. 2 Kugeln. 36 mm. Bl. f. Mzfrde. T. 199, 48. S. g. e.

733 — Derselbe als Kaiser 1155—1189. Brakteat. FRIDERI — IMPER • DEI G. Auf einem Bogen thronender Kaiser, mit Szepter u. Reichsapfel; oben r. ein Stern. 33 mm. Mader II, T. I, 5, Cappe K. M. II. T. V, 34. Schön.

734 — (um 1180). FRIDENCVS • IMRATOR ET • SEM. Auf einem Bogen thronender Kaiser mit Lilie u. Doppelreichsapfel, i. F. l. ein Ringel. 33 mm. Vorzüglich.

735 **Kaiser Heinrich VI.** 1190—1197. Brakteat. In doppeltem Zierreif thronender Kaiser mit Lilie u. Doppelapfel. 35 mm. Götz, K. M., 495. S. g. e.

736 **Kaiser Friedrich II.** 1215—1250. Brakteat. Der thronende Kaiser mit Lilie u. Doppelapfel, über dem ein Kreuz im Ring. 30 mm. Am Rande leicht ausgebr., sonst schön.

737 — Thronender Kaiser mit 2 Lilienszeptern zwischen 2 Sternen. 30 mm. Ebenso. Sehr schön.

738 — Thronender Kaiser mit 2 Doppeläpfeln zwischen 2 Kreuzen im oberen Felde. 33 mm. S. g. e.

739 — (um 1240). Thronender Kaiser mit Doppelapfel u. Lilie zwischen 2 Türmen, i. F. ein Ringel. 36 mm. Schön.

740 Späteres 13. Jahrhundert. Brakteat. Stehender Gekrönter mit Kreuz- u. Lilienstab. 43 mm. Kat. Buchenau 2511. S. g. e.

741 — (Pfandschaft unter Meißen.) Stehender Gekrönter mit Rosenstab und Ranke. 2 Var. 34 mm. Am Rande angebr. S. g. e. 2

742 — Moderne Nachbildung eines Altenburger Brakteaten (Scherzbrakteat) durch die Num. Gesellschaft in Dresden. 31 mm. Vorzüglich.

743 ***Grafschaft Beichlingen.*** **Friedrich Vogt v. Oldisleben** 1189—1217. Reiterbrakteat. Der Graf r. reitend mit geschultertem Schwert und Schild in flachem Barett; hinter ihm Turm auf Bogen. 44 mm. Fund v. Seega 380. Schön. **Tafel IV.**

744 — Trugschrift CICIA etc. Der Graf r. reitend mit geschwungenem Schwert, Fahne u. Schild; vor ihm ein Sternchen. 42 mm. Seega 382. Unten r. kleiner Sprung, sonst sehr schön. **Tafel IV.**

745 ***Grafschaft Orlamünde.*** **Hermann II.** 1206—1248. Reiterbrakteat. Der Graf l. sprengend mit nach außen wehender Fahne, beschlagenem Schild und herabhängender Schabrake, hinter ihm ein Ringel. 46 mm. Seega 357. Sehr schön. **Tafel IV.**

746 — Der Graf r. reitend auf Pferd mit langem, stilisiertem Halse, hält eine wehende Fahne und beschlagenen Schild. Verzierte Schabrake; hinter ihm ein Kreuzchen auf pfeilspitzenförmigem Fuße. 45 mm. Seega 370. (Nur 6 Exemplare.) Vorzüglich. **Tafel IV.**

747 ***Grafschaft Schwarzburg.*** **Heinrich II.** 1197—1231. Reiterbrakteat aus d. Münzstätte Königsee um 1220. Gekr. Reiter r. mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm ein Bogen mit 2 Kuppeltürmen. 31 mm. Fund v. Schleusingen. Kat. Buchenau 2297. Vorzüglich. **Tafel IV.**

75 748 ***Schenken von Apolda.*** Brakteat 13. Jahrhundert. Thronender Dynast hält 2 Äpfel, oben i. F. 2 Sterne. 38 mm. Bl. f. Mzfrde., T. 47, 19. Schön.

900 749 ***Reichsmünzstätte Mühlhausen.*** **Kaiser Otto IV.** 1208—1215. Reiterbrakteat. Trugschrift IIↃ etc. Der Kaiser l. reitend mit langer Fahne u. Adlerschild, vor ihm ein Ringel, hinter ihm ein Mühlrad. Am Rande 4 Kugelkreuzchen. 40 mm. Fund v. Seega 109. (Nur 5 Exemplare.) Vorzüglich. **Tafel IV.**

165 750 **Kaiser Friedrich II.** 1215—1250. Reiterbrakteat um 1240. Der Kaiser l. reitend mit Fahne und Adlerschild, hinter ihm ein Mühleisen. Starker Perlkreis. 36 mm. Fund v. Effelder. Bl. f. Mzfrde. T. 159, 6. Sehr schön.

170 751 Späteres 13. Jahrhundert. Reiterbrakteat. Der König l. reitend mit Lanze und Adlerschild, hinter ihm ein Mühleisen. Am Rande 2 A (König Adolf, oder Landgraf Albrecht als Pfandinhaber). 36 mm. Leichte Randlädierung. Sehr schön.

225 752 ***Bistum Naumburg.*** **Wigmann v. Seeburg** 1150—1154. Brakteat aus d. Münzstätte Strela. Brustbild d. Bischofs l. in bebänderter Mitra hält einen Krummstab; vor ihm ein aufrecht stehender Strahl, oben i. F. 2 Kreuzchen. Doppelkreis von schraffierten Linien ausgefüllt. Fund v. Paußnitz. 31 mm. Archiv, T. 54, 8. Sehr schön.

140 753 — Drei Türme auf Zinnenmauer, in der ein Tor, davor ein querliegender Strahl. Schraffierte Füllung der Kreise. Fund v. Paußnitz. 31 mm. Archiv, T. 54, 9. Vorzüglich.

260 754 **Berthold II.** 1186—1206. Brakteat. BERTHOLDVS · DEI · Der auf einem Bogen thronende barhäuptige Bischof hält Pedum u. Kreuzstab. 36 mm. Fund v. Seega 485. Posern, T. 30, 2. Vorzüglich.

110 755 **Dietrich II. v. Meißen** 1242—1272. Brakteat. DITERIↃ-PISCOP. Der mitrierte Bischof auf einem Bogen thronend hält Pedum u. Kreuzstab. 36 mm. Posern —. (Vgl. Nr. 492.) Schön.

Obersachsen.

30 756 ***Markgrafschaft Meißen.*** **Konrad der Große** 1130—1156. Brakteat. + M · · · · TA MARCIONI VEIИ. Der stehende Markgraf hält Fahne und Schwert, neben ihm eine aufgerichtete große Fahne, l. Stern, Kreuz, Kugelkreuz, r. Kugel, Stern. 30 mm. Archiv, T. I, 22. Leichte Randverletzung. Sehr gut erhalten.

450 757 — ✠ · D · Є · M o Γ o S o A o V o R o C o N o O o. Der stehende Markgraf in Spitzhelm, gepanzert mit umgegürtetem Schwert, hält Fahne und Schild; über letzterem ein Hakenkreuz. 30 mm. Fund von Paußnitz. Archiv, T. 54, 3. Prachtexemplar. **Tafel V.**

300 758 Der stehende Markgraf in Spitzhelm und Panzer, hält r. das Schwert, die L. in die Seite gestemmt, zwischen 2 Spitztürmen. Das Feld von Ringeln bedeckt, doppelter Perlreif. 32 mm. Gleicher Fund. Archiv, T. 54, 4. Vorzüglich.

175 759 **Otto d. Reiche** 1156—1190. Brakteat Leipziger Schlags. Auf Mauerbogen thronender Markgraf hält Schwert und Fahne. 32 mm. Götz 3371. Schön.

105 760 Brakteat mittelelbischen Schlags. Der stehende, barhäuptige Markgraf in Panzer und Mantel hält Schwert und Fahne. 25 mm. Fund von Döbeln. Bl. f. Münzfreunde, T. 198, 35. Schön.

15 761 — Zwei barhäuptige Brustbilder in Kreisen unter einem Kuppelgebäude. 27 mm. Döbeln 10. S. g. e.

45 762 — (ostmeißnisch). Kurzlockiger Kopf in Kreis vor einem Gebäude, das 3 Kuppeltürme trägt. 26 mm. Döbeln 12. Schön.

55 763 — Brustbild von vorn in Kreis, der einen Kuppelturm trägt. 25 mm. Döbeln 14. Schön.

15 764 Brakteat. Meißner Fabrik. Brustbild von vorn in Spitzhelm und Mantel mit Schwert und Fahne zwischen 2 Türmen über Bogen. 23 mm. Archiv, T. VII, 8. 2 Var. G. e. u. s. g. e. 2

75 765 Lausitzer Burgbrakteat. Kreuztragendes Gebäude unter einem Dreibogen, der einen Zinnenturm trägt, zwischen 2 Kuppeltürmen. 25 mm. Archiv, T. 7, 11. Vorzüglich.

766 **Dietrich d. Bedrängte** 1197—1221. Brakteat. Der stehende Markgraf, barhäuptig, in Panzer, hält Schwert und Kreuzstab; i. F. verteilt 5 Sterne. 40 mm. Fund von Sulza (nur 6 Exemplare!) Archiv, T. 10, 18. Am Rande verletzt, sonst vorzüglich.

767 Brakteat Leipziger Schlags. Der thronende Markgraf in Mantel hält eine Blüte, die von einem Dreibogen umschlossen ist, und eine Lilie; r. oben Stern. 41 mm. Sehr schön.

768 Variante des vorigen. Der Markgraf thront auf einem Bogen zwischen 2 Kugeln. 40 mm. Fund von Trebitz, T. III, 67. Sehr schön.

769 Brakteat Altenburger Schlags. Der thronende Markgraf in Mantel hält ein Szepter, worüber ein Stern, und einen Rosenstab. 41 mm. Ähnlich Trebitz 81. Vorzüglich scharf.

770 **Heinrich der Erlauchte** 1221—1288. Knopfförmiger Brakteat. Der stehende Markgraf hält eine Fahne und einen Turm. 35 mm. S. g. e.

771 **Albrecht der Entartete** 1288—1308. Brakteat. Der befederte Meißner Helm in konkaver Umrandung. 36 mm. Schön.

772 **Kurfürst Friedrich II.** 1440—1464. Judenkopfgroschen (seit 1444). Löwenschild in Vierpaß, in d. Umschr. Landsberger Schild. Ks. Meißner Helm mit d. Mannskopf. Götz 3653. Sehr gut erhalten.

773 Landsberger Hohlpfennig (seit 1449) ✱ ✚ ✱ LAND. Landsberger Schild. Posern 609. Vorzüglich.

774 **Ernst, Albrecht u. Wilhelm III.** Horngroschen 1466. Beh. Rautenschild. Ks. Beh. Löwenschild. Mzz. Kleeblatt. G. 3825. S. g. e.

× 774a Kippermünzstätte Ichtershausen. **Johann Ernst.** Kupfer-6 Pfennige 1621. Sächsischer Schild, darüber I • H. Ks. Reichsapfel mit Wertzahl 6, darunter 1621. Num. Ztg. 1849. S. 73. S. g. e.

775 ***Herren v. Eilenburg.*** **Otto** 1239—1295. Brakteat Meißner Schlags. OTTO. Stehender Herr hält 2 halbe Lilien. 41 mm. Berl Mzbl. Sp. 1468, 3. S. g. e.

776 ***Abtei Pegau.*** **Windolf** (?—) 1100—1150. Halbbrakteat. W • • • DVO. Brustbild (des Stifters ?—) v. vorn mit Fahne, r. Stern. 23 mm. Posern, T. 45, 11. Schön.

777 **Abt Heinrich III. v. Posern** 1239—1263. Brakteat. ✚ HEINRI PIGOV ABBAS • Krückenkreuz, in d. Winkeln Kopf, Schlüssel, Krummstab u. Apfel. 37 mm. Posern No. 1112. S. g. e.

778 ***Vogtei Pegau.*** **Dietrich v. Groitzsch** 1190—1207. Brakteat. TEO • • • RIC. Krückenkreuz mit Kopf, Schild, Adler u. Reichsapfel. 34 mm. Posern, T. 40, 10. Var. S. g. e.

779 ***Herren v. Pagk*** auf Liebenwerda und Sorau. Brakteat um 1300. Aufrecht stehendes Hirschgeweih (Achtender), in d. Mitte eine Kugel. 20 mm. Scheint unediert. Sehr schön. **Tafel V.**

780 ***Herzogtum Sachsen-Wittenberg.*** **Bernhard** 1180—1212. Brakteat. ✚ BERNARDVS • DVX • V • Brustbild d. Herzogs l. mit langen Locken in vierfachem Kreise. 28 mm. Erbstein, Fund v. Trebitz 1. Prachtexemplar.

781 — ❀ ERNARDVS • DUX • V. Löwe l. schreitend in vierfachem Kreise. 27 mm. Trebitz 2. Vorzüglich.

782 — Der stehende Herzog in Spitzhelm u. Panzer schultert r. d. Schwert u. stützt die L. auf den Setzschild; durchbrochener Zierkreis. 23 mm. Fund v. Ilmersdorf. Archiv, T. II, 14. Schön.

783 — Der stehende Herzog in Panzer u. Mantel hält Schwert u. Fahne. Durchbrochener Perlkreis u. doppelter Hohlkreis. 28 mm. Trebitz 20. Vorzüglich.

784 — Der thronende Herzog in Mantel mit Schwert und Kreuzstab in durchbrochenem Vierpaß u. dreifachem Kreise. 27 mm. Trebitz 23. Vorzüglich. **Tafel V.**

785 — Der thronende Herzog mit Schwert u. Blüte in einem oben u. unten offenen Vierpaß u. dreifachem Kreise. 27 mm. Trebitz 24. Vorzüglich.

786 — Kopf d. Herzogs v. vorn unter einem auf 2 Kuppeltürmen ruhenden Giebel, unten der l. schreitende Herzogslöwe. Dreifacher Kreis. 25 mm. Trebitz 32. Vorzüglich.

787 Brakteat. Kopf d. Herzogs v. vorn unter d. Giebel einer mit 2 Kuppeltürmen bewehrten Torburg. Dreifacher Kreis. 24 mm. Trebitz 33. Sehr schön.

788 **Albrecht I.** 1212—1260. Brakteat. DVX SAX—OINE. Der stehende gepanzerte Herzog mit Fahne u. Schild, i. F. l. Kugel. 22 mm. Num. Ztg. 1850, T. V, 20. Schön.

789 — Kopf d. Herzogs in einer Raute unter einer mit 4 Türmen bewehrten Burg. 23 mm. Trebitz 36. S. g. e.

790 — Brustbild d. Herzogs v. vorn in einer Raute u. doppeltem Kreise. 23 mm. Trebitz 37. Schön.

791 ***Anhalt.*** (Vgl. auch Brandenburg). **Albrecht d. Bär** 1134—1170. Brakteat. Anhalter Fabrik. Barhäuptiges Hüftbild in Mantel mit Schwert u. Lilienszepter zwischen 2 Kuppeltürmen über d. Brüstung eines Arkadengebäudes, in welchem ein Kopf. 25 mm. Fund v. Rathau. Archiv, T. 7, 4. S. g. e.

792 **Heinrich I.** 1212—1252. Brakteat. CO—ME. Stehender Fürst mit Lanze und Lilienstab. Fund v. Piesdorf. Archiv II, S. 222, 1. Schön.

793 — Thronender Fürst, als Richter das Schwert auf d. Schoße haltend; l. Türmchen u. Kugel, r. Lilie. Num. Ztg. 1850, T. V, 31. Schön.

794 **Die Söhne Heinrichs I.** 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Brakteat. Anhalter Schild über der Brüstung eines zweitürmigen Gebäudes. Fund v. Lübben 55. S. g. e.

795 Stehender Fürst mit Lanze u. Fahne zwischen Zinnentürmen. 22 mm. Schön.

796 — Stehender Fürst mit Lanze u. Szepter zwischen Türmen. Num. Ztg. 1850, T. V, 28. 2 Var. S. g. e. 2

797 Anhalter Brakteaten aus d. Funde v. Baasdorf. Bl. f. Mzfrde., T. 50. Versch. Varianten mit stehendem u. thronendem Fürsten u. versch. Attributen. Schön. 8

798 — Ähnliche. Andere Varianten, teilweise auch mit Brustbild. Schön. 8

799 — Aus dem Funde von Jessen. Varianten mit stehendem und thronendem Fürsten. Stengel, Num. Studien II, T. 2, 3. Schön. 8

800 Hohlpfennig 15. Jahrh. Halber Adler und Querbalken in Strahlenrand. 2 Var. zu Mann 1. S. g. e. 2

801 ***Bistum Merseburg.*** **Albuin** 1097—1112. Denar (halbbrakteatenförmig). Brustbild d. Bischofs v. vorn, hält in der R. ein Kreuz empor. Ks. Kirchengebäude mit 2 Türmen und hohem Giebel. Dbg. 607. Sehr gut erh.

802 Denar. + MAR · · · (rückl.). Kreuz in Ziereinfassung, in den Winkeln 4 Sterne. Ks. Kirchengiebel auf Doppelbogen zwischen 2 Türmen, oben 2 Ringel. Fund v. Nieder-Eichstädt. Var. v. Dbg. 611 a. Schön.

803 Wendische Nachprägung eines Denars Albuins. Zierkreuz. Ks. Dreitürmiges Gebäude. Beiderseits Zierbuchstaben. Dünner Schrötling, flache Prägung. Dbg. —. S. g. e.

804 **Johannes I.** 1151—1170. Brakteat. Auf doppeltem Mauerbogen, der an den Enden je 2 Türme trägt, die Aufschrift IOHANNES · EPISCOPVS. Darüber Brustbild d. h. Lorenz mit Palmzweig u. erhobener L. neben dem des Bischofs mit Krummstab und Buch. Unter dem Bogen das Martyrium des h. Lorenz. Der Heilige auf dem Rost ausgestreckt, hinter ihm schüren 2 Henkersknechte das Feuer. 37 mm. Fund v. Bardewik (9 Exemplare). Berl. Mzbl. 1913, T. XLIII, 28. Prachtexemplar dieses schönsten deutschen Brakteaten. **Tafel IV.**

805 ***Edelherren v. Querfurt.*** **Gebhard VII.** 1240—1297. Brakteat. QVER—VO. Lockiger Kopf in Grafenkrone l., doppelter Perlkreis. 22 mm. Bl. f. Mzkde., T. 48, 5. Sehr schön.

806 — Der Querfurter Balkenschild unter einem kreuztragenden Giebel, zu den Seiten 2 Pokale. 23 mm. Schön.

807 Hohlpfennig d. 14. Jahrhunderts. + CVE · · · Der Querfurter Balkenschild in Hohlreif. Wie Erbstein, Münzgesch. v. Mansfeld 16 aber mit Schrift. S. g. e.

808 — QVERN · · Helm mit Büffelhörnern. 2 Var. zu Erbstein 14. G. e. u. s. g. e. 2

809 ***Grafschaft Mansfeld.*** **Günther II., Gebhard III. u. Volrad II.** Eisleber Groschen (nach 1459). Quadr. Wappenschild zwischen 3 Röschen. Ks. Blumenkreuz in Vierpass, oben Balkenschild. 2 Var. zu Stenzel, S. 10, 2. S. g. e. 2

810 Hohlpfennig 16. Jahrhundert. Quadr. Wappenschild zwischen 2 Röschen, oben M, glatter Rand. Vorzüglich.

811 ***Edelherren v. Arnstein.*** Münzstätte Hettstedt. **Walter II.** 1135—1166. Brakteat. Über dem Bogen einer mit 2 Kuppeltürmen bewehrten Burg das Brustbild des Dynasten in Mantel, Schwert u. Fahne haltend; im Bogen der Arnsteiner Aar l. blickend, i. F. Ringel u. Sternchen. 31 mm. Fund v. Freckleben 88. Sehr schön.

812 — Der Arnsteiner Aar l. blickend über dem Pultdach eines von 2 Türmen flankierten Gebäudes, in dessen Rundbögen die Brustbilder des Dynasten und seiner Gemahlin erscheinen. Durchbrochene Bogenumrahmung in Zierkreis. 31 mm. Freckleben 90. Vorzüglich. **Tafel IV.**

813 **Walter IV.** 1229—1290. Brakteat. Stehender gepanzerter Herr, die Hände in die Hüften gestemmt, zwischen 2 Türmen, auf denen je ein Adlerkopf; oben 2 Ringel. 25 mm. Stenzel. Fund v. Gerbstedt 15. Vorzüglich.

814 ***Edelherren v. Falkenstein.*** Münzstätte Ermsleben. **Burkhard II.** 1142—1174. Brakteat. BORHC—CIEFITA—S. Der Falke auf einer Palmettenverzierung sitzend r. zwischen 2 mit Türmen bewehrten Gebäuden, auf deren Spitze Lilien; i. F. zwei Pfeilspitzenkreuze. 27 mm. Freckleben 99a. Vorzüglich. **Tafel IV.**

815 ***Grafschaft Stolberg.*** Brakteat. 2. Hälfte des 13 Jahrhunderts. Hirsch über einem Doppelbogen r. springend, doppelter Perlkreis. 22 mm. Friederich, Stolberg 16. Schön.

816 — Hirsch r., sich umwendend, ein Kleeblatt im Maule. 20 mm. Friederich 33. S. g. e.

817 Viergrafenbrakteat, Stolberg, Wernigerode, Hohnstein u. Mansfeld (um 1323). Die Brustbilder der 4 Grafen gegeneinander ins Kreuz gestellt, neben 2 Perlsäulen; doppelter Perlkreis. 38 mm. Posern, T. 3, 15. Am Rande Sprung, sonst schön.

818 **Heinrich XVI.** 1378—1402. Hohlpfennig. • • • L. Hirschkopf v. vorn. Friederich 46. S. g. e.

819 — ***Wernigerode.*** **Albrecht V.** 1268—1319. Brakteat. Sitzender Graf, in jeder Hand einen Helm mit der Wernigeroder Forelle haltend. 26 mm. Archiv, T. 55, 148. S. g. e.

819a **Graf Konrad II.** 1254—1293. CVNR ADVS. Stehender Graf (oder Heiliger?) mit Schwert u. Schild. 20 mm. Grote, Münzstud. I, T. 29, 8. Archiv, T. 55, 146. Sehr schön.

820 **Konrad V.** 1325—1370. Kleiner Brakteat. Sitzender Graf zwischen K - K. 18 mm. Fund v. Minsleben 2. Schön.

821 — Sitzender Graf zwischen 2 nach außen gekehrten Adlerköpfen. 18 mm. Winsleben 1. Schön.

822 — Zwei aufrecht stehende Forellen, dazwischen 3 Kugeln, glatter Rand. 18 mm. Berl. Bl. f. Mz., Siegel u. Wpnkde. IV, T. II, 1. Sehr schön.

823 **Heinrich XIX.** 1455—1497. Einseitiger Pfennig um 1490. Schild mit d. beiden Forellen, zwischen denen eine Kugel. Variante zu Friederich 61/62. Schön.

824 ***Grafschaft Hohnstein.*** Brakteat 13. Jahrhundert. Der gekr. Graf sitzend hält das Schwert u. d. geschachten Hohnsteiner Schild; doppelter starker Perlkreis, am Rande Hirschstange u. Rosetten. 36 mm. Fund v. Großberndten. Archiv, T. 12, 9. Am Rande r. ausgebr., sonst schön.

825 — Thronendes Paar zu Seiten eines auf einem Giebel stehenden Kreuzstabes; doppelter Perlkreis, am Rande 2 mal der Hohnsteiner Schachschild u. 2 Sterne. 38 mm. Posern, T. III, 14. Schön.

826 — ***unter Braunschweig.*** Kupferdreier aus der Kippermünze zu Lohra o. J. (um 1622). ** / LOH • / RA • / • ✣ • Ks ❀ III ❀ / PFEN / NING / • ❀ • Neumann I, 8086. Sehr schön.

827 ***Schwarzburg-Sondershausen.*** **Christian Wilhelm I.** Silberpfennig 1686. Schild unter Krone mit Löwe, Gabel und Kamm, darüber 4 Sternchen u. 1—6 / 8—6. Ks. Reichsapfel mit Wertzahl 1 in Verzierung. Fischer 338, abweichend nach dem Leipziger Exemplar. Sehr gut erhalten.

828 ***Reichsmünze Nordhausen.*** **König Philipp von Schwaben** 1198—1208. Breiter Brakteat. Das thronende Königspaar zu Seiten eines Kreuzstabes, i. F. Kugel, unten · · IAT · 45 mm. Fund von Seega 128. Flache Prägung. S. g. e.

829 **Kaiser Friedrich II.** 1215—1250. Brakteat. Das thronende gekrönte Paar zu Seiten eines Kreuzstabes über einem Turm. Doppelter Perlreif. 40 mm. Posern T. II, 11. Sprünge im Schrötling, sonst schön.

830 Brakteat, 2. Hälfte d. 13. Jahrhs. N—N—N—N. Sitzender Gekrönter hält auf jeder Hand einen Turm; doppelter Perlkreis. 33 mm. Posern —. Scheint unediert. Sehr gut erhalten.

831 ***Dynasten der Nordhäuser Gegend.*** Brakteat um 1215. Das Dynastenpaar in Kugelmützen thronend, zu Seiten eines Kreuzstabes, der auf einem Turmgebäude steht, oben 2 Türme auf Doppelbogen. Doppelter Perlkreis. 43 mm. Seega 176. Sehr schön.

832 ***Brandenburg.*** **Przibislaw Heinrich** † 1150. Dünnpfennig. HEINRIC·S (rückl.). Der Fürst r. reitend hält eine Fahne, hinter ihm Kreuz. Ks. BRAN · · · RG (rückl.). Viertürmiges Gebäude. Bahrfeldt 1a. Schön.

833 — ✠ HEIN BRAND. Brustbild von vorn in Helm mit Schwert und Fahne. Ks. ··ЄTRISSA. Hüftbild s. Gemahlin Petrissa v. vorn, l. ein Stern. Fund v. Michendorf. B. 3a. Sehr schön.

834 Variante d. vorigen. ···AND. Brustbild wie vorher. Ks. ···RSA. Neben d. Hüftbild d. Petrissa r. Kugeln. Zu B. 3. S. g. e.

835 **Albrecht der Bär** 1134—1170. Halbbrakteat. ✠ ALBR · H (rückl.). Der l. reitende Markgraf in Helm mit Fahne, i. F. r. ein Blatt. 25 mm. B. 13a. Sehr gut erhalten.

836 Brakteat. ✠BRANDEBURG (rückl.) Der gepanzerte Markgraf mit Schwert und Schild über d. Tor einer von 2 Türmen bewehrten Mauer; i. F. ein Stern. 29 mm. B. 14c. Schön.

837 Brakteat, von feinstem Stil um 1160. In einem durchbrochenen Bogenkreise steht der Markgraf zwischen 2 Wehrtürmen in Spitzhelm und Kettenpanzer, über der Schulter den Hermelinmantel, Schwert und Fahne haltend; im Felde Spitzenkreuze und eingerahmte Kugeln. 31 mm. Bahrf. —. Seeländer T. I, 3. Cahn, Berl. Münzblätter 1913, S. 515. Prachtexemplar. **Tafel IV.**

Der Stempel dieses Brakteaten, von dem hier das dritte bekannte Original vorliegt, ist wohl in Magdeburg geschnitten.

838 — Unter dem Bogen einer Burg, der einen Kuppelturm trägt und 2 Wehrtürme verbindet, erscheint hinter einer Arkadenstellung das Brustbild des Markgrafen in Helm und Mantel, mit Schwert und Fahne; i. F. Ringel und Kugeln. 28 mm. B. 27. Fd. v. Freckleben 5. Vorzüglich. **Tafel IV.**

839 — Über einer aus Arkadenbogen gebildeten Brüstung das Brustbild des Markgrafen in Helm, Panzer und Mantel, Schwert und Fahne haltend, zwischen 2 Kuppeltürmen; i. F. Ringel, der untere Abschnitt durch ein Palmettenornament gefüllt. 26 mm. B. 28. Freckleben 6. Vorzüglich. **Tafel IV.**

840 — Der stehende Markgraf in Sturmhaube, Panzer und Mantel, mit Schwert u. Fahne, zwischen 2 Kuppelgebäuden, über denen sich Wehrtürme erheben; i. F. Ringel und Kugeln. 26 mm. B. 33. Freckleben 12. Sehr schön. **Tafel IV.**

841 **Otto I.** 1170—1184. Brakteat. BR—AVN—D—Є—BV—RS—OTO. Der stehende Markgraf in Sturmhaube, Mantel und Panzer, hält Schwert und Fahne, zwischen 2 auf einem Unterbau ruhenden Wehrtürmen. 29 mm. B. 37. Schön.

842 — BRA—И—DEBURG—OTO. Der Markgraf stehend in Helm gepanzert, das Schwert umgegürtet, hält Fahne und beschlagenen Setzschild zwischen 2 Gebäuden, die von Kuppeltürmen überragt werden. 29 mm. B. 38. Vorzüglich scharf.

843 — BRANDЄ—BURGENSIS—OT—TO. Der Markgraf in Helm, Panzer und Mantel, Schwert und Fahne haltend, thront auf der Zinnenmauer einer Torburg, die von 2 Türmen überragt wird. 29 mm. B. 39. Sehr schön.

Brandenburger Parallelgepräge zu einem Magdeburger Moritzpfennig.

844 Brakteat. OTTO — BRAND. Der stehende Markgraf in Helm u. Panzer hält Schwert u. Setzschild zwischen einem Gebäude, das von einem Zinnenturm überragt wird, und hohem Wehrturm; i. F. Kugeln u. Ringel. 29 mm. B. 40. Sehr schön.

845 — Trugschrift ICIO etc. Der stehende Markgraf in Helm und Panzer hält Fahne und Schwert zwischen Kirchengebäude und Kuppelturm in umschließendem Bogen. 26 mm. B. 60a. Schön.

846 Variante d. vorigen. Fund v. Zobenitz. 27 mm. B. 60b. S. g. e.

847 Brakteat von Havelberg. HAVELBERG · OTTO · MA ·. Hüftbild des Markgrafen mit Schwert u. Fahne über einer mit 4 Kuppeltürmen bewehrten Burg. 27 mm. B. —. 2 scharf auf einander passende Hälften, so bei Bardowick gefunden. Berl. Mzbl. 1913. T. XLIV, 44. Sehr schön.

848 **Otto II.** 1184—1205. Brakteat. OTO · MA — RIIO · EST · Der stehende Markgraf in Helm u. Panzer hält Schwert u. Fahne zwischen 2 Reichsäpfeln. 26 mm. B. —. Fund v. Kusey. Berl. Mzbl. 1916. T. 60, 1. Sehr schön.

849 — OTTO — MARCIO ·. Der stehende Markgraf in Helm u. Panzer hält Fahne und Schwert, neben ihm ein Zinnenturm. 24 mm. B. 62. Sehr schön.

850 — OTTO — MARIO ·. Der stehende, gepanzerte Markgraf hält r. die Fahne, mit der auf den Schild gestützten L. ein Burgmodell empor; i. F. Rosette. 22 mm. B. —. Berl. Mzbl. T. 60, 3. Sehr schön.

851 — · · TO · M — ARIO ·. Der stehende Markgraf hält Fahne und beschlagenen Schild; i F. l. Sternchen. 22 mm. B. —. Berl. Mzbl. T. 60, 5. S. g. e.

852 — OTTO · — MARCIO ·. Der stehende Markgraf hält Schwert, Lanze und Schild, unten 2 Türmchen, um den Kopf ein Bogen, wie ein Heiligenschein (!). 20 mm. B. 65. Berl. Mzbl. T. 60, 7. Schön.

853 — OTTOO — MARICOO. Der stehende Markgraf mit Schwert, Fahne und Schild. 22 mm. B. 66. Gut erh.

854 — OTT — MAR · · ·. Der stehende Markgraf in Mantel hält Schwert, Fahne und Schild. 25 mm. B. 69. Gut erh.

855 — OTO MARI. Der Markgraf in Helm und Panzer hält Schwert und Fahne, r. neben ihm der beschlagene Setzschild. 24 mm. B. 70. Schön.

856 — Der stehende Markgraf in Panzer mit Schwert und Fahne zwischen 2 Gebäuden, die Kuppeltürme tragen. 22 mm. B. 72. S. g. e.

857 — OTT · Stehender Markgraf in Mantel mit Schwert, Fahne und Schild. 21 mm. B. 77. Gut erh.

858 — Brustbild in Mantel mit Schwert, Fahne und Schild über Bogen. 23 mm. B. 78b. S. g. e.

859 — Der Markgraf mit Schwert u. Fahne in einem Dreibogen. 23 mm. B. 83. Gut erh.

860 — OT — TO ·. Der Markgraf mit Fahne u. Adlerschild, darüber eine Kugel. 22 mm. B. 85. S. g. e.

861 — OTTO. Der Markgraf mit Fahne u. beschlagenem Schild, darüber ein Kreuz, unten l. eine Blume. 21 mm. B. 86. Schön.

862 — OT. Der Markgraf in Panzer mit Fahne und Setzschild, darüber ein Ringel. 21 mm. B. 87. Sehr schön.

863 — Der Markgraf mit Schwert u. Schild, darüber Kreuz. 21 mm. B. 88. S. g. e.

864 — Der Markgraf mit Schwert, Fahne und Schild. 20 mm. B. 90. S. g. e.

865 — Der Markgraf mit Schwert u. Fahne zwischen 2 Kuppeltürmen. 21 mm. B. 92. Gut erh.

866 Denar des leichten, lübischen Fußes. (Altmark) ✠ OTTO · MARIIO EST ·. Brustbild des Markgrafen l. in Helm und Ringelpanzer hält vor sich eine Lilie, l. ein Schwert; i. F. ein Stern. Ks. I · I · I · etc. Dreitürmige Burg, darüber 2 Sterne, im Bogen ein Stern. Zu B. 97/98. Berl. Mzbl. T. 60, 15. Sehr schön.

867 Ähnlicher Denar ohne den Stern vor dem Brustbilde. B. —. Vgl. Berl. Mzbl. T. 60, 16. Sehr schön.

868 Denar. IRNDVISENSIS. Beh. Brustbild l. mit Lilie u. Schwert. Ks. Burg wie vorher, im Felde Kugeln. Zu B. 99. Berl. Mzbl. T. 60, 20b. Schön.

Dieser u. der folgende Denar sind wahrscheinlich Parallelgepräge von Bardewick um 1185 zu den Altmärker Denaren nach dem gleichen, damals neu eingeführten lübischen Münzfuße.

869 Ähnlicher Denar. ✠ NONOPIENSICI. Kleineres beh. Brustbild mit Lilie u. Schwert. Ks. Wie vorher. B. —. Unedierte Variante zu Fund v. Kusey 17 bis 20. Sehr schön.

870 Brakteat von Stendal. MARC · · · — SENDALE. Stehender Markgraf mit Fahne u. Schild, darüber Lilie, l. ein Turm. 21 mm. B. 100a. S. g. e.

871 Variante d. vorigen mit MARCHIOIS — ENDALE, i. F. 2 Kugeln. 22 mm. B. 100b. S. g. e.

872 Brakteat von Salzwedel. + ONOHPNHVPNIOVON. Brustbild v. vorn in Beckenhaube u. Harnisch hält Schwert, Fahne u. Schild. 22 mm. B. —. Fund v. Kusey 14b. Sehr schön.

873 Variante d. vorigen mit + MENDCIN'DVNCHPOVON. Brustbild mit gleicher Bewaffnung. 22 mm. B. —. Fund v. Kusey 14c. Sehr schön.

874 — Torgebäude mit Zinnenturm zwischen 2 Kuppeltürmen, in dessen Bogen ein aufrecht stehender Schlüssel. 22 mm. B. 104. Vorzüglich.

875 **Heinrich v. Gardelegen** 1184—1192. Brakteat v. Salzwedel. Brustbild des Grafen mit Schwert u. Fahne zwischen 2 Türmen über Doppelbogen, unter dem ein von links nach rechts liegender Schlüssel. 18 mm. B. 108a. Sehr schön.

876 Variante d. vorigen, der Schlüssel unter dem Doppelbogen hat den Griff r., den Bart l. 18 mm. B. —. Unedierte Variante aus d. Funde von Kusey. Vorzüglich.

877 Denar von Salzwedel. + HINRICV2I (rückl.). Brustbild d. Grafen v. vorn mit Schwert u. Lilie. Ks. + I C · · E S. Zweitürmige Burg, darüber Hand mit Schlüssel. Zu B. 109. S. g. e.

878 — ✠ I ↄ O M E (rückl.) Brustbild wie vorher. Ks. ✠ I · O M E. Burg, darüber Hand mit Schlüssel. B. 110. S. g, e.

879 — Aufrecht stehend. Schlüssel zwischen Türmen unter Bogen, der 3 Kuppeltürme trägt. Ks. Der Brandenburger Adler l. blickend. B. 112. Schön.

879a **Albrecht II.** 1205—1220. Denar L D E — R T C. Stehender Markgraf mit 2 Fahnen. Ks. Adler r. blickend. B. 140b. Schön.

880 **Otto IV.** 1266—1308. Brakteat. Der auf einer Zinnenmauer thronende Markgraf hält Schwert u. Fahne. 21 mm. Fund v. Bausdorf. B. 203. Vorzüglich.

881 Brakteat. 2. Hälfte des 13. Jahrhunderts. Stehender Markgraf hält 2 Kuppeltürme. 21 mm. B. 439. Sehr schön.

882 — Auf breiter Bank thronender Markgraf hält 2 Kugeln, i. F. 2 Kreuzchen. 22 mm. B. 450. Schön.

883 **Joachim und Albrecht.** Groschen 1503. ✠ IOACHIM·ET · ALB · MAR'BRANDE · Adler mit Kurschild. Ks. MONET · NOVA · ARGENT · ANNO 1503. Schräggestelltes Kreuz mit d. 4 Schilden. Unedierte Variante zu B. 100 bis 103. Schön.

× 884 **Georg Wilhelm.** Cölner Zwittergroschen o. J. GEORG · WILHELM. Gekr. Kurschild Ks. GEORG WILHELM · DG. Reichsapfel mit 24. Var. v. B. 655. S. g. e.

× 885 Preußischer Kippergroschen 1622. DIEV & MON DROICT. Gekr. quadr. Wappen. Ks. GE · WI · MAR · etc. Reichsapfel mit z4, oben Z—Z. Variante von Bahrf. Marienburg 1432. Sehr schön.

× 886 Crossen. Einseitiger Kipperpfennig o. J. Die Schilde v. Brandenburg u. Crossen, unten C. B. 716b. Sehr schön.

× 887 Drossen. Einseitiger Kipperpfennig 1622. Verz. Adlerschild, oben 16 Dzz. B. 720a. Sehr schön.

888 Küstrin. Einseitiger Kipperpfennig 1621. Geteilter Schild, halber Adler-Fisch, oben 6 C 21. B. 721 c. Schön.

889 ***Bistum Brandenburg.*** **Otto** 1251—1260. Hälbling eines Brakteaten. Stehender Bischof zwischen 2 Krummstäben. 12 mm. 0,2 gr. B. —. (Vgl. Nr. 739.) Scheint unediert. Sehr gut erhalten.

890 ***Edelherren v. Friesack.*** Denar 13. Jahrhundert. Stehender Herr mit 2 Fahnen. Ks. · · · · · RAИS + (Civitas ducatus Transalbini? —). Seeblatt in Kreis. B. 760. Gut erhalten.

Bisher nur als Unicum aus d. Funde v. Lühsdorf in der Sammlung Bahrfeldt (Nr. 448) bekannt!

891 ***Pommern.*** **Bogislaw II und Kasimir II.** Denar um 1190. ✠ SCS IOHANNES· Kopf d. Täufers v. vorn. + BICIZLAV · KAIZSME· Gebäude mit 3 Türmen. Dbg. 18 var. S. g. e.

892 ***Anklam.*** Witten (nach 1403). + MONETA : TANG'LYM· Strahl, darunter 3 Kugeln. Ks. + BENEDITVS : DEVS· Verz. Kreuz, r. ein Ring. Var. von Dbg. 175. Sehr schön.

Niedersachsen.

893 **Herzog Bernhard I.** 973—1011. Denar. BERNHARDVS VX · Kreuz. Ks. INNOMINE · MN · Kreuz. Variante v. Dbg. 587. S. g. e.

894 Wendische Nachahmung dieses Denars. Auf beiden Seiten Zierbuchstaben um das Kreuz. Schön.

895 **Bernhard II.** 1011—1059. Denare aus der Münzstätte Jever. Wirre Umschr. Bärtiger Kopf v. vorn. Ks. Die dreiteilige Herzogsfahne. Versch. Var. zu Dbg. 591. S. g. e. 4

896 **Otto (Ordulf?)** 1059—1071. + DV · ODDO (rückl.). Brustbild in Herzogskrone v. vorn. Ks. + · · · C⊙D · · O · Kreuz mit 4 Kugeln. Zu Dbg. 595. S. g. e.

897 ***Otto-Adelheidpfennige.*** Ausbeute des Rammelsberges bei Goslar nach 970. + D I CRA REX Kreuz mit O - D - D - O. Ks. + ATEAL.HT. Kirche. 3 Var. zu Dbg. 1167. S. g. e. 3

898 Wendische Nachprägung dieses Typus mit verderbten Umschriften. Var. zu Dbg. T. 93, 1167 e. S. g. e.

899 Niederelbischer Beischlag zu den Otto-Adelheidpfennigen. ✠ OIXITHOIN. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. ·:· · OISAHAEꝏ. Kirche; i. F. 2 Kugeln. Fund v. Plock. Berl. Mzbl. 1912. S. 370, 10. Äußerst feiner Schnitt, schön. **Tafel V.**

900 ***Wendenpfennige.*** 10. u. 11. Jahrh. Ältester Typus. Kreuz von Zierbuchstaben u. Kreuzchen umgeben. Ks. Schwach geprägt. 2 Var. zu Dbg. 1329. S. g. e. 2

901 Spätere, kleinere Art mit Kreuz u. Kirche, zu Dbg. 1331 u. mit Kleeblattkreuz, 2 Var. zu Dbg. 1335. S. g. e. 3

902 Jüngste Abart mit aufgehämmertem Rand. Kreuz mit 4 Ringeln. 2 Var. zu Dbg. 1338 u. 2 Hälblinge zu Dbg. 1339. S. g. e. 4

903 ***Magdeburg.*** **Kaiser Otto III.** 983—1002. Denar. Kreuz mit O - T - T - O u. + DT GRA REX (rückl.). Ks. ✠ AGNDA · · · RƆ · (rückl.). Var. zu Dbg. 639. S. g. e.

904 Desgl. Verwilderte Umschr., Kirche. Ks. IN NO · · · I AMEN. Kreuz. Zu Dbg. 643. S. g. e.

905 Variante (wendischer Beischlag) mit stärker verderbten Umschriften. S. g. e.

906 Moritzdenar des 11. Jahrhs. + SES MAVRICIVS. Gekr. Brustbild r. Ks. MAGATHE BVRG. Dreitürmige Torburg. Dbg. 648. Feiner Schnitt. Vorzüglich.

907 Varianten des vorigen auf breiterem Schrötling. Zu Dbg. 648 c u. e. S, g. e. 2

908 — Gekr. Brustbild v. vorn mit Schwert u. Lanze. Ks. Burg mit 3 Türmen. 2 Var. zu Dbg. 650. S. g. e. u. schön. 2

909 — Gekr. Kopf l. Ks. Zweitürmige Torburg, darüber Kreuz. 2 Var. zu Dbg. 651. S. g. e. 2

910 — Bärtiges Brustbild von vorn mit Schwert und Szepter. Ks. Kirchengebäude mit zwei Seitentürmen. 2 Var. zu Dbg. 652. S. g. e. 2

911 Moritzdenar. Beh. bärtiges Brustbild v. vorn mit Fahne, r. ein Stern. Ks. Turmgebäude über Bogen. 3 Var. zu Dbg. 653. S. g. e. 3

912 Halbbrakteat. Beh. bärtiges Brustbild v. vorn mit Schwert u. Lanze. Ks. Zweitürmige Kirche, darüber Kreuz. Scheint unediert. S. g. e.

913 **Hartwig** 1079—1102. Denar. ARDVVI · ·. Kreuz über A zwischen 2 Hakenkreuzen. Ks. · MGADE · ·. Turmgebäude zwischen 2 Halbmonden. 2 Var. zu Dbg 1278. S. g. e. 2

914 — · ARDEIOW. Brustbild des Erzbischofs von vorn mit einwärts gekehrtem Krummstab. Ks · ADEB · R ·. Torgebäude mit 4 Türmen. Var. von Dbg. 655. Schön.

915 — Brustbild v. vorn zwischen Krummstab und 2. Ks. Stadtbild mit Mauer, Kuppelbau u. 2 Türmen. Dbg. 1576. S. g. e.

916 — Brustbild v. vorn mit Krumm- u. Kreuzstab. Ks. Torburg, darüber großes Kreuz. 4 Var. Zu Dbg. 656. S. g. e. 4

917 — Tonsuriertes Brustbild von vorn mit Krummstab, r. ein Stern. Ks. Gebäude mit 4 Türmen. 3 Var. Zu Dbg. 657. S. g. e. 3

918 — Tonsuriertes Brustbild mit Fahne u. Krummstab. Ks. Torburg mit 4 Türmen. Bisher nur bekannt aus Smlg. Bahrfeldt (Kat. T. X, 2723). S. g. e.

919 — Brustbild v. vorn mit Krumm- u. Kreuzstab. Ks. Torburg mit 4 Türmen. 2 Var., anscheinend unediert. S. g. e. 2

920 — Tonsuriertes Brustbild mit Kreuz und Krummstab. Ks. Dreitürmige Burg, darüber 2 Sterne. 4 Var. Zu Dbg. 659. S. g. e. u. schön. 4

921 **Adelgod v. Veltheim** 1107—1119. Halbbrakteat. · · · · DODARC · ·. Brustbild v. vorn hält Krumm- u. Kreuzstab, über d. l. Schulter ein Stern. Ks. M · · · · H. Dreitürmiges Gebäude, darüber 2 Sterne. Vgl. Dbg. 662. S. g. e.

922 — + AELID. Tonsuriertes Brustbild von vorn mit Krummstab. Ks. · · · · HC ARC ·. Kreuz mit 4 Kugeln. 2 Var. Zu Dbg. 663. S. g. e. 2

923 **Konrad I. v. Querfurt** 1134—1142. Halbbrakteat. · · · AD'ARCHIEPS ·. Brustbild l. in bebänderter Mitra bicornis hält einen Krummstab, r. ein Stern. Ks. ✠ MAGE · · ·. Kirchengebäude mit kreuztragendem Vierungsturm u. 2 Seitentürmen. Vgl. Köhne, Ztschr. N. F. XIV, 23. Schön.

924 Variante des vorigen. · · · · RA · ·. Ähnliches Brustbild, hinter ihm ein Kreuzchen. Ks. · · · HES · · ·. Ähnliches Gebäude. Gut erh.

925 Brakteat. + CVNR A DVS ARCHIEPS. Tonsuriertes Brustbild v. vorn mit erhobener R., in der L. den Krummstab. 31 mm. Hoffmann, Geschichte der Stadt Magdeburg 13. Sehr gut erhalten.

926 Variante des vorigen von anderer Zeichnung auf breiterem Schrötling. 33 mm. S. g. e.

927 — ✠ CVNRADVS — EP. Brustbild von vorn in Mitra mit Krummstab und Palmzweig zwischen 2 Türmen. 30 mm. H. 14. S. g. e.

928 **Friedrich v. Wettin** 1142—1152. Brakteat. ✠ FRITHERIC · · CHIEPS. Brustbild von vorn in bebänderter Mitra, hält Krummstab und Buch; i. F. 2 Sterne u. 2 Kugeln. 31 mm. Vgl. Bl. f. Mzfrde., T. 190, 23. Sehr schön.

929 **Kaiser Friedrich I. Barbarossa.** Brakteat um 1160. Brustbild des Kaisers von vorn mit Kugelszepter und Reichsapfel unter einem Dreibogen, der ein Pfalzgebäude und 2 Kuppeltürme trägt. 30 mm. Archiv, T. 11, 8. Vgl. Mader II, S. 48. Sehr schön. **Tafel V.**

930 **Wigmann v. Seeburg** 1115—1192. Brakteat. WICMANNVS ARCHIEP. In einem durchbrochenen Bogenkreise thront ein barhäuptiger Geistlicher mit Heiligenschein, Krummstab und Palmzweig haltend. 30 mm. Scheint unediert. Schön. **Tafel V.**

931 — WICMA — NNVS A innerhalb eines Dreibogens, in welchem der thronende Erzbischof mit Krummstab und Palmzweig hinter einer von 2 Türmen flankierten Brüstung; oben Brustbild des Heiligen zwischen 2 Turmgebäuden. 32 mm. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 26. Vorzüglich. **Tafel V**

932 Variante d. vorigen, andere Zeichnung des Heiligenbildes. 32 mm. Unten am Rande leicht ausgebrochen, sonst vorzüglich.

933 — Brustbild des Erzbischofs mit Krummstab zwischen 2 Türmen über einem Bogen, der einen Turm umschließt. 30 mm. Fund v. Marschwitz 29. Leuckfeld, T. V, 75. Sehr schön.

934 — Brustbild des Erzbischofs in Kreisbogen, vor einem Gebäude mit 5 Türmen. 30 mm. Marschwitz 30. Leuckfeld I, 74. Schön.

935 **Ludolf** 1192—1205. Brakteat LVD—OLFVS. Brustbild in Inful mit Stab und Buch über der Brüstung eines Doppelbogens. 26 mm. Num. Ztg. 1854, S. 7, 27. Sehr schön.

936 **Moritzbrakteaten d. 12. u. Anfang d. 13. Jahrhunderts.** Ältester Typus. ✠ SC—S MAVRICIUS. Hüftbild l. in Helm u. Panzer mit Fahne und Schild über einer mit 2 Türmen bewehrten Zinnenmauer. 26 mm. Köhne, Ztschr. N. F., T. 14, 18. Schön.

937 — + SC—S • MAVRICIVS. Beh. Hüftbild in Mantel von vorn über den Zinnen einer dreitürmigen Burg. 27 mm. Köhne, T. XIV, 19. Schön.

938 Variante d. vorigen, die Umschrift beginnt mit S—S. 25 mm. Kat. Hauswaldt 174. S. g. e.

939 — • SC — S MAVRICIVS • Beh. Brustbild l. mit Fahne und Schild, über dem eine Lilie, über der Brüstung einer fünftürmigen Burg. 26 mm. Kat. Hausw. 211. Schön.

940 — ✠ SC — S • MAVRIC • VS. Beh. und gepanzertes Hüftbild mit Fahne und Schild über den Zinnen einer mit 2 Türmen bewehrten Burg, l. oben V, r. ✠. 30 mm. Num. Ztg. 1860. S. 63, 5. Schön.

941 — SC — S • MAVRICIVS. Beh. u. gepanzertes Brustbild mit Schwert u. Schild, über dem ein Stern, unter Dreibogen, der 5 Türme trägt. 27 mm. Kat. Hausw. 180. Schön.

942 — ✠ SC — S • MAVRICIVS • DVX. Beh. Hüftbild in Glorienschein, Panzer und Mantel hält Palmzweig u. Krone. 26 mm. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 11. Feiner Stil Sehr schön.

943 — ✠ SC — S • MAVRICIVS DVX. Hüftbild ähnlich d. vorigen, der Heilige hält Schwert und Krone; i. F. Kugeln. 24 mm. Bl. f. Mzfrde. T. 113, 12. Sehr schön.

944 — ✠ SC — S MAVRICIVS DVX Barhäuptiges Brustbild von vorn in Glorienschein und Mantel hält ein Kreuz; i. F. r. Wolken. 25 mm. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 25. Feinster Stil. Vorzüglich.

945 — • SC — S • MAVRICIS. Beh. Hüftbild von vorn in Glorienschein, Panzer und Mantel hält Schwert, Palmzweig und beschlagenen Schild. 25 mm. Var. von Kat. Hausw. 185. Schön.

946 — SCS — MAV — RIC — IVS. In einem Vierpasse stehender Heiliger in Glorienschein und Panzer hält Schwert und Schild zwischen 2 turmtragenden Gebäuden; i. F. ∴, S, *. 27 mm. Kat. Hausw. 186. Feinster Stil. Sehr schön.

947 — SC — SMAURI — CIU • Stehender Heiliger in Mantel hält Schwert, Fahne und Setzschild. 26 mm. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 16. Schön.

948 — ✠ SC—S • MAVRICIVS • DVX. Barhäuptiges Brustbild in Glorienschein u. Mantel, hält Palmzweig u. Doppelkreuz. 32 mm. Bl. f. Mzfrde., T. 113, 19. Schön.

949 — SC - S • MAVRICIVS — DVX. Brustbild in Glorienschein u. Mantel hält Palmzweig und Fahne über einem Bogen, der einen Turm umschließt; i. F. 2 Kreuzchen und Blüte. 30 mm. Bl. f. Mzfrde. T. 113, 20. Vorzüglich.

950 — SC - S MAVRICIVS. Beh. Brustbild in Panzer und Mantel, Kreuzstab und Fahne haltend, über einem 2 Kuppeltürme verbindenden Bogen, der ein Pfalzgebäude umschließt. 27 mm. Bl. f. Mzfrde. T. 113, 15. Feinster Stil. Vorzüglich.

951 — o SC - S MAVR — ICIVS. Beh Hüftbild in Panzer und Mantel hält Fahne und runden Schild, hinter dem ein Schwertgriff hervorragt, über einer Brüstung; darunter stilisierte Ranke, l. ein Turm; i. F. ✤. 30 mm Bl. f. Mzfrde. T. 113, 13. Feinster Stil. Vorzüglich.

952 — SC — S — MAVRICIVS DVX. Brustbild in Glorienschein und Mantel hält Fahne und Schild unter einem Dreibogen, der 3 Türme trägt, dazwischen Kreuzstäbe. 32 mm. Bl. f. Mzfrde. T. 113, 21. Feinster Stil. Vorzüglich.

953 Variante des vorigen, statt eines geperlten ein glatter Glorienschein. 30 mm. Schön.

954 — SC — S · MAV — RICIVS. Auf einer Zinnenmauer sitzender Heiliger hält Kreuzstab u. Lilie; auf seinen Knien ruht das Schwert. Beiderseits Blattornamente. 28 mm. Bl. f. Mzfrde. T. 113, 14. Sehr schön.

955 — · SC — S · MAVRICIVS · DVX·. Brustbild in Glorienschein und Mantel hält Schwert u. Fahne hinter einer Brüstung in einem auf 2 Türmen ruhenden Dreibogen, der ein Kuppelgebäude trägt. 29 mm. Bl. f. Mzfrde. T. 113, 22. Feinster Stil. Vorzüglich.

956 — SC — S MAVRICIVS ·. Brustbild in Schein und Mantel hält 2 Kugeln, auf denen Kreuze unter einem Dreibogen, der ein Pfalzgebäude u. 2 Türme trägt. 26 mm. Fund v. Freckleben 104. Sehr schön.

957 — SC - S M — AV · · ·, Stehender Heiliger in Panzer und Mantel hält Kreuzstab und Fahne zwischen 2 Turmgebäuden. 25 mm. Zu Kat. Hausw. 189. Schön.

958 — SC - S · MAVRI — VS. Der stehende Heilige mit Fahne und beschlagenem Setzschild neben einem turmtragenden Gebäude. 23 mm. Var. v. Kat. Hausw. 191. S. g. e.
Parallelgepräge zu den Brandenburgern Ottos II.

959 — SC — S M — A — V — RICIVS. Stehender Heiliger mit Fahne und ovalem Schild. 22 mm. Num. Ztg. 1860. T. II, 68. S. g. e.

960 — SC — S MAURICIVS DVX. Hüftbild über Arkaden hält Palme, Schwert und Rundschild. 25 mm. Kat. Hausw. 205. S. g. erh.

961 — Auf einem Bogen, der 2 Türme verbindet MAVRICI, oben Hüftbild des Heiligen mit. Schwert u. Fahne, unten d. betende Erzbischof. 27 mm. Kat. Hausw. 151. S. g. e.

962 — Auf einem Bogen zwischen 2 hohen Kuppeltürmen thront der Heilige in Mantel, Schwert u. Fahne haltend. 26 mm. Hoffmann 27. Sehr schönes Exemplar dieses seltenen Typus.

963 — MAVRICI — VS DVX. Der steh. Heilige in Panzer mit Kreuzstab u. Palmenzweig 25 mm. Kat. Hausw. 225. Schön.

964 — AVRI — CIV — SD. Stehender weltlicher Fürst in Panzer, die R. erhoben, mit d. L. den gebogenen u. beschlagenen Schild haltend. 28 mm. Fund v. Trebitz 13. Prachtexemplar. **Tafel V.**
Magdeburger Parallelgepräge zu dem Brakteat Herzog Bernhards I. v. Sachsen, Trebitz 12.

965 — MAVRI — CIV' DUX. Der auf einem Bogen thronende Heilige hält das Schwert an der Klinge, l. die Fahne. 22 mm. Kat. Hausw. 270. S. g. e.

966 — MAGEDEBARGE · ASIS. Beh. Brustbild mit Fahne und Schild zwischen Zinnentürmen über Bogen, der eine Kuppel umschließt; i. F. Stern. 23 mm. Num. Ztg. 1860. T. II, 45. Schön.

967 — SC—S · MAVRICIVS DVX MAIDEBVR. Brustbild mit Schwert und Schild über Brüstung in einem Bogen, der 5 Türme trägt. 23 mm. Num. Ztg. 1860, T. II, 49. Schön.

968 — SC — S · MAVRICIVS· Brustbild mit Schwert und Fahne in Dreibogen unter 3 Türmen. 23 mm. Kat. Hausw. 219. S. g. e. 2

969 — In einer mit 5 Türmen geschmückten Einfassung Brustbild mit Kreuzstab und Fahne. 22 mm. Z. f. N. XIII, T. 6, 9, S. g. e. 2

970 — SC - S · MAVRICIVS DVX. Brustbild im Kreise vor einem Gebäude mit Kuppelturm. 23 mm. S. g. e. 3

971 — ✠ S C S · MAVRICIVS · DVX · ES. Beh. Brustbild mit Schwert und Fahne über Bogen. 21 mm. Kat. Thomsen 6754. Schön.

972 — MAVRICVS (!) Beh. Brustbild hält 2 Ringe, dahinter Schwertspitze und Kreuz. 21 mm. Kat. Hausw. 207. Schön. 2

973 — ME - I. Brustbild mit Buch über querliegendem Schwert in einem Bogen, der 4 Türme trägt. 23 mm. Grote, Münzstud. III, T. 10, 61. Vorzüglich.

974 — Brustbild zwischen Kreuz u. Palmzweig unter Bogen mit 4 Türmen. 24 mm. Münzstud. III, T. 10, 57. S. g. e.

975 — · · · CIVS. Brustbild in Panzer u. Mantel, hält Kreuz u. Fahne. 24 mm. Münzstud. III. T. 10, 54. Schön.

976 — S · MAV - RICI A'. Brustbild zwischen 2 Türmen über Bogen, der ein Kuppelgebäude umschließt. Fund v. Mödesse. Archiv, T. 27, 71. Schön.

977 — SC · S MA. Brustbild über Leiste zwischen Kreuzstab u. Fahne. 21 mm. Kat. Hauswaldt 289. Schön.

978 — MA - VRI. Brustbild unter Bogen, der 3 Türme trägt. 22 mm. Schön.

979 **Burgbrakteaten des 12. Jahrhunderts** (vermutlich städtische Prägungen für den „Herrenmarkt"). ✠ MAGEDEBVRGENSIS. Torturm unter Bogen, der ein Gebäude und 2 Türme trägt. 26 mm. Vorzüglich.

980 — MAGEDEBVRGENSIS. Gebäude in Seitenansicht unter einem 2 Türme verbindenden Bogen, der ein Turmgebäude trägt. 23 mm. Fund v. Bardowick. Berl. Mzbl. 1913. T. 43, 26. Vorzüglich.

981 — Gleiche Umschr. Kuppelturm vor Zinnenmauer, die 3 Türme trägt. 24 mm. S. g. e. und schön. 3

982 — Gleiche Umschr. Gebäude mit 3 Türmen über Bogen; Kreuz im Bogen eines dreitürm. Gebäudes; Kreuz im Kreis vor dreitürm. Gebäude. 22 mm. 3 Var. S. g. e. 3

983 — · MAIGEDEBVR · IC. Kreuztragender Giebel zwischen 2 Türmen über Bogen, der einen Zinnenturm umschließt. 24 mm. Fund v. Trebitz 41. Vorzüglich.

984 — Ähnliche Darstellung, aber statt der Umschrift stilisiertes Rankenwerk. 23 mm. Trebitz 40. Vorzüglich.

985 — M — AV — RICIV. Kreuz im Bogen eines dreitürmigen Gebäudes. 23 mm. Trebitz 55. Vorzüglich.

986 — · · · · BVRG. Kuppelgebäude in Bogen, der 3 Türme trägt; MA — ID. Rose im Bogen eines Turmgebäudes. 20 mm. Kat. Hausw. 341. Schön. 2

987 — Ohne Umschr. Kreuz in Kreis vor dreitürmigem Gebäude. 21 mm. Vgl. Bahrfeldt, Brandenburg I, 467. Vorzüglich.

988 **Albrecht I. v. Käfernburg** 1205—1232. Brakteat. ALDE — REHT. Kreuz unter Kirchenportal. 22 mm. Fund v. Borne. Berl. Mzbl. 1907, S. 545, 9. S. g. e.

989 — AL — RT. Brustbild mit 2 Kreuzen unter Turmbogen, Borne 8; ALB — ERTVS. Der h. Moritz mit Kreuz u. Fahne. Borne 11. S. g. e. 2

990 — AL DTS. Der h. Moritz mit Palmenzweig u. Fahne, Borne 12; Brustbild d. Erzbischofs mit 2 Fahnen über Burg, in deren Tor A. S. g. e. 2

991 — Brustbild d. Erzbischofs mit Kreuz- u. Krummstab über Leiste. 22 mm. Borne 5. Schön.

992 **Willbrand v. Käfernburg** 1235—1254. Brakteat. VILLEB — RAND. Steh. Erzbischof mit Krummstab u. Fahne. Borne 41. VILLEBRANTVS. Kopf d. Erzbischofs in dreitürm. Gebäude. Bl. f. Mzfrde. T. 50, 28. S. g. e. 2

993 — + VVILLEBRANDVS PISCOP. Auf Bogen sitzender Erzbischof mit Krumm- u. Kreuzstab. 2 Var. Borne 40 a u. b. S. g. e. 2

994 **Rudolf v. Dingelstädt** 1254—1260. Brakteat. ✠ RODOLPhVS · DEI · G ·. Brustbild d. Erzbischofs mit Krumm- u. Kreuzstab. Z. f. N. XV. T. 6. 1. Schön.

995 — ROD — OLF. Thronender Erzbischof mit Stab u. Fahne; RODO — LFI. Stehender Erzbischof mit 2 Kreuzstäben. Borne 52 u. 53. S. g. e. 2

996 — R — O zu Seiten des stehenden Erzbischofs. Z. f. N. XV, T. 6, 2; desgl. statt der Buchstaben 2 Sterne. 3 Var. S. g. e. 4

997 **Rupert v. Querfurt** 1260—1266. Brakteat. ROP - ERTI. Steh. Erzbischof mit 2 Fahnen. Z. f. N. XV, T. 6, 3. S. g. e.

998 Stumme Brakteaten aus der 2. Hälfte des 13. Jahrhs. Erzb. vor dem Heiligen knieend, unten Kirche; Erzb. u. Heiliger nebeneinander stehend. Z. f. N. XXII, T. 6, 9 u. 10. Schön. 2

999 — Stehender Erzbischof mit versch. Attributen und Umrahmungen. Borne 28, 30 (2) und Z. f. N. XXII, T. 6, 9b. S. g. e. u. schön. 4

1000 Weitere Typen mit steh. Erzbischof. Borne 44 (2), 55 etc. S. g. e. u. schön. 5

1001 — Thronender Erzbisch. in Sechspaß; desgl. auf verz. Stuhl. Borne 31 u. 33. Schön. 2

1002 — Brustbild d. Erzbisch. zwischen M—A; thronender Erzb. in Gebäude; Brustb. d. Erzb. in Gebäude. Versch. Var. Borne 25, 34, 35, 36 u. Mader II, 33. S. g. e. u. schön. 5

1003 Gebäude mit den Köpfen d. Erzbischofs und Heiligen. 2 Var. Borne 45. Gerbstedt 51. Schön. 2

1004 Kleinere erzbischöfl. Brakteaten, meist aus späterer Zeit. Steh. Erzbischof mit versch. Attributen und Umrahmungen. Aus d. Funden v. Borne u. Barby. S. g. e. 10

1005 — mit thronendem Erzbischof u. Brustbild d. Erzbisch. in verschiedenen Umrahmungen. S. g. e. u. schön. 10

1006 Moritzbrakteaten des 13. Jahrhunderts und spätere M—A—V—R—I—C· Brustbild in Sechspaß Trebitz 56; MAVRICIUS · D · Brustb. in viertürm. Gebäude. Trebitz 53. MAVRI auf Bogen, Brustbild in Fünfpaß. Tr. 77. Feiner Stil. Vorzügl. 3

1007 — Thronender Heiliger zwischen Türmen; Brustbild über Bogen, Gebäuden etc. mit verschiedenen Attributen. Aus den Funden v. Trebitz etc. S. g. e. u. schön. 8

1008 — Geh. Brustbild in Bogen mit Umschrift (2 Var.); Kopf in Gebäuden. Brustbild zwischen Türmen. Versch. Var. S. g. e. 8

1009 — Thronender Heiliger, r. segnend. Trebitz 48; AVRI · Steh. Heiliger mit Schwert und Kreuz. Tr. 14; DV' Steh. Heiliger mit Fahne, Palme und Schild. Borne 23; + SANTS MAVRICIVS S · Hüftbild d. Heil. über Bogen. Schön und vorzüglich. 5

1010 — Stehender mit versch. Umschr. und Attributen (4 Var.), Sitzender mit Palme, Fahne und Schild. Kat. Hausw. 277. S. g. e. u. schön. 5

1011 — Brustbild über Bogen, in dem 2 Köpfe. 3 Var. Trebitz 78. Gerbstedt 52. Schön u. vorzüglich. 3

1012 — Thronender Heiliger mit versch. Umschriften und Attributen; steh. Heiliger zwischen Türmen, Schilden etc. S. g. e. 8

1013 — Brustbild über Bogen, darin Gebäude. Gerbstedt 54, etc. (2); mit dem Bregen unter d. Brustbild. Gerbstedt 42; MA—VRI. Beh. Brustbild, Borne 49 (2); S · D · — AEV · Brustb. über Gebäude, in dem Kopf d. Erzb. Kat. H. 166. Schön u. vorzügl. 6

1014 — MAVRICIVS DVX · Brustbild in Gebäude. Trebitz 52. Brustb. in Gebäuden u. verschied. Umrahmungen. 4 Var. S. g. e. u. schön. 5

1015 Spätere Typen von roherem Stil. Stehender Heiliger mit versch. Attributen. Aus den Funden v. Gerbstedt, Borne etc. Meist schön. 14

1016 Desgl. mit thronendem Heiligen, oder mit Brustbild mit verschied. Attributen und Umrahmungen. S. g. e. 10

1017 **Erzb. Konrad II. v. Sternberg** 1266—1277. Denar. Brustbild über Leiste mit Krumm- u. Kreuzstab. Ks. CO—NR—AD—I :: Doppelfadenkreuz. Z. f. N. XXIII, T. I, 60. Schön.

1018 **Otto v. Hessen** 1327—1361. Brakteat. Krummstab zwischen O—T, Hohlkreis. Münzstudien I, T. 29, 2. S. g. e.

1019 Moritzpfennige d. 14. Jahrh. Steh. Heiliger mit Stiftschild. 2 Var. S. g. e. 2

1020 **Ernst v. Sachsen** 1476—1513. Halbgroschen. Schilde von Sachsen u. Meißen neben Kreuzstab. Ks. Der steh. hl. Moritz. v. Schötter 37. S. g. e.

1021 **Albrecht v. Brandenburg** 1513—1546. Breitgroschen o. J. 4 Wappen unter Kardinalshut. Ks. Stehender hl. Moritz. 2 Var. v. Schr. 112 ff. S. g. e. 2.

1022 **Christian Wilhelm v. Brandenburg** 1608—1631. Kipper Schreckenberger (4-Gröscher) o. J. CHRIS — TIAN — WILH — ELM. Quadr. Wappen auf Blumenkreuz. Ks. D · G · P · ADMI · DVX - PRVS :. Reichsadler mit Wertzahl 4 auf d. Brust. v. Schr. 630. S. g. e

1023 ***Vogtei Gittelde.*** Magdeburger Münzstätte. **Graf Hermann I. v. Winzenburg** † 1122. Denar. · · · · MAN · · · Brustbild eines Grafen v. vorn, Lanzenfahne u. Apfel haltend. Ks. SISS · · · Die Köpfe der hl. Simon u. Judas, oben ein Kreuzchen. Dbg. 691. Menadier, Z. f. N. XVI, S. 260. Gut erh.

1024 ***Halberstadt.*** **Burghard I.** 1036—1059. Denar. S · STE · · · ANVXↃ ·. Kopf des hl. Stephan r. Ks. ✠ BVRGHVIRH · · ·. Kirche mit 3 Türmen über Bogen. Zu Dbg. 628. Schön.

1025 Variante d. vorigen mit S · STEPH · · · NVXS. Vor dem Kopfe d. Heiligen ein Kreuz. Ks. ✠ · · RHARSECPS. Kirche wie vorher. Zu Dbg. 628. Schön.

1026 **Reinhard v. Blankenburg** 1106—1122. Halbbrakteaten. + S · · · ANVS. Brustbild d. Heiligen v. vorn mit Palmzweig u. Kreuzstab. Ks. Schwach geprägt, Kirche. Leuckfeld, T. II. 37. Archiv, T. 13, 3. 3 Var. S. g. e. 3

1027 **Rudolf I.** 1136—1149. Halbbrakteaten. Brustbild d. Heiligen mit erhobenen Händen. Ks Kreuz mit C — R — V — X in d. Winkeln. Leuckf., T. III, 38. Vgl. Archiv, T. 13, 2. 2 sich erg. Exemplare. S. g. e. 2

1028 — SAN · HANVS. Der kniende Heilige mit ausgestreckten Händen, vor ihm 2 Steine. Ks. Unbeprägt. 2 Var. zu Leuckf. T. II, 28. S. g. e. 2

1029 **Ulrich I. v. Reinstein** 1149—1180. Ältester Brakteat. ✠ S — STEVAN V O A. Thronender Bischof mit Krummstab u. Buch; i. F. r. ein Kugelkreuz. 28 mm. Leuckfeld T. I, 15. 2 Var. S. g. e. 2

1030 Brakteat frühen Stils. ✠ SANTVS · STEPHANↃ, innen · · ↃVIRIⅭ. Der kniende Heilige betend vor der aus Wolken erhobenen Hand Gottes, hinter ihm 6 Steine. 32 mm. Leuckf. T. I, 4. Vorzüglich.

1031 — ✠ STEPHANVS · OWDALRICVS EPC. Der thronende Heilige l. mit segnender R. u. Buch, vor ihm der kniende Bischof, den Krummstab haltend; i. F. Kugeln. 32 mm. Leuckf. T. I, 5. Vorzüglich. **Tafel V.**

1032 Brakteat feinsten Stils, um 1160. S — S STEPH — ANVS — PROTH, innen OMAR / TIR. Der knieende Heilige in reichem Gewande mit ausgestreckten Händen r. vor der Hand Gottes in durchbrochenem Bogenkreis; i. F. l. Hakenkreuz. 31 mm. Leuckf. T. I, 3. Vorzüglich. **Tafel V.**

1033 Stephanusbrakteaten des Fundes v. Freckleben. + S · STEPANVS · PRO · MARTIR. Brustbild d. Heiligen über zweitürm. Tor, unten Brustbild d. Bischofs mit Krummstab u. Palmzweig. 29 mm. Freckl. 32 d var. Schön.

1034 Variante d. vorigen mit entstellter Umschrift. Das Brustbild d. Heiligen zwischen 2 Kuppeltürmen auf der Brüstung. 29 mm. Freckl. 32 c. Vorzüglich scharf.

1035 — Über einem Bogen mit d. Aufschrift S — S · STEPHARVSPPOT. Brustbild d. Heiligen in Glorienschein von 2 Engeln getragen, unten d. liegende Heilige, von 9 Steinen bedeckt. 28 mm. F. 34 b. Vorzüglich.

1036 — Entstellte Umschr. Hüftbild d. Heiligen l. mit erhobenen Händen, vor ihm ein Stern; i. F. r. 3 Steine. 27 mm. F. 37 a. Schön.

1037 — Ähnlich d. vorigen, zwischen d. Händen d. Heiligen ein Kreuz. 27 mm. Fr. 38. (Nur 4 Stück im Funde!) S. g. e.

1038 — Brustbild des Heiligen v. vorn zwischen 3 Steinen und Stern; Schriftkreis. 26 mm. 2 Var. Fr. 40 a u. 40 b. Schön. 2

1039 — Brustbild d. Heiligen v. vorn mit erhobenen Händen. 24 mm. Fr. 41. Schön.

1040 — Auf einem mit Wolfsköpfen verzierten Faldistorium thronender Heiliger hält die Stola vor sich. 28 mm. 2 Var. Fr. 45 a u. 45 c. Sehr schön. 2

1041 Variante d. vorigen, das Gesicht mit erhaben geschnittenem Stempel geprägt. 29 mm. F. 45 b. Sehr schön.

1042 — S — CS · STEPHA — NVS · PROTH. In durchbrochenem Bogenkreise thront d. Heilige auf Faldistorium mit ausgestreckten Händen. 27 mm. Fr. 46 a. Schön.

1043 — Entstellte Umschr. Auf einem Doppelkreise thronender Heiliger, mit erhobenen Händen und Buch. 28 mm. Fr. 47 a. Schön.

1044 — Variante d. vorigen, die Umschrift endet mit • PROT • 28 mm. Fr. 47 b. Vorzüglich.

1045 — Der stehende Heilige hält Manipel und Buch. 29 mm. Zu Fr. 48. Schön.

1046 — Ohne Umschr. Unter einem mit 2 Kuppeltürmen besetzten Gebäude Brustbild des Bischofs mit Stab u. Buch, oben Brustb. d. Heiligen mit erh. Händen. 28 mm. Fr. 49. Schön.

1047 **Dietrich v. Krosigk** 1180—1193. Brakteat. • + • TEOCERICVS • CEI • GRA • EP. Hüftbild d. Bischofs v. vorn in Mitra bicornis, Krumm- u. Kreuzstab haltend. 29 mm. Leuckfeld T. III, 53. Schön. **Tafel V.**

1048 **Konrad v. Krosigk** 1201—1208. Stephanusbrakteat. • SC — S • STEPHANVS. Der stehende Heilige hält Kreuzstab u. Palmzweig. 30 mm. Archiv, T. XV, 20. Sehr schön. **Tafel V.**

1049 Denar. ✠ CONRADVS • • ISCOPVS. Mitrierter Kopf d. Bischofs r. unter dreitürm. Gebäude. Ks. S • • • PHAN. Der stehende Heilige mit Palmzweig u. Kreuzstab. 2 sich erg. Varianten. Archiv II, S. 152, 5 u. 6. S. g. e. 2

1050 Denar. Kopf des Bischofs r. in Mitra bicornis, mit Krummstab im Bogen eines dreitürm. Gebäudes. Ks. CONCTHCD· Kreuz mit Ring u. Kugeln verziert in Perlkreis. Nord-Lüneburger Fund. Grote, Bl. f. Mzfrde. III, T. VI. 120. Leicht ausgebr. r., sonst vorzüglich.

Die Ähnlichkeit des Bildes der Vs. mit dem vorhergehenden spricht zwar für Halberstadt, doch könnte dieser, dem leichten lübischen Münzfuße entsprechende Denar auch dem Erzbistum Bremen, Münzstätte Stade, angehören. S. Nr. 1131.

1051 Brakteat. Auf einem Bogen thront der hl. Stephan, Palmzweig u. Buch haltend; i. F. Doppelringel. 23 mm. Alt-Bernburger Fund. Archiv, T. XV, 3. Sehr schön.

1052 **Meinhard v. Kranichfeld** 1241—1252. Brakteat. Brustbild d. hl. Stefan, die Hände zum Segnen erhoben, über einem Bogen zwischen 2 Türmen. 25 mm. Fund v. Gerbstedt 57. Vorzüglich.

1053 **Albrecht I. v. Anhalt** 1303—1324. Brakteat. Der thronende Bischof hält in jeder Hand einen Anhalter Helm mit d. Pfauenfeder. 24 mm. Unediert. S. g. e.

Dieser und die folgenden Pfennige Albrechts entstammen einem kleinen, bisher nicht publizierten Funde, der im Jahre 1902 in Halberstadt gehoben wurde.

1054 — Brustbild d. Bischofs zwischen 2 schräg stehenden Kreuzstäben, über Bogen, darunter der Anhalter Helm. 23 mm. Unediert. S. g. e.

1055 — Der stehende Bischof zwischen 2 aufrecht stehenden Scheren. (Dynastischer Beischlag?) 21 mm. Unediert. S. g. e.

1056 — Der thronende Bischof zwischen zwei Ochsenköpfen. 23 mm. Unediert. S. g. e.

1057 Der thronende Bischof mit 2 Kreuzen (2 Var.), desgl. mit undeutl. Attributen. 2 Var. Gut erh. 4

1058 ***Domkapitel Halberstadt.*** Hohlpfennige (sog. Sargpfennige) 1519, 1520, 1521, 1523 u. o. J. Schön. 5

1059 **Sedisvakanz** 1550. Groschen. • GROSSVS • NOVVS • HALBERST • IS. Beh. Stiftschild. Ks. S • STEPHAN ∘ — ∘ PROT • M •. Der steh. Heilige mit Palmzweig, Buch u. Steinen zwischen 5—0. Zepernik T. VIII, 86. Schön.

1060 ***Stadt Halberstadt.*** Meißner Groschen. Kurfürst Friedrichs I., Friedrichs u. Wilhelms m. d. Halberstädter Gegenstempel ♄. Schön. 2

1061 Städtischer Hohlpfennig 1519. Heiligenschild u. Stadtschild neben Kreuzstab, oben I—9. S. g. e.

1062 ***Aschersleben.*** Askanische Nachprägungen der Halberstädter Stephanspfennige. Brakteat. NVS • PROMARTIR — ASCHER — SIDIN. Der stehende hl. Stephan auf d. ausgestreckten Armen die Stola vor sich haltend. 27 mm. Freckleben 43 a. Archiv II, S. 79, 10. Schön.

1063 — NV — SRRONAR — TIRA — SC. Der kniende Heilige halbr., hinter ihm 5 Steine. 25 mm. Freckl. 42a. Variante. Zu Archiv II, S. 79, 11. Sehr schön.

1064 ***Hildesheim.*** **Kaiser Konrad II.** 1024—1039. Mariendenar. IMPE CVON · · ·. Gekr. bärtiger Kopf d. Kaisers v. vorn. Ks. · · · MARIA VH. Brustbild Mariae v. vorn in Glorienschein. Zu Dbg. 707. S. g. e.

1065 **Bischof Adelhog** 1171—1190. Brakteat. ✠ NE · IDEL · · INICSEMENSIS · EPS. Der thronende Bischof mit Krummstab u. Buch zwischen 2 Türmen auf schrägem Unterbau; oben 2 Gewölbezwickel. 30 mm. Fund v. Mödesse. Archiv T. 26, 46. Sehr schön.

1066 — EPISCOPV — ATELHO. Der auf einem verz. Faldistorium thronende Bischof hält Reliquiar, Krummstab und Buch in durchbrochenem Kreis, der oben 2 Gebäude trägt. 29 mm. Mödesse 47. Schön.

1067 — HIEDNIIDE — ISEMENSIS. Der Bischof mit Krummstab und Lilienszepter in ausgebogenem Kreise auf Doppelbogen thronend, der 2 Kuppeltürme trägt; i. F. 2 Ringel. 29 mm. Mödesse 48. Sehr schön.

1068 — Verd. Umschrift. Der thronende Bischof mit Krummstab u. emporgehaltenem Buch zwischen 2 Gebäuden, die Kuppeltürme tragen. 30 mm. Mödesse 50. Schön.

1069 — ICISIIN etc. Der Bischof mit Krummstab u. emporgehaltenem Buch auf breitem Sessel, der an beiden Seiten mit Kugelkreuzen verziert ist; i. F. 2 Kugeln. 31 mm. Mödesse 51. Sehr schön.

1070 — VCIOIESN etc. In durchbrochenem, oben ausgebogenem Perlkreise thront d. Bischof, die R. zum Segnen erhoben, l. d. Krummstab haltend zwischen 2 Gebäuden, die Kuppeltürme tragen. 31 mm. Mödesse 52. Sehr schön.

1071 — · OISNEO · etc. Auf einem Bogen thronender Bischof hält Kreuz- u. Krummstab. 28 mm. Mödesse 53. Schön.

1072 — ✠ SCI · ICNSIO INSNENCIM DVSISNS. Brustbild d. Bischofs mit Kreuz und Stab im Bogen eines Gebäudes, das einen Zinnenturm u. 2 kleine Seitentürme trägt. 28 mm. Mödesse 55. Schön

1073 — Thronender Bischof mit offenem Buch und Krummstab zwischen 2 Kuppeltürmen, von denen Bogen aufsteigen, die kleine Gebäude tragen. 29 mm. Mödesse 58. S. g. e.

1074 — In einem unten durchbrochenen Bogen thront d. Bischof mit Krumm- u. Kreuzstab auf einem Bogen zwischen 2 Kuppeltürmen. 29 mm. Mödesse 59. Vorzüglich.

1075 — Über der Brüstung eines Torbogens, dessen Bogen eine Blüte umschließt, das Hüftbild des Bischofs mit Krumm- und Kreuzstab zwischen 2 Türmen von einem Dreibogen umschlossen. 29 mm. Mödesse 60. Prachtexemplar. **Tafel V.**

1076 — ✠ EGO SVM HILDENSEMENSIS. Krückenkreuz, in den Winkeln 2 Kreuzstäbe und 2 Lilien. 29 mm. Mödesse 63. Feinster Stil. Sehr schön.

1077 **Heinrich I. v. Wernigerode** 1247—1257. Brakteat. Thronender Bischof zwischen 2 Mauerbogen, die mit doppelten Kugelkreuzen besetzte Türme tragen. 28 mm. Fund von Klein-Freden. Berl. Mzbl. 1914, T. 51, 5. Sehr gut erh.

1078 — Der auf einer Zinnenmauer sitzende Bischof hält 2 offene Bücher, über denen je ein Stern. 27 mm. Kl. Freden 10. Unten leicht ausgebr. Schön.

1079 — Der Bischof sitzt auf einer Mauerbrüstung, die mit 2 Türmen bewehrt ist, zwischen 2 Kreuzstäben. 28 mm. Kl. Freden 11. S. g. e.

1080 — Der auf einem Bogen sitzende Bischof hält 2 offene Bücher. 27 mm. Cappe, Hildesheim, T. V, 63. Fund von Schadeleben 98. 2 Var. S. g. e. u. schön. 2

1081 — Der auf einem Bogen sitzende Bischof hält 2 Kreuzstäbe. 27 mm. Kl. Freden 12. Leicht ausgebr. Sehr gut erh.

1082 **Otto I. v. Braunschweig** 1269—1279. Brakteat. OTTO — EPIS. Der thronende Bischof hält 2 nach außen wehende Fahnen. 27 mm. Fund von Schadeleben. Variante von Schönemann, T. VI, 96. Sehr gut erh.

1083 — PAT — NOST. Der stehende Bischof, beide Hände zum Segnen erhoben, über jeder Hand ein Stern. 26 mm. Cappe. T. V, 57. Sehr schön.

1084 — Der stehende Bischof zwischen 2 Kreuzen, unten A — A (Alsfeld). 26 mm. Fund von Schadeleben. Schönem. T. VI, 103. Schön.

1085 **Magnus v. Sachsen** 1424—1452. Sechsling. Sächs. Schild, darüber Kreuzchen. Ks. Brustbild von vorn mit Kreuz und Krummstab. Zu Cappe 108. G. e.

1086 ***Abtei Helmstedt.*** Brakteat um 1160. Unter einem Doppelbogen, der ein Turmgebäude trägt, Brustbild des Abtes mit Krummstab und erhobener L. und Brustbild des h. Ludgerus, als Diakon gekleidet, mit erhobener R. und Buch; unter der Brüstung Arkadenbogen; i. F. Quadrate. Freckleben 19a. Vgl. Friedensburg, Bl. f. Mzfrde., 1919, S. 491. Schön. **Tafel IV.**

F. hat a. a. O. nachgewiesen, dass der als Diakon gekleidete Heilige nicht der h. Stephan sein kann und dies Gepräge nach Helmstedt gehört.

1087 **Heribert II. v. Büren** 1199—1230. Brakteat. Der Abt thront in losangenförmigem Doppelbogen, der 2 Sterne umschließt, zwischen 2 Zinnentürmen u. 2 verz. Quadraten. 29 mm. Fund v. Saalsdorf. Schönemann T. I, 16. Schön.

1088 — Brustbild des Abtes mit Lilie u. Buch über Portal, das 2 Zinnentürme umschließt; Zierreif. 28 mm. Schönem. T. I, 12. Kl. Sprung, sonst schön.

1089 — Brustbild des Abtes, 2 Kreuzfahnen haltend über d. Brüstung eines Gebäudes, in dessen Bogen ein Stern. 27 mm. Bisher nur bekannt aus Slg. Bahrfeldt. (Kat. Nr. 2575). S. schön.

1090 — Brustbild d. Abtes, 2 Kirchtürme haltend, über einem Gebäude, in dessen Bogen ein Turm. 28 mm. Schönem. T. I, 21. Schön.

1091 — Der auf einem Bogen thronende Abt hält Szepter u. Krummstab. 27 mm. Schönem. T. I, 17. Schön.

1092 **Gerhard v. Graffschaft** 1230—1255. Brakteat. GER — AR — D. Der thronende Abt mit Fahne und Palmzweig; i. F. 2 Ringel. 28 mm. Schönem. T. B., 36. Vorzüglich.

1093 ***Goslar.*** **Kaiser Heinrich III.** 1039—1056. Denar. Gekr. bärtiges Brustbild d. Kaisers v. vorn. Ks. Die Brustbilder d. hl. Simon u. Judas. Zu Dbg. 667. S g. e.

1094 **Kaiser Friedrich I.** Brakteat nordharzischer Fabrik um 1180. Gekr. Brustbild v. vorn, ein Kugelszepter haltend, über einer von 2 Kuppeltürmen flankierten Mauer. 32 mm. Mader II. T. II, 17. S. g. e.

1095 Apostelbrakteat, Anfang 13. Jahrhundert. Die gekr. Köpfe der Apostel über Rosen, oben Ringel. 26 mm. Cappe, T. IV, 36. Schön.

1096 Meißner Groschen, 15. Jahrhundert, mit dem städtischen Goslarer Gegenstempel, halber Adler. Sehr schön.

1097 ***Frauenabtei Quedlinburg.*** **Kaiser Otto III.** 983—1002. Denar. DERA REX (rückl.) Kreuz mit O—D—D—O. Ks. ƧCƧ ƧERVACIUƧ. Kirchengebäude, zu den Seiten T—T. Dbg. 613. S. g. e.

1098 **Beatrix v. Winzenburg** 1138—1160. Brakteat. Die Äbtissin, eine Lilie haltend, die L. zum Segnen erhoben, thront auf einem Mauerbogen zwischen 2 Turmgebäuden, zu ihren Füßen zwei weibl. Brustbilder betend. 32 mm. Cappe, Quedl. T. III, 31. Freckleben 59b. Schön.

1099 **Adelheid III v. Sachsen.** 1161—1184. Brakteat. Die Äbtissin, ein offenes Buch u. Kreuzstab haltend, thront unter dem Bogen eines auf 2 Kuppeltürmen ruhenden Gebäudes; i. F. Kugeln u. 2 Kreuze in Kreisen. 29 mm. Freckleben 67b. Vorzügl. **Tafel V.**

1100 **Gertrud v. Amfurt** 1233—1270. Brakteat. Die thronende Äbtissin hält 2 Kreuzstäbe; i. F. 2 Ringel. 25 mm. Vorzüglich.

1101 ***Frauenabtei Gandersheim.*** Halbbrakteat des 12. Jahrhunderts. Kopf des Vogtes zwischen 2 eine Mauer flankierenden Türmen, über ihm ein Vogel (Adler?) r. i. F. Stern, Kreuzchen u. Ringel. Ks. Brustbild der Äbtissin v. vorn einen Kreuzstab u. Buch haltend. Archiv, T. 13, 2a. Menadier Z. f. N. XVI. S. 306. S. g. e.

1102 ***Osterwik*** (früh. Seligenstadt). Halberstädtische Münzstätte. **Bischof Ulrich I.** 1149—1160. Brakteat. Romanisches Kirchengebäude mit Vierungsturm, 2 Seitentürmen u. 2 Apsiden, auf Bogen ruhend, unter denselben Brustbild d. Bischofs v. vorn, Krummstab u. Buch haltend; i. F. Kreuzchen u. Ringel. 31 mm. Fund v. Bardewick. Berl. Mzbl. 1913, T. 42, 11. Prachtexemplar. **Tafel IV**

1103 ***Grafschaft Blankenburg-Regenstein.*** **Heinrich XI.** 1267—1312. Brakteat. Auf einem Bogen thronender Graf hält in jeder Hand ein Hirschgeweih. 20 mm. Vgl. Köhne Berl. Bl. IV, T. 48, 10. Gesprungen. S. g. e.

1104 — Hirschgeweih, in der Mitte 2 Herzen, Köhne, Berl. Bl. IV, T. 48, 9; desgl. Variante, im Hischgeweih ein Punkt. S. g. e. 2

1105 — Gerundetes Hirschgeweih, in d. Mitte ein Schild. 17 mm. Köhne —. S. g. e.

1106 **Bernhard.** 1412—1459. Hohlpfennig. Hirschstange aus Kleeblatt wachsend, darüber B, Strahlenrand. Köhne a a. O. T. 48, 11. S. g. e.

1107 ***Braunschweig.*** **Heinrich d. Löwe** 1139—1195. Denar von Bardewick. ✠ HEINRIC' DVX. Kreuz mit 4 Ringeln. Ks. Roh gezeichneter Tempel. (Nach d. Typus der Andernacher Denare). Berl. Mzbl. 1913, T. 42, 1. 2 Var. Schön. 2

1108 Brakteat. (Hochzeitspfennig von 1168). ✠ OIꟼ · LEO · · · DVX HEINRICS OLEO Ꝁ. Dreitürmiges Pfalzgebäude, über dessen Brüstung die Brustbilder des Herzogs u. s. Gemahlin Mathilde v. England, je eine Lilie haltend, erscheinen; im Bogen ein l. schreitender Löwe. 34 mm. Archiv, T. 12, 6. Menadier D. M. I, S. 86. R. ausgebrochen, sonst vorzüglich.

1109 Löwenbrakteat. + · · · DVX HEINRICSOLEO Ꝁ. Löwe r. springend, der Schweif in eine halbe Palmette endend. 30 mm. Mödesse 25b. Sehr schön.

1110 — Ähnlich d. vorigen, unter d Löwen eine Lilie, der Schweif in ein Blatt endend. 30 mm. Fiala, Welfen, T. 2, 24. L. ausgebr., sonst sehr schön.

1111 **Die Söhne Heinrichs des Löwen.** In doppeltem Perlkreise Löwe r. schreitend, oben eine Kugel, unten ein Kugelkreuz. Fiala —. 29 mm. Vorzüglich.

1112 **Wilhelm v. Lüneburg** 1195—1213. Brakteat. ✠ WILEHELMVS · DE · LVN · Löwe rechts springend. 22 mm. Fiala T. V, 11. 2 Var. Sehr schön. 2

1113 **Otto das Kind** 1227—1252. Brakteat. ✠ OTTO DVX · DE BRVN · Löwe r. auf Zinnenmauer. 27 mm. Fiala, T. 5, 16. Sehr schön.

1114 — Löwe l. springend über einer Lilie zwischen 2 Türmen. 27 mm. Fund v. Saalsdorf 17. Fiala T. V, 20. Sehr schön.

1115 — Löwe r. springend über einem Turm. 23 mm. Fiala, T. III, 20. Sehr schön.

1116 Vier verschiedene Löwenbrakteaten aus dem Funde von Lehmke. Fiala, T. III, 14, 17; T. IV, 17; T. V, 13. Schön und vorzüglich. 4

1117 **Albrecht I.** 1252—1279. Brakteat. Gekr. Löwe r. springend über Ꝁ. 25 mm. Fiala, T. VI, 2. Schön.

1118 — Gekr. Löwe l. springend über einem Gebäude mit breitem Mittelturm. 25 mm. Vgl. Fiala, T. V, 22. Vorzüglich.

1119 — Gekr. Löwe l. über breitem Satteldach. 26 mm. Vgl. Fiala, T. VI, 7. Sehr schön.

1120 — Löwe l. über halbmondförmigem Bogen 24 mm. Fiala, T. VI, 20. Schön.

1121 — Löwe l. über siebenblättriger Rose, am Rande 8 Kugeln. 23 mm. Fiala, T. VI, 33. Schön.

1122 ***Stadt Braunschweig.*** Löwenpfennige 1. Hälfte des 14. Jahrhs. mit Beiz. B, Schild, Vase, Kreuz etc. Schönemann, T. VII. 21, 22, T. IX, 11, 16, 18, 44. S. g. e. u. schön. 6

1123 Spätere Löwenpfennige mit Beiz. Helm, Halbmond, Kugel etc. Schönem. 15, 24, 29 etc. Sehr gut erhalten. 7

1124 „Ewiger Pfennig" seit 1412. 2 Var. u. ein Hälbling. S. g. e. 3

1125 Goslarer Mathiaspfennig mit dem Braunschweiger Gegenstempel B (Ratsbeschluß von 1472). Friederich, Dresd. Jahrb. 1913, S. 11; Bl. f. Mzfrde. 1921, S. 172. Schön.

1126 Kipper 3 Flitter 1621, Kupfer. Aufgerichteter Löwe r. Ks. · III · / · FLIT : / TER · / · 1621. Neumann —, Knyphausen —. Sehr schön.

1127 ***Hannover.*** Helmpfennige des 15. Jahrhs. Versch. Var. Vgl. Z. f. N. XIII, T. V. S. g. e. 4

1128 Hohlpfennige um 1500. Kleeblatt in Hohlkreis u. Strahlenrand. 2 Var. Kat. Buchenau 4984. S. g. e. u. schön. 2

1129 ***Grafschaft Wölpe.*** Münzstätte **Neustadt.** Brakteat um 1300. Die beiden Büffelhörner in Hohlkreis. 17 mm. Knyph. 9805. S. g. e.

1130 ***Herrschaft Diepholz.*** **Rudolf III.** 1300—1350. Brakteat. Zwei aufrecht stehende Hirschstangen nebeneinander. 17 mm. Engelke 2. Grote, Münzstud. IV, T. 9, 1. Sehr gut erhalten.

1131 ***Erzbistum Bremen.*** **Hartwig II.** 1184—1207. Einseitiger Denar von Stade nach dem leichten lübischen Fuße. · · · ALVITDVS I. Brustbild des Erzbischofs von vorn mit Krummstab und Buch. Fund v. Kusey. Berl. Mzbl. 1916, S. 625, 31 a. Vgl. Jesse, Zur ältesten Münzgesch. Hamburgs. S. g. e.

Hierher gehört wohl auch der unter Nr. 1050 bei Halberstadt eingereihte Denar. Vgl. Bl. f. Mzfrde., S. 626, 32.

1132 **Christoph von Braunschweig.** Bremer Viergrotestück 1512. CRISTOP'D'G' — ADMIST'B'. Thronender h. Petrus über Schlüsselschild. Ks. ○MONETA · NOVA · BREMENSIS 1512. Schlüssel. Jungk. 161 var. Gut erh.

1133 ***Hamburg.*** **Graf Adolf III. v. Holstein** 1186—1201. Einseitiger Denar von Hamburg-Neustadt nach lübischem Fuße. · · · CIVCI etc. Dreitürmige Torburg auf Arkadenbogen. Fund von Kusey. Berl. Mzbl. 1916, S. 624. Schön.

1134 Variante d. vorigen. + IC DVNCI AICDVAID· Die Torburg, verprägt, zweimal übereinander. Berl. Mzbl. —. Sehr schön.

1135 Brakteat um 1210. Zeit Albrechts v. Orlamünde als dänischer Lehnsmann. Zinnenturm über zinnengekröntem Torgebäude, in dessen Rundbogen ein kleiner Turm. 21 mm. Fund von Bünstorff. Berl. Mzbl., T. 72, 8. Vorzüglich.

1136 — Zwei Kuppeltürme unter einem spitzen Bogen, der 3 Kuppeltürme trägt. 20 mm. Bünstorff —. (Ähnlich Nr. 23). Sehr schön.

1137 Brakteat um 1220. Torburg mit Zinnenturm und 2 kreuztragenden Kuppeltürmen über einem Bogen. 21 mm. Bünstorff 33. Sehr schön.

1138 Hohlpfennig, späteres 13. Jahrhundert. Nesselblatt in Tor. Gaed. 1284; desgl. 14. Jahrh. mit Strahlenrand, Gaed. 1404; Hohlscherf, Gaed. 1412. S. g. e. 3

1139 ***Holstein.*** **Christian I.** 1459—1491. Hohlblaffert. Der Oldenburger Schild in Hohlkreis und Strahlenrand. 20 mm. Archiv, T. 3, 3. Lange —. Fund v. Travemünde 42, 2. Vorzüglich. **Tafel V.**

1140 Hohlpfennig (nach 1475). Der Oldenburger Schild im Tor, darüber Dreizack. 16 mm. Lange S. 14 (nur 4 Exemplare bekannt!) Kat. Buchenau 140. S. g. e. **Tafel V.**

1141 **Friedrich I.** 1490—1533. Hohlpfennig um 1500 mit dem Holsteiner Nesselschild und den 3 Nägeln. 15 mm. Lange —. Fund v. Travemünde 12. Sehr schön. **Tafel V.**

1142 — ***Kiel.*** Witten. ❀ MONETA ○ KILENSIS · Das Nesselblatt über dem Boot (Kieler Stadtwappen). Ks. CIVITAS ○ HOLZACIE. Kreuz, in der Mitte Vierpaß. Variante zu Lange 7. Schön. **Tafel V.**

1143 — ***Flensburg.*** Witten. ❀ MONETA ‡ HOLSASCIE. Der Schild mit den Schleswiger Löwen im Sechspaß. Ks. ❀ CIVITAS ‡ FLENSBVR · Kreuz, in der Mitte Vierpaß. Variante von Lange 6. Schön. **Tafel V.**

1144 — ***Oldesloe.*** Viertel Witten. × CIVITAS × HOLSACI. Nesselblatt. Ks. × MONETA × ODESL. Kreuz. Var. von Lange 9 b. S. g. e.

1145 ***Lübeck.*** **Kaiser Friedrich I.** Denar des leichten lübischen Fußes um 1185. + HISHERIC CESAR. Brustbild in breiter Krone von vorn. Ks. I o I o I o etc. Krückenkreuz mit 4 Kugeln in den Winkeln. Fund von Kusey. Berl. Mzbl. S. 622, 27 b. Schön.

1146 Variante d. vorigen mit ✠ F · · · ICVS IDI · S. Schmaleres Brustbild. Schön.

1147 **Kaiser Friedrich II.** 1215—1250. Brakteat. Brustbild des Kaisers über der Brüstung einer zweitürmigen Torburg, in deren Bogen ein Kreuz. 23 mm. Fund von Bünstorff. (Im ganzen 6 Exemplare!) Galster, Berl. Mzbl. 1917, S. 39, 56. Schön.

1148 Brakteaten des späteren 13. Jahrhunderts. Königskopf im Hohlkreis und Strahlenrand. 3 Varianten. S. g. e. 3

1149 Doppelschilling o. J. (vor 1502) ○ MONETA ○ NO — VA ○ LYBICEN ○. Hüftbild des Täufers über Tuch mit Stadtschild. Ks. CRVX — FVGT' — OMNE — MALV · Reichsschild auf Blumenkreuz. Variante v. Behrens 65. Schön.

1150 Doppelschilling 1563. Ähnlich d. vorigen. Doppeladlerschild auf Langkreuz. Behr. 362 a. Sehr gut erh.

1151 ***Mecklenburg.*** Hohlpfennige mit dem Stierkopf. 14. Jahrh. Versch. Varianten S. g. e. 7

1152 ***Friedland.*** Witten (1379—1381). ⁘ MONETA ⁘ VREDELAN Stierkopf, zwischen den Hörnern ein Blattkreuz, i. F. l. ein Ringel. Ks. ⁘ CIVITAS ⁘ MAGNOPOLI · Kreuz, in der Mitte ein Stern Var. v. Oertzen 451. S. g. e.

1153 ***Wismar.*** Doppelschilling 1563. Stadtschild auf Langkreuz. Ks. Der heil. Laurentius stehend. Mzz. Blatt. Grimm 219 var. Schön.

Westfalen und Rheinland.

1154 ***Oldenburg.*** Anton Günther 1603—1667. Jeverscher Halbstüber o. J. ANT · GUN · C : OL & D · D · IE & K. Quadr. Wappen mit Jeverschem Mittelschild. Ks. AVX—IL·M — E · A · — DOM. Lilienkreuz, in den Winkeln I — E — H — S. Merzdorf 181. Schön.

1155 ***Osnabrück.*** **Konrad I. v. Veltberg** 1227—1238. Breiter Denar · · · EPISCO · · Thronender Bischof mit Krummstab und Reichsapfel. Ks. CIVIT · · · G. Dreitürmiges Gebäude, in dessen Giebel ein Rad. Grote —. Ähnlich Cappe, T. VI, 16. S. g. e.

1156 ***Paderborn.*** **Bischof Heinrich II. v. Werl.** 1084—1127. Denar v. Coloniatypus. ✠ HEINRIC · · · V' PI. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. S/COLONI/A. Dbg. —. Weing. —. Nach diesem Exemplar veröffentlicht i. d. Bl. f. Mzfrde. 1921. T. 246, k. S. g. erh. **Tafel V**

1157 ***Münster.*** **Hermann v. Katzenellenbogen** 1174—1203. Denar. SANCTUS · PAULVS. Brustbild von vorn zwischen 2 Sternen. Ks. + MON · · · TERIVM. Dreitürmiges Arkadengebäude. Zu Grote 12. 2 Var. S. g. e. 2

1158 **Ludolf v. Holte** 1226—1248. Denar. + LVDO · — FVS EPC. Thronender Bischof mit Stab und Buch. Ks. MON · · · NS. Kirchengebäude mit Turm und 2 hohen Kreuzen. 2 Var. (eine mit Schlüssel im Tor) zu Grote 22. S. g. e. 2

1159 **Ludwig II v. Hessen** 1310—1357. Denar. LODEVICVS · · · PISCOP. Der thronende Bischof mit segnender R. und Buch. Ks. + SANC · · PAVLUS. Kopf Pauli mit Schwert. 2 sich erg. Var. zu Grote 47. S. g. e. 2

1160 ***Dortmund.*** **Kaiser Heinrich II.** 1002—1024. Denar. + HCNICV · · IN. Brustbild l. in bebänderter, perlbesetzter Krone. Ks. TRETMAN (rückl.) Kreuz mit 4 Kugeln. Variante von Dbg. 752. S. g. e.

1161 **Konrad II.** 1024—1039. Denar. IM · · · RATOR. Brustbild l. in breitem Stirnreif. Ks. CON · · · Kreuz mit 4 Kugeln. Zu Dbg. 754. S. g. e.

1162 **Richard v. Cornwallis** 1257—1272. Denar. Thronender König mit Lilienszepter u. Reichsapfel in Raute. Ks. TR · · · CIVI. Pfalzgebäude mit Kuppelturm zwischen 2 Kreuzchen in geperlter Raute. Meyer 29. S. g. e.

1163 **Rudolph I. von Habsburg** 1273—1291. Denar. · · · ANORVM. Thronender König mit Lilienszepter. Ks. TREM · · · VITAS. Brustbild des h. Reinold in Dreieck. Meyer 30 b. Sehr gut erhalten.

1164 **Ludwig v. Bayern** 1314—1347. Denar. · · · DOVICVS. Thronender Kaiser mit Blütenszepter und Reichsapfel. · · · CIVI — TAS. Brustbild d. Heiligen in Dreieck. Var. zu Meyer 32. Gut erh.

1165 **Kaiser Sigismund** 1410—1437. Dickpfennig feinen Stils. Hüftbild d. Kaisers von vorn mit Szepter und Reichsapfel in Fünfpaß. Ks. + TR — EMO — NIA. Reinoldusbild in Dreieck. Meyer —. Schön.

1166 Beischlag zu den Dortmunder Königspfennigen eines **Grafen Gottfried** von ? — (1. Hälfte d. 14. Jahrhunderts). GODFRID — C · · · Sitzender Gekrönter mit Blütenszepter u. Reichsapfel, auf der Brust ein Kleeblatt. Ks. MONЄT — A D× · — CRЄM · Lockiges Brustbild von vorn in Dreieck, auf der Brust ein Löwenschild. Scheint unediert. S. g. e.

Trotz relativ deutlicher Umschriften ist es mir nicht gelungen, den Münzherrn und den Prägeort dieses interessanten Pfennigs einwandfrei festzustellen.

1167 ***Grafschaft Lippe.*** **Simon I.** 1275—1344. Denar. SIMO · · · Brustbild des Grafen im Bogen eines dreitürm. Gebäudes. Ks. MON — · · · — IPPE. Rose in Dreieck. Grote 44. Schön.

1168 Variante d. vorigen. Neben dem Brustbild des Grafen 2 Kreuzchen. Ks. MON — · TA L — IPP. S. g. e.

1169 ***Grafschaft Arnsberg.*** Wilhelm 1313—1338. Denar. · · · COMITIS. Thronender Graf mit Schwert und Szepter. Ks. · · · NCVSCI. Adlerschild auf gegittertem Grunde. Grote, Münzstud. VII, T. 20, 7. Zu Weing. 119. S. g. e.

1170 ***Abtei Essen.*** **König Rudolph u. Bertha v. Arnsberg** 1278—1291. Denar. · · · ROM—ANO · · · Thronender König mit Blütenszepter und Reichsapfel. Ks. + ЄSSЄND IV · · · Brustbild der Äbtissin im Bogen eines Turmgebäudes, zu den Seiten Fahnen. Grote, Münzstudien III, T. 11, 1. Sehr schön. **Tafel IV.**

1171 ***Elisabeth v. Nassau*** 1370—1413. Dickpfennig. ЄLISAB — ЄT · NASV. Brustbild der Äbtissin über dem Nassauer Schild. Ks. MONЄTA · ЄSSЄNDЄN. Hüftbild des Königs mit Szepter und Reichsapfel. Grote a. a. O., T. 11, 7. S. g. e. **Tafel V.**

1172 ***Abtei Werden.*** **König Albrecht und Abt Heinrich I. v. Wildenberg** 1288—1310. Denar. · · NOR · Thronender König mit Schwert und Reichsapfel. Ks. + WЄR · · · Brustbild des Abtes in zweitürmigem gotischem Portal. Bl. f. Mzfrde., T. 136, 11. S. g. e. **Tafel V.**

1173 ***Brilon.*** Kölnische Münzstätte. **Erzbischof Engelbert II. v. Lützelburg** 1261—1274. Denar. ЄNG · · · · ARCHIЄP. Thronender Erzbischof mit Buch und Stab. Ks. · · — ON · CHA. Brustbild eines Heiligen stützt ein Turmgebäude, neben dem 2 Fahnen. Vgl. Cappe, T. XII, 200. S. g. e.

1174 ***Soest.*** Kölnische Münzstätte. **Kaiser Otto III.** 983—1002. Denar. ✠ ODDO ✠ MRVN. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. S/COLONI/A, unten S — ✠. Dbg. 342 i. S. schön.

1175 **Adolph I. v. Altena** 1153—1205. Patroklusdenar. Thronender Erzbischof mit Krummstab und Fahne. Ks. ✠ PATROCLVS INI. Kreuz mit 3 Kugeln u. d. Soester Zeichen. Zu Weing. 15. S. g. e.

1176 ***Abtei Siegburg.*** **Wilhelm v. Lülsdorf** 1478—1488. Vierschildheller. 4 Schildchen, Gezierter Querbalken, Kreuz, Hischgeweih, Kreuz; in d. Mitte Kugel. Grote, Münzstud. VII, T. 6, 67. Sehr schön.

1177 ***Grafschaft Limburg.*** **Dietrich VI. v. Broich** 1401—1439. Denar v. Rellinghausen. ✻ DIDЄRICh ✻ ЄRЄVЄ ✻. Gekr. Hüftbild, das Schwert schulternd, auf der Brust ein Löwenschild. Ks. ✻ MONЄTA + NO' RЄLINGhV' Rose. Rev. Belge 1896, 30 var. S. g. e. **Tafel V.**

1178 ***Herrschaft Schonforst.*** **Reinhard II.** 1369—1392. Groschen 1391. ✠ RЄИARD' × · · · DЄ : SChOVORST. Kugelschild in Dreipaß. Ks. ANNO — · · · NI — M : CCC ×× — × LXXXXI, innen MOИ — ЄTA — SCOV — ORST. Langkreuz. Zu Menadier 14. Gut erh.

1179 ***Cöln.*** **Dietrich II. v. Mörs** 1414—1463. Bonner Goldgulden (1415) ThЄODI — C : AR · ЄPI — COLOИ. Quadr. Schild in Dreipaß, in den Winkeln gekreuzte Schlüssel, Stiftschild u. Rose. Ks. MOИЄTA — BVIИSIS. Der steh. h. Johannes mit segnender Rechten und Kreuzstab. Zu Noss 273. S. g. e.

1180 ***Cleve.*** **Graf Wigmann v. Hamaland** 967—1016. Denar. VIGMAN·CO. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. ЄRBRIA/DORIM. Dbg. 1229. S. g. e.

1181 Variante d. vorigen mit etwas veränderten Aufschriften. Gut erh.

1182 ***Bistum Maestricht.*** **König Heinrich II.** Obol. HЄINR·CVS REX. Barhäuptiges Brustbild l. Ks. EONA/SCA MA/RIA. 0,48 gr. Dbg. —. (Vgl. den Denar Nr. 1499). Fund von Plock. Berl. Mzbl. 1912. S. 369, 1. S. g. e.

1183 ***Bistum Maestricht.*** **Stift St. Servatius.** Denar um 1180. Thronender Geistlicher mit Krumm- und Kreuzstab. Ks. Dreitürm. Gebäude. S. g. e.

1184 — Thronender Geistlicher mit Stab und Buch. Ks. Ähnlich d. vorigen. Kat. Buchenau 1244. Schön.

1185 — Wie vorher. Kreuz mit 4 Rosetten in den Winkeln. Kat. Buchenau 1243. S. g. e.

1186 ***Utrecht.*** **Rudolf v. Diepholt** 1431—1455. Goldgulden. + MOИ' * RODOLP' * EPISC' * TRAIET' Wappen in Dreipaß. Ks. SAИCTE' — ME — RTIИ' * EPIS' Steh. Heiliger in Bischofsgewand mit segnender Rechten und Stab. v. d. Chijs. T. XV, 1. S. g. e.

1187 ***Arenberg.*** **Karl Engen** 1675—1681. 8 Heller o. J. *CARL : EVG : D · G · DVX · ARENB. Gekr. Wappen. Ks. DVX · ARSCHOT etc. VIII, unten N. L. (Longerich). S. g. e.

1188 ***s'Heerenberg.*** Kipper Sechsbätzner o. J. OMNIA · TEMPVS · HABENT. Gekr. Wappen Stevensweerd-s'Heerenberg. Ks. MONETA · NOVA · ARGENTEA. Gekr. Doppeladler mit Reichsapfel. Ähnlich beschrieben bei Engel, Rev. Num. 1887, S. 189. S. g. e.

1189 ***Roermonde.*** **Kaiser Karl V.,** als Herzog v. Geldern 1543—1555. „Penningh" (Billonmünze). MONETA · NOVA × RVREMVN. Gekr. Löwe r. Ks. CARO — × Y × RO — IMPE—D×GEL. Doppeladler in Vierpaß auf Langkreuz. v. d. Ch. —. Bl. f. Mzfrde. 1921. S. 147 nach diesem Exemplar. Schön.

1190 ***Deventer.*** **Kaiser Heinrich II.** 1002—1024. Denar. HEINR · · · IMPERATO. Ausgestreckte Hand, daneben RE—X. Ks. DAVANTRIA. Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 563. Schön.

1191 ***Trier.*** **Poppo** 1016—1047. Eucharius- und Petrusdenar (um 1040). E · · · AЯIVS (rückl.) Tonsuriertes Brustbild v. vorn mit Krummstab. Ks. PETRVS. 2 Hände, einen Schlüssel haltend. Zu Dbg. 493. S. g. e.

1192 — Kreuz, in den Winkeln 4 V, Perlkreis. Ks. Großes A im Perlkreis. Vgl. Dbg. 466. Sehr gut erhalten.

1193 **Kuno II. v. Falkenstein** 1362—1388. Anderthalb Schilling (18 Pfge.) um 1372. CORO : ARCHEPS : TREVERИS. Hüftbild Petri unter Baldachin. Ks. PER : CAL : ARCAИ : etc. Wappen im Sechspaß. Noß 166. Schön.

Hessen, Mittelrhein etc.

1194 ***Hessen.*** **Sophia v. Brabant** 1247—1263. Denar v. Marburg. SOFIA D · · · Brustbild der Herzogin v. vorn über geperltem Bogen hält Blüte u. Lilienstab. Ks. ✠ MA · · · RG. Löwe l. schreitend. Zu Hoffmeister 9. Sehr gut erh.

1195 **Heinrich I.** 1263—1308. Brakteat. Der auf einem Bogen thronende Landgraf hält Schwert und Blütenszepter. Perlkreis 25 mm. Scheint unediert. Vorzüglich.

1196 Brakteat von Marburg. Brustbild der hl. Elisabeth von vorn in Nimbus zwischen 2 Ringeln; Perlkreis, am Rand 4 Kugeln. 25 mm. Sehr gut erhalten.

1197 Denar v. Wolfhagen, Hüftbild von vorn in Diadem, hält Schwert und Apfel. Ks. Brustbild unter dem Bogen eines Turmgebäudes, zu den Seiten 2 Fahnen. Hoffm. 31. Schön.

1198 ***Abtei Hersfeld.*** **Johannes I.** Brakteat. IOHANNES — HERSFEI. Der thronende Abt mit Krummstab und offenem Buch zwischen 2 Kuppeltürmen. 41 mm. Z. f. N. XV, T. VII, 1. Am Rande leicht ausgebr., sonst vorzüglich.

1199 **Ludwig I.** 1217—1239. Brakteat. Thronender Abt mit Krummstab u. Buch, innen durchbrochener, außen doppelter Perlkreis. 33 mm. Am Rande leicht ausgebr., sonst schön.

1200 **Heinrich V.** 1270—1292. Brakteat. Brustbild des Abtes von vorn mit Krummstab und Buch in Hohl- und Perlkreis. 22 mm. Unediert. Schön. **Tafel IV.**

1201 ***Wetzlar.*** **Kaiser Friedrich II.** Leichter Denar um 1240. Kopf eines Weltlichen (Burggrafen v. Kalsmund?) unter d. Bogen einer dreitürmigen Burg. Ks. · · · TSEL · · · Aehnliche Darstellung. Vgl. Frftr. Mzztg., T. 98, 10. Schön. **Tafel V.**

1202 ***Wetzlar.*** VV · · · SCLA. Thronender König mit Szepter und Reichsapfel. Ks. Lilie unter doppeltem Perlbogen, der 3 Türme trägt. Frftr. Mzztg., T. 98, 11. S. g. e. **Tafel V.**

1203 ***Reichsmünze zu Frankfurt am Main.*** **Kaiser Friedrich I. Barbarossa.** Brakteat um 1180. FREDERICV—S IMRERA. Auf verziertem Faltstuhl mit Palmettenuntersatz thront der Kaiser in gesticktem Mantel, Lilienszepter und Reichsapfel haltend. 25 mm. Fund von Lichtenberg. Bl. f. Mzfrde. T. 241, 6. Vorzüglich scharf. **Tafel V.**

1204 — Der Kaiser, in Mantel auf verz. Faltstuhl thronend, hält Lilie und Reichsapfel in durchbrochenem Zierkreise; i. F. 2 Ringel. 26 mm. Gleicher Fund. Bl. f. Mzfrde., T. 241, 3. Vorzüglich.

1205 — Brustbild des Kaisers in Mantel mit Szepter und Apfel, über einem Mauerbogen, der die Aufschrift FRIDERIC trägt, im Dreibogen eines zinnengekrönten Pfalzgebäudes mit 2 Seitentürmen. 26 mm. Gleicher Fund. Bl. f. Mzfrde., T. 241, 11. Jos. u. Felln. 9. Vorzüglich.

1206 **Kaiser Heinrich VI.** 1190—1197. Brakteat. INDVPOVPI—ICVI'ICV. Der thronende Kaiser in Mantel auf Faltstuhl hält Blütenszepter und Reichssapfel. 30 mm. Zu Jos. v. Felln. 20. Prachtexemplar mit blauer Patina.

1207 ***Reichsmünze Gelnhausen.*** **Kaiser Friedrich I. und Beatrix.** Brakteat um 1180. Die Brustbilder des Kaisers mit Weltkugel und der Kaiserin mit ausgestreckter Linken zu beiden Seiten eines Lilienszepters über einem Mauerbogen mit der Aufschrift FRIDERICↃ. 27 mm. Fund von Lichtenberg. Bl. f. Mzfrde., T. 241, 18. Jos. v. Felln. 19. Vorzüglich.

1208 —**Kaiser Friedrich II. und Jolanthe.** Brakteat um 1230. Die Brustbilder des Kaiserpaares zu Seiten eines Lilienszepters über Mauerbogen; Leiterreif. 25 mm. Fund von Groß-Krotzenburg. Leicht ausgebr., sonst schön.

1209 ***Aschaffenburg,*** Mainzische Münzstätte. **Konrad v. Wittelsbach** 1183—1200. Brakteat. EVRNA — CN AR. Der h. Martin mit Palmzweig u. ausgestr. L. thront neben dem Erzbischof mit Krummstab und Buch, unten ein Kuppelturm. 30 mm. Alter Odenwaldfund. Jos. v. Felln. 90a. Prachtexemplar. **Tafel V.**

1210 ***Mainz.*** **König Arnulf** 887—899. Denar. + ARNO · · · ∽RE. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. + MOↃONCI · · · · Viersäuliger Karolingerstempel mit Kreuz. Cappe 22. S. g. e.

1211 **Kaiser Otto II.** 973—983. Denar. + O · · · MID AVC. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. · · · ONC CIV. Kirche mit Kreuz. Var. v. Dbg. 778. Sehr gut erh.

1212 **Siegfried I. v. Eppstein** 1060—1084. Denar. · · IFRIDVVS. Brustbild r. einen Krummstab vor sich haltend. Ks. + MO · · · NCIA. Viersäuliger Tempel. Dbg. 812 var. Pr. Al. 10 var. Sehr gut erh.

1213 ***Worms.*** **Kaiser Otto III.** 983—1002. Denar. + OT · · · Kreuz mit 3 Kugeln u. Bischofsstab in den Winkeln. Ks. · · · VORA. Tempel. Var. von Joseph 8. S. g. e.

1214 **Bischof Konrad II.** 1171—1192. Halbbrakteat. Thronender Bischof mit Krummstab unter dem Bogen eines Gebäudes. 27 mm. Jos. 155. S. g. e.

1215 — Kreuz, in d. Winkeln Lindwurm, Lilie, ♄ u. A. 27 mm. Vgl. Jos. 157. S. g. e.

1216 — **Stadt.** Dickabschlag des Hohlpfennigs 1617. Stadtschild in Perlkreis, oben 16W17. Zu den Seiten S—G. (Stadtgeld). Jos. 389. Sehr schön.

1217 Rentenpfennig 1626. Stadtschild, darüber 16W26; zu den Seiten R—G (Rentengeld). Jos. 392. S. g. e.

Lothringen.

1218 ***Bistum Metz.*** **Kaiser Otto I. u. Adalbero I.** 929—964. Denar. + IM · · Kreuz, in den Winkeln O—T—T—O. Ks. DELBERO Karolingertempel. Dbg. 11. Robert, Metz, S. 15, 1. S. g. e.

1219 **Kaiser Otto II. u. Dietrich I.** 964—984. Denar. Aehnlich d. vorigen. Ks. + SCA ME · · · C EP. Tempel. Zu Dbg. 13. Robert, S. 9. Gut erh.

1220 **König Heinrich II. u. Dietrich II.** 1005—1024. HINRICVS REX MET Viersäuliger Tempel. Ks. ✠ DEODERICVS PRESVL. Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. 19 var. Sehr gut erh.

1221 **Dietrich II,** allein 1024—1046. ··· DEODE ···· PRESV ·· Tempel. Ks. DEODE ··· SVL. Kreuz mit 4 Kugeln. Dbg. —. Robert —. Gut erh.

1222 — + D · · · SPT Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. MET/TIS · auf 2 Linien. Dbg. 25. Gel. Sehr gut erh.

1223 **Adalbero IV.** 1090—1115. Denar. STEPHAN. Brustbild d. h. Stephan r. mit erhobener Hand. Ks. * ALBERO EPS · Kreuz mit 4 Sternen. Dbg. 56 var. Robert S. 64, 3. Kl. Sprung. S. g. e.

1224 **Stephan v. Bar.** 1120—1163. Denar. Brustbild r. mit Stab u. Buch. Ks. ·· ENSIS ·· Hand mit Krummstab. Rob. S. 91, 1. S. g. e.

1225 ***Bistum Toul.*** **König Heinrich II. und Bischof Berthold.** 1002—1018. Denar. H ·· RIC ··· Brustbild r. Ks. + ·· o ꝏ—A. Kreuz mit 4 Kugeln. Vgl. Dbg. 1117. S. g. e.

1226 ***Bistum Verdun.*** **König Heinrich I.** 919—936. Denar. + HEN · · · CVᑫ, i. F. rückl. REX · Ks. ··· VI ··· Kreuz mit Kreuzchen u. Kugel im Winkel. Zu Dbg. 91. S. g. e.

1227 **Bischof Haimo.** 990—1024. Denar. AЄIꝊ ·· Brustbild l. Ks. + HA · ЄINRICVS Kreuz mit 4 Kugeln. Zu Dbg. 99. S. g. e. **Tafel V.**

1228 ***Abtei Remiremont.*** Denar. (Nachahmung der Denare Ottos I.) o I ··· A · Kreuz. Ks. ··· RIX · Karolusmonogramm. S. Dbg. II. S. 545, 1153. Gut erh.

1229 ***Epinal.*** Denar 12. Jahrh. Kirchengebäude. Ks. Kreuz mit 4 Halbmonden. Vgl. Kat. Robert 1686. Gut erh.

1230 ***Neufchâteau.*** Petrusdenar. 13. Jahrh. PЄT — RO. Hüftbild Petri r. mit 2 Schlüsseln Ks. · NOVI · CASTRI · Turm. Fund v. Traenheim, Menadier 93 c. Gut erh.

1231 — Adler r. blickend, neben ihm ein Stern. ··· ST · Zinnenturm. Traenheim. Gut erh.

Ausland — Nachtrag

1232 ***Brabant.*** **Johann III.** 1312—1355. Breiter Wappenturnos. + MONЄTA ⚘ NOVA ⚘ BRA-BANCIЄ · 4 Löwenschilde in Vierpass. Ks. Innen. + IOh' : DEI : GRA : DVX, aussen LOT : BRAB : LEMB : AC : MARCIO : IMPERII · Van. d. Chij's T. VIII, 15. S. g. e.

1233 **Johanna.** 1383—1405. Halbgroot von Vilvord. ✠ MONETA ⁘ NOVA ⁘ FILFORDENS'. Quadr. Schild in Sechspass. Ks. ✠ IOhANA : etc. Kreuz, in den Winkeln D—V—X—C'. V. d. Ch. T. 23, 4. S. g. e.

1234 ***Tours.*** **Abtei St. Martin.** Denar. 13. Jahrhundert. Stadtzeichen. Ks. Kreuz. S. g. e.

1235 ***England.*** **Heinrich III.** 1216—1272. Penny von London. Brustbild von vorn. Ks. + STIVENЄ · ON · LVN · Doppelkreuz. S. g. e.

1236 — Penny v. Canterbury. Ks. + VCARD : ON : CANTB · Gut erh.

1237 ***Venedig.*** **Giovanni Dandolo** 1279—1289. Matapane. Der Doge mit d. Heiligen. Ks. Thronender Christus. Schön.

1238 Slawische Nachahmung der Venetianer Matapane. Barbarisierter Typus d. vorigen. Schön.

1239 ***Verona.*** **Kaiser Otto I.** 962—967. OTTO IMPERATOR Kreuz. Ks. VEROAZ Kreuz. Perini 50. Schön.

1240 ***Abtei Weissenburg*** im Elsass. (Maursmünster?). Denar. Mitte d. 13. Jahrhunderts. Brustbild d. Abtes l. mit segnender R/ und Kreuzstab. Ks. Lamm vor Kreuz. Fund v. Oos. Nessel, Straßburg 120. S. g. erh.

1241 — Brustbild des Abtes l. mit Schlüssel u. Krummstab. Ks. Kirche mit 3 Kreuzen. Nessel 74. Schön.

1242 ***Breisach.*** Aeltester Rappen um 1399. Die 7 Berge in Hochrelief mit Strahlen. Vgl. Kat. Buchenau, Nr. 3510. S. g. e.

1243 ***Bayern.*** **Heinrich d. Löwe** 1156—1180. Dünnpfennig. Der Herzog r. reitend mit Fahne, vor ihm ein Stern. Ks. Löwe r. in Zickzackkreis, in dem Köpfe und Rosetten. Obermayr 99. Bl. f. Mzfrde. Sp. 4204. S. g. e.

1244 ***Würzburg.*** Denar 13. Jahrhundert mit Bruno Monogramm. S. g. e.

1245 ***Brandenburg.*** Denare des 13. Jahrhunderts. Bahrf. Nr. 196, 199 (ST—€N—DA—L€), 230, 231 u. 235 (Albrecht III. l. reitend). S. g. e. u. schön. 5

1246 **Joachim II.** Berliner Pfennig 1542. Bären- und Adlerschild. Bahrf. II, 323a. S. g. e.

1247 **Georg Wilhelm.** Kipperpfennig von Cöln a. d. Spree. Adlerschild, darüber I62I; einseitig. Bahrf. II, 692b. S. g. e.

1248 Kipperpfennig von Fürstenwalde 1621. Adlerschild und Stadtschild (Baum). Oben 1621, unten FW. Bahrf. 708c. S. g. e.

1249 Lot von Silberkreuzern u. Silberpfennigen des 17. u. 18. Jahrhunderts. 65 Stück. 40 Gr. S. g. e., schön und vorzüglich. 65

1250 Lot kleiner Kupfermünzen des 17. u. 18. Jahrhunderts. S. g. e. u. schön. 23

Numismatische Bücher und Zeitschriften.

1251 **Andorfer,** Karl, und **Epstein,** Richard. Musica in nummis. Mit 9 Tafeln. Wien 1907. 4°. Hlblwd.

1252 **Bahrfeldt,** E. Die Brandenburgischen Städtemünzen aus der Kipperzeit 1621—1623. Mit 6 Tafeln. Rietz-Neuendorf 1882. 8°. Hlwd.

1253 — Das Münzwesen der Mark Brandenburg von den ältesten Zeiten bis zum Anfang der Regierung der Hohenzollern. Mit 22 Münz-, 6 Siegeltafeln und 1 Karte. Berlin 1889. 4°. Hlbfr.

1254 — Das Münzwesen d. Mark Brandenburg unter Friedrich Wilhelm d. gr. Kurfürsten und Kurfürst Friedrich III. 1640—1701. Mit 27 Tfln. Halle 1913. 4°. Brosch.

1255 — Der Münzfund von Aschersleben, ein Beitrag zur Denarkunde des 13. und 14. Jahrhdts. Mit 4 Tafeln. Berlin 1890. Gr. 8° Hlbfr.

1256 — Brandenburgisch-preußische Münzstudien. Mit 55 Abbildungen. Berlin 1913. 8°. Brosch.

1257 — Beiträge zur Brakteatenkunde. Mit 8 Tafeln und Abbildungen im Text. Berlin 1914. 8°. Brosch.

1258 **Becker, W. G.,** 200 seltene Münzen des Mittelalters in genauen Abbildungen mit histor. Erläuterungen. Mit 7 Tafeln. Dresden 1813. 4°. Hlbfr.

1259 **Beierlein, J. P.** Die bayerischen Münzen des Hauses Wittelsbach (1180—1550). Mit 9 Tafeln. München 1868. Gr. 8°. Hlblwd.

1260 **Bellori, Joh. Petrus.** Adnotationes. Mit vielen Kupfertafeln röm. Kaisermünzen. Rom 1730. Fol. Pppbd.

1261 **Bergmann, Joseph.** Der Brakteatenfund zu Klaus. Mit 1 Tfl. S. A. Bregenz 1865. Gr. 8°. Brosch.

1262 **Berstett, August Frhr. v.** Münzgeschichte des Zähringen-badischen Fürstenhauses. Mit 19 Tfln. u. 1 Karte. Freiburg i. Br. 1846. 4° Hlbfrz.

1263 — Versuch einer Münzgeschichte des Elsasses. Mit Nachtrag und 16 Tfln. Freiburg i. Br. 1840 und 1844. 4°. Halb Pergament.

1264 **Beyschlag, D. E.** Versuch einer Münzgeschichte Augsburgs im Mittelalter. Mit 8 Tfln. Stuttgart 1835. Gr. 8°. Hlbfrz.

1265 **Bode, W. J. L.** Das ältere Münzwesen der Staaten und Städte Niedersachsens. Mit 10 Tafeln. Braunschweig 1847. 8°. Hlwd.

1266 **Brückmann, Franz Ernst.** Bibliotheca Numismatica. Wolffenbüttel 1729. Kl. 8°. Hlblwd.

1267 **Buchenau, H.** Der Brakteatenfund von Seega. Mit 27 Tfln. u. Abb. im Text. Marburg 1905. 4°. Hlbfr.

1268 — Ein Augsburger Pfennigfund der mittleren Staufenzeit. Mit 1 Tfl. S. A. Dresden 1909. 4°. Brosch.

1269 **Bürkel, Ludwig v.** Die Bilder der süddeutschen breiten Pfennige (Halbbrakteaten). Mit vielen Abbldgn. München 1903. 8°. Brosch.

1270 **Cahn, Julius.** Münz- und Geldgeschichte der Stadt Straßburg im Mittelalter. Mit 1 Tfl. Straßburg 1895. Gr. 8°. Brosch.

1271 — Der Rappenmünzbund. Eine Studie zur Münz- und Geldgeschichte des oberen Rheinthales. Mit 4 Tfln., Heidelberg 1901. Gr. 8°. Hlblwd.

1272 — Münz- und Geldgeschichte von Konstanz und des Bodenseegebietes im Mittelalter. Mit 10 Tfln. u. 1 Karte. Heidelberg 1911, Gr. 8°. Brosch.

1273 **Cappe, Heinr. Philipp.** Die Münzen der deutschen Kaiser und Könige des Mittelalters. 3 Bde. mit 54 Tfln. Dresden 1848—1857. 8°. Lwd.

1274 — Die Mittelaltermünzen von Münster, Osnabrück, Paderborn, Corvei und Herford. Mit 13 Tfln. Dresden 1850. 8°. Leinen.

1275 — Beschreibung der Münzen des vormal. Stiftes Quedlinburg. Mit 10 Tfln. Dresden 1851. 8°. Hlbfr.

1276 — Beschreibung der cölnischen Münzen des Mittelalters. Mit 15 Tfln. Dresden 1853. 8°. Hlbfr.

1277 — Die Münzen der Stadt und des Bisthums Hildesheim. Mit 20 Tafeln. Dresden 1855. 8°. Hlbfr.

1278 — Beschreibung der Münzen von Goslar. Mit 9 Tafeln. Dresden 1860. 8°. Hlbfr.

1279 **Chestret de Haneffe, J. de.** Numismatique de la Principauté de Liège et de ses dépendances. Mit 54 Tafeln u. Suppl. Lüttich 1890. 4°. Hlbfrz.

1280 **Cinagli, A.** Le monete dé Papi descritte in tavole sinotiche. 4 Tfln. Fermo 1848. Folio. Hlbfr.

1281 **Doederlin, Joh. Alexander.** Commentatio Historica de nummis Germaniae. Blech- und Hohlmünzen. Mit 3 Tfln. Nürnberg 1729. 4°. Hlb.-Pergament.

1282 **Düning, Adalbert.** Münzgeschichte des kaiserl. freien, weltlichen Stiftes Quedlinburg. Mit 2 Tfln. Quedlinburg 1886. 4°. Brosch.

1283 **Eheberg, Karl Theodor.** Ueber das ältere deutsche Münzwesen und die Hausgenossenschaften. Leipzig 1879. Gr. 8°. Hlblwd.

1284 **Engel, A., u. E. Lehr.** Numismatique de l'Alsace. Mit 46 Tafeln. Paris 1887. 4°. Hlbfr.

1285 **Erbstein, K. F. W.** Numismatische Bruchstücke in Bezug auf sächsische Geschichte. 1.—3. Heft. Mit Kupfern und Stammtafeln. Dresden 1816—1828. 8°. 2 Pappbde.

1286 **Erbstein, Julius und Albert.** Doubletten des königl. Münz-Cabinets zu Dresden. Katalog. Mit 1 Tfl. Dresden 1875. 8°. Hlblwd.

1287 **Ernst, Karl v.** Geschichte des österreichischen Münzwesens bis 1857. S. A. Wien 1905. Gr. 8°. Brosch.

1288 **Festschrift** zur Feier des 50jährigen Bestehens der Numismatischen Gesellschaft zu Berlin. Mit 4 Tafeln und Textabbildungen. Berlin 1893. Gr. 8°. Hlblwd.

1289 **Fikentscher, Ludwig.** Versuch einer Münzgeschichte der Herzoge von Meranien, Markgrafen von Istrien, Grafen v. Andechs und Plassenburg. Mit 5 Tafeln und 1 Karte. München 1896. Gr. 8°. Brosch.

1290 **Forster, Alb. und Schmid, Richard.** Die Münzen der freien Reichsstadt Augsburg. Mit 8 Tfln. Augsburg 1897. 4°. Brosch.

1291 **Friedensburg, F.** Schlesiens Münzgeschichte im Mittelalter. 2 Teile mit 17 Tfln. in 1 Bd. Breslau 1887—1888. 4°. Hlbfr.

1292 **Friederich, Dr. K.** Die Münzen und Medaillen des Hauses Stolberg und die Geschichte seines Münzwesens. Mit 38 Tfln. u. zahlr. Textabb. Dresden 1911. 4°. Hlbfr.

1293 **Gebert, C. F.** Die Münzen und Medaillen des ehemal. Hochstiftes Eichstätt. Mit 1 Tafel. München 1885. Gr. 8°. Hlbfr.

1294 **Gnecchi, E.** Sammlung des Herrn . . ., Italienische Münzen. Mit 42 Tfln. Versteigerung Frankfurt a. M. 1902/03. Gr. 8°. Hlbfr.

1295 **Götz, Christian Jakob.** Deutschlands Kayser-Münzen des Mittel-Alters. Mit 54 Tfln. Dresden 1827. 4°. Pppbd.

1296 **Hahn, E.** Der Brakteatenfund von Niederhelfenswil. Mit 1 Tfl. S. A. Genf 1910. 8°. Brosch.

1297 — Der Brakteatenfund von Eschikofen. Mit 1 Tfl. S. A. Zürich o. J. Kl. 8°. Brosch.

1298 — Münzmeister Hans Gutenson von St. Gallen und seine Söhne. Mit 1 Tfl. Genf 1914. 8°. Brosch.

1299 **Halke, H.** Einleitung in das Studium der Numismatik. Berlin 1882. 8°. Hlbfr.

1300 **Helmreich, Theodor.** Das Geldwesen in den deutschen Schutzgebieten. 3 Teile. Fürth 1911—1915. 8°. Brosch.

1301 **Hirsch, Johann Christian.** Bibliotheca numismatica. Mit Titelkupfer. Nürnberg 1760. Fol. Halbpergmt.

1302 **Höfken, Rudolf v.** Arch. für Brakteatenkunde, Bd. II, III und IV. Mit 49 Tafeln. Wien 1890—1906. 8°. Lederbde. mit Goldschnitt.

1303 — Desgl. Bd. III u. IV. Geh.

1304 — Studien zur Brakteatenkunde Süddeutschlands. 2 Bde. mit 14 Tafeln. Wien 1893 u. 1906. Gr. 8°. Hlbfrz.

1305 — Der Brakteatenfund zu Sulza. Mit 1 Tfl. Wien 1889. 8°. Brosch.

1306 — Passauer Pfennige. Ein Beitrag zur mittelalterlichen Münzkunde Österreichs u. Bayerns. Mit 2 Tfln. u. 61 Abbldgn. Wien 1899. 4°. Lwdbd.

1307 — Weihemünzen. Numismatische Beiträge zur Geschichte der Wallfahrtsorte u. Bruderschaften. Mit 10 Tfln., Titelkupfer u. vielen Abbldgn. 2 Bde. Wien 1906 u. 1918. 8°. Lwdbde.

1308 — Bibliotheca numaria Austriaca. Wien o. J. 4°. Geh.

1309 **Horchler, Ad.** Der Münzfund von Leubas. Mit vielen Abbldgn. S. A. 8°. Brosch.

1310 **Inn- und Knyphausen, Graf Karl zu.** Münz- und Medaillen-Kabinet (Niedersachsen). Mit Nachtrag dazu. 2 und 6 Tafeln. Hannover 1872 u. 1877. 8°. 2 Pappbde.

1311 **Joachim, J. Fr.** Das neu eröffnete Münzkabinet, darinnen merkwürdige und viele bisher noch nirgends mitgeteilte Gold- und Silbermünzen zu finden. Mit ca. 180 Kupfern in und außer dem Text. 4 Bde. Nürnberg 1761—1773. 4°. Hlbfr. Für den unvollständigen 1. Band (Seite 65—74 fehlen) ist ein Ersatzband (Pappbd.) beigegeben.

1312 **Joseph, P.** Die Münzen des Gräfl. Hauses Erbach. Mit 1 Doppeltfl. Berlin 1887. Imp.-8°. Hlbfr.

1313 — Der Weinheimer Halbbrakteatenfund. Mit 2 Tfln. S. A. Heidelberg 1897. Gr. 8° Brosch.

1314 **Kreysig, Georg Christoph.** Nachrichten von Blechmüntzen. Leipzig u. Görlitz 1749. 4°. Geh.

1315 **Kull, J. V.** Die Münzen des gräfl. u. fürstl. Hauses Fugger. Mit 2 Tafeln. München 1889. Gr. 8°. Hlwd.

1316 **Kuncze, Leo Ferd.** Systematik der Weihmünzen. Raab 1885. Gr. 8°. Hlblwd.

1317 **Leitzmann, J.** Wegweiser auf dem Gebiete der deutschen Münzkunde. Weißensee 1869. 8°. Hlwd.

1318 — Bibliotheca Numaria. Verzeichnis sämtlicher in dem Zeitraume 1800—1866 erschienenen Schriften über Münzkunde. Weißensee 1867. 8°. Hlblwd.

1319 **Lipsius, J. G.** Bibliotheca numaria. Leipzig 1801. 8°. Hlbfrz.

1320 **Löffelholz von Kolberg, W. v.** Oettingana. Neuer Beitrag zur oetting. Geschichte, insbesd. z. Gesch. d. Oett. Münzwesens. Mit 6 Tafeln und 3 Nachträgen. Nördlingen 1883. Gr. 8°. Hlbfr.

1321 **Luschin v. Ebengreuth, Arnold.** Umrisse einer Münzgeschichte der alt oesterr. Lande im Mittelalter. S. A. Wien 1909. Gr. 8°. Brosch.

1322 **Mader, J.** Versuch über die Brakteaten, insbesondere über die Böhmischen. 2 Teile mit 169 Abb. Prag 1798—1808. 8° u. 4°. Hlwd.

1323 **Maretich, Ed. Frhr. v.** Verzeichnis s. Münzsammlung. Wien 1863. 8°. Hlbfrz.

1324 **Meier, P. J.** Beiträge zur Brakteatenkunde des nördlichen Harzes. Mit 4 Tfln. u. zahlreichen Abbldgn. S. A. aus d. Archiv f. Brakteatenkunde II. Wien 1891. Gr. 8°. Brosch.

1325 **Menadier, J.** Deutsche Münzen. Gesammelte Aufsätze zur Geschichte des deutschen Münzwesens. Bd. I, III u. IV (Bd. II nicht erschienen). Mit zahlr. Abbldgn. Berlin 1891—1898. Gr. 8°. Bd. II u. III. Hlblwd. Bd. IV. Brosch.

1326 — Die deutschen Denkmünzen des Weltkrieges. Mit vielen Abbldgn. S. A. Frankfurt a. M. 1915. Gr. 8°. Brosch.

1327 **Meyer, H.** Die Brakteaten der Schweiz. 2 Teile mit 6 Tafeln. Zürich 1845 u. 1858. 4°. Hlblwd. Eingebunden: Meyer, H. Die ältesten Münzen von Zürich. Mit 2 Tfln. Zürich 1840. Kl. 8°.

1328 **Meyer-Gedanensis, A.** Katalog der Münzen- u. Medaillensammlung. Mit 14 Tafeln. Versteigerung Frankfurt a. M. 1894—95. 2 Teile in 1 Band. Gr. 8°. Halbfr.

1329 **Nentwich, Joseph.** Numismatische Topographie von Niederösterreich. Wien 1898. 4°. Brosch.

1330 **Obermayr, Jos. Eucharius.** Historische Nachricht von bayerischen Münzen. Mit 2 Anhängen u. 10 Tfln. Frankfurt u. Leipzig 1763. 4°. Lederbd.

1331 **Ordonnance et instruction** Selon laquelle se doibuent conduire et regler doresenauant les Changeurs etc. Anvers, H. Verdussen 1633. Folio, Agenda-Format. Hlwd.

1332 **Pick, B.**, Das Gothaer Münzkabinett 1712—1912. Mit 2 Tfln. Gotha 1912. 8°. Brosch.

1333 **Pick, B. und Buchenau H.** Der Brakteatenfund von Leutenberg. Mit 1 Tfl. S. A. Dresden 1914. 4°. Brosch.

1334 **Plato, G. G.** Nachricht von einigen Pfennigen mittlerer Zeiten, welche bei Kloster Reichenbach gefunden wurden. Mit 3 Tfln. Regensburg 1762. 4°. Geh.

1335 **Pogge, C. F.** Katalog seiner Sammlung: Münzen u. Medaillen v. Pommern, Russland, Polen, Dänemark, Schweden, Mecklenburg usw. Versteigerung Frankfurt a. M. 1903. Mit 39 Tfln., 2 Teile in 1 Band. Gr. 8°. Hlbfr.

1336 **Poinsignon, Heinrich.** Kurze Münzgeschichte von Constanz 1870. Gr. 8°. Brosch.

1337 **Posern-Klett, C. Fr. v.** Münzstätten und Münzen der Städte und geistl. Stifter Sachsens im Mittelalter. Mit 46 Tfln. Leipzig 1846. Gr. 8°. Hlbfr.

1338 **(Rainer).** Catalog eines berühmten alten Münzen- u. Medaillen-Cabinets. 4 Teile (in 1 Band) m. 33 Tfln. Versteigerung München 1903. Gr. 8°. Hlbfr.

1339 **Reimmann.** Münzen- und Medaillen-Cabinet des Justizrates R. in Hannover. 2. revid. Ausg. 3 Bde. mit 18 Tafeln. Frankfurt a. M. 1891—1892. Gr. 8°. Hlbfrz.

1340 **Richter, Alois.** Die numismatischen Denkzeichen auf die Regierungsjubiläen Kaiser Franz Josephs I. Mit 24 Tfln. Wien 1910. Gr. 8°. Brosch.

1341 — Die numismatischen Denkzeichen auf i. Majestät die Kaiserin und Königin Elisabeth. Mit 16 Tfln. Wien 1912. Gr. 4°. Lwdbd.

1342 **Robert, Charles.** Description de sa collection: Pays Bas, Nord de la France, Metz, Toul, Verdun, Lorraine, Barrois, Luxembourg. Alsace etc. Vente à Paris Mars 1886. 14 Tfln. Gr. 8°. Hlwd.

1343 **Rossi, G.** Monete Italiane medioevali e moderne. Vendita Roma 1880. Mit 8 Tafeln und Preisliste. 8°. Hlbfr.

1344 **Schlegel, Chr.** De nummis abbatum Hersfeldensium apotelesma. Cum VI tabulis aeneis. Gotha 1724. 4°. Pappbd.

1345 **Schlickeysen-Pallmann.** Erklärung der Abkürzungen auf Münzen der neueren Zeit, des Mittelalters und des Altertums. 2. Aufl. v. Dr. R. Pallmann und Dr. H. Droysen, mit 2 Kupfertafeln. Berlin 1882. Gr. 8°. Leinen.

1346 **Schmidt, M.** Die Münzen und Medaillen der Herzöge von Sachsen-Lauenburg. Mit 5 Tfln. und 1 Stammbaum. Ratzeburg 1884. Gr. 4°. Hlbfr.

1347 **Schöttle, Gustav.** Geschichte des Münz- und Geldwesens in Lindau. S. A. aus Geschichte der Stadt Lindau i. B. Mit 1 Tfl. Lindau 1908. 8°. Brosch.

1348 — Geld- und Münzgeschichte der Pfalzgrafschaft Tübingen. Mit vielen Abbildungen. S. A. Dresden 1910. 8°. Brosch.

1349 — Das Geld- und Münzwesen Württembergs vom 13. bis 17. Jahrhundert. S. A. Stuttgart 1915. 4°. Brosch.

1350 **Schratz, W.** Die Konventionsmünzen der Herzöge von Bayern und der Bischöfe von Regensburg. Mit 2 Tfln. Stadtamhof 1880. 8°. Brosch.

1351 — Der Münzfund von Grafenau. Mit 1 Tfl. S. A. Landshut 1888. 8°. Brosch.

1352 **Serrure, C. A.** Histoire de la Souveraineté de s'Heerenberg. Mit 8 Tfln. Haag und Paris 1860. 4°. Hlwd.

1353 **Sperlingius, Otto.** De nummorum bracteatorum et cavorum origine. Mit 2 Kupfertafeln. Lübeck 1700. 4°. Brosch.

1354 **Streber, Fr.** Die ältesten Münzen der Grafen von Hohenlohe. Mit 1 Tafel. München 1850. — Die ältesten Münzen der Grafen von Wertheim. Mit 1 Tafel. München 1856. — Die ältesten in Koburg und Hildburghausen geschlagenen Münzen. Mit 2 Tfln. München 1853. — 35 bisher meist unbekannte Münzen des Bischofs Gerhart von Würzburg. Mit 1 Tfl. München 1842. — 20 bisher meist unbekannte churmainzische Silberpfennige aus der 2. Hälfte des 14. Jahrhunderts. Mit 1 Tfl. München o. J. — 18 bisher meist unbekannte zu Schmalkalden geprägte hennebergische und hessische Münzen aus der 2. Hälfte des 14. Jahrhunderts. Mit 1 Tfl. München 1850. Alles in einem 4° Band. Hlbfr.

1355 **Thomsen, Chr. J.** Catalogue de la Collection de Monnaies. Sec. Partie: Description des monnaies du moyen-âge. Tomes 1—3. 14 Tfln. Kopenhagen 1873—1876. 8°. Hlbfr.

1356 **Trachsel, C. F.** Trouvaille de Steckborn. Semibractéates inédites Suisses et Souabes. Mit 5 Tfln. Lausanne 1884. 8°. Brosch.

1357 **Trost, L. J.** Die Ritter- und Verdienstorden, Ehrenzeichen und Medaillen aller Souveräne und Staaten seit Beginn des 19. Jahrhunderts. Mit 40 Tfln. Wien und Leipzig 1910. Querfol. Lwdbd.

1358 **Voogt, W. J. de.** Bijdragen tot de Numismatiek van Gelderland. Mit 4 Tfln. Arnheim 1867. 8°. — 2. Teil mit 3 Tfln. Arnheim 1869. 4°. Hlwd.

1359 **Vortzeichnus und Gepräge** der groben und kleinen Müntzsorten. Mit zahlreichen Textabbildungen und Tabellen. Leipzig 1573. 4°. Hlbfr.

1360 **Wambolt.** Katalog des großen Freiherrlich v. Wambolt'schen Münzkabinetts in Heidelberg. 2 Teile in 1 Bd. Heidelberg 1833. 4°. Pappbd.

1361 **Weingärtner, J.** Beschreibung der Kupfermünzen des Bistums Paderborn und der Abtei Corvey. Mit 20 Abbildungen. Paderborn 1864. 8°. Hlwd.

1362 — Beschreibung der Kupfermünzen Westfalens. I. Teil Heft 1, 2 u. II. Teil, mit 53 Abbildungen, in 1 Band. Paderborn 1872/73 u. 1881. 8°. Hlwd.

1363 — Die Gold- und Silber-Münzen des Bistums Paderborn. Mit 31 Abbildungen. Münster 1882. 8°. Hlwd.

1364 — Die Gold- und Silber-Münzen der Abtei Corvey. Mit 51 Abbildungen (4 Taf.), Münster 1883. 8°. Brosch.

1365 **Weingärtner, J.** Die Silbermünzen von Cölnisch Herzogtum Westfalen und Grafschaft Recklinghausen. Mit 57 Abbildungen (4 Taf.). Münster 1886. 8°. Hlbfr.

1366 **Weyl, Ad.** Die Paul Henckelsche Sammlung Brandenburg-Preußischer Münzen und Medaillen. 4 Tafeln uud Preisliste. Berlin 1876/77. Gr. 8°. Hlbfr.

1367 **Wibel, F.** Münzgeschichte der Grafen von Wertheim und des Gesamthauses Loewenstein-Wertheim. Mit 12 Tafeln. Hamburg 1880. 8°. Hlbfr.

1368 **Zeller, Gustav.** Medaillen von Peter und Paul Seel. S. A. Wien 1994. 4°. Geh.

1369 **Zepernick, K.** Die Capitel- und Sedis-Vacanzmünzen und -Medaillen der deutschen Erz-, Hoch- und unmittelbaren Reichsstifter. Mit Ergänzungen und Nachtrag in 1 Band. 20 Tafeln. Halle 1822—1848. 4°. Hlbfr.

1370 **Annuaire de la Société Française de Numismatique.** Tomes 13 u. 14, Paris 1889—1890. Gr. 8°. T. 13 Hlbfr., T. 14 brosch.

1371 **Berliner Blätter für Münz-, Siegel- und Wappenkunde.** Hrsg. von B. v. Koehne. 6 Bde., mit vielen Tfln. Berlin 1863—1873. Gr. 8°. Pappbde.

1372 **Berliner Münzblätter.** Hrsg. von Emil Bahrfeldt. Neue Folge. Bd. III bis VI. Berlin 1908—1920. 8°. In Heften.

1373 **Frankfurter Münzblätter.** Hrsg. v. P. Joseph. 1. und 2 Jahrg. (alles was erschienen) in 1 Band. Frankfurt a. M. 1899—1901. Mit 15 Tfln. u. Textabb. Gr. 8°. Hlbfr.

1374 **Frankfurter Münzzeitung.** Hrsg. v. P. Joseph. Jahrg. 1 bis 9 in 3 Bänden. Frankfurt a. M. 1901—1910. Mit 72 Tfln. u. Textabb. Gr. 8°. Hlbfrz.

1375 **Jahrbuch des numismatischen Vereins zu Dresden.** 6 Bde. 1908—1918. (Alles was erschienen). Mit vielen Tfln. 8°. Brosch.

1376 **Mitteilungen der bayerischen numismatischen Gesellschaft.** Heft I bis XXXVII. München 1883—1919 (komplett). 8°. In 7 Hlbwd. Bänden u. 6 brosch. Heften.

1377 **Monatsblatt der numismatischen Gesellschaft in Wien.** Bd. VIII bis XI. Wien 1909—1918. Gr. 8°. Geh.

1378 **Numismatische Zeitung.** Hrsg. v. J. Leitzmann. Jahrgang I bis XL. Weissensee 1834 bis 1873. (Komplett, nebst handschriftl. Registerband). 4°. 20 Pppbde.

1379 **Revue numismatique.** Dir. par A. de Barthélemy, G. Schlumberger, E. Babelon. 3. Serie, Tomes 1—3. (Hlbfr.), 4—7, 9 (Hlbfr., anderer Einband). Paris 1883—1889, 1891. Mit vielen Tfln. Gr. 8°.

1380 **Revue belge de Numismatique.** Dir. par R. Chalon, C. Piot, R. Serrure etc. Vol. 39 u. 40. Brüssel 1883—1884. Mit 14 u. 19 Tfln. Gr. 8°. Hlbfr.

1381 — Desgl. Vol. 67 bis 70. 16 Hefte. Brüssel 1911—1914. 8°. Brosch.

1382 **Sitzungsberichte der vereinigten numismatischen Gesellschaften Deutschlands und Oesterreichs.** Berlin 1910—1917. Alles was erschienen. 5 Hefte. 8°. Brosch.

1383 **Wiener Numismatische Zeitschrift.** Hrsg. v. Chr. W. Huber u. J. Karabacek. Band 1, 2 (Hlwd.), 9 (Hlwd., anders gebunden), 15—19 (Hlbfr.), 20, 22 (brosch.). Wien 1870/71, 1877, 1883—1887, 1888, 1890. Gr. 8°.

1384 — Desgl. Neue Folge. Bd. III bis XIII. Wien 1910—1920. 25 Hefte mit vielen Tafeln. 4°. Brosch.

1385 — Desgl. Neue Folge. Bd. VI—XIII. Wien 1913—1920. 19 Hefte mit vielen Tafeln. 4°. Brosch.

1386 **Zeitschrift für Numismatik.** Hrsg. v. A. v. Sallet. Band 1—3, 5, 8—17. Berlin 1874—1876, 1878, 1881—1890. Gr. 8°. 1—3. 5, 10—17 Halbfrz., 8—9 broschiert, je 4 Hefte.

1387 **Konvolut** von Sonderabdrucken, numismatischen Abhandlungen, aus Zeitschriften etc. Darunter seltene und interessante Drucke.

2

8

9

21

23

36

38

39

46

56

53

62

75

76

77

78

79

89

109

112

120

121

125

127

135

136

139

145

146

153

166

169

171

175

181

215

202

196

214A

179

229

230

231

232

233

235

236

237

238

239

241

247

257

259

261

265

288

309

315

324

329

350

354

365

367

368

374

376

378

380

381

388

389

403

409

426 421 422 420 427 426

411 476 477 478 488 459

491 493 511 513 492

523 545 596

597 598 612

601 637 660 664 670

675

699 1200

1170

743

747

715

749

746

804

745

1086

840

838

812

814

1102

837

839

1099

757

931

930

964

784

1075

1203

1209

1031

1032

1048

1047

1142

1141

929

1140

1143

1156

1172

899

779

1177

1171

1139

1201

1202

1227